

Hermetische Geburtsdatenanalyse
für
Friedrich Nietzsche

Ihre Auswertung Herr Nietzsche

Inhalt

<i>Inhalt</i>	Seite 1
<i>Graphische Auswertung Anlage</i>	Seite 2
<i>Graphische Auswertung Anlage und Transformation</i>	Seite 3
<i>Graphische Auswertung Transformation</i>	Seite 4
<i>Graphische Auswertung Wandlung 7/34</i>	Seite 5
<i>Graphische Auswertung Wandlung 8/44</i>	Seite 6
<i>Graphische Auswertung Wandlung 9/54</i>	Seite 7
<i>Die Darmstädter Rhythmenlehre</i>	Seite 8
<i>Ihr Ursprung</i>	Seite 9
<i>TYPUS 6-24</i>	Seite 9
<i>Mein Potential</i>	Seite 10
<i>5-0 Opposition</i>	Seite 11
<i>Transformation</i>	Seite 12
<i>Sextile</i>	Seite 12
<i>4-5-6 Sextil</i>	Seite 14
<i>9-0-1 Sextil</i>	Seite 15
<i>1-6 Opposition</i>	Seite 16
<i>4-9 Opposition</i>	Seite 17
<i>Aspekte zwischen Anlage und Transformation</i>	Seite 18
<i>Wandlungen</i>	Seite 24
<i>TYPUS 7-34</i>	Seite 24
<i>1-4-8 Trigon</i>	Seite 25
<i>8-9-0 Sextil</i>	Seite 26
<i>4-8 Elemente-Verbindung</i>	Seite 27
<i>Aspekte zwischen Anlage und Transformation</i>	Seite 28
<i>TYPUS 8-44</i>	Seite 34
<i>1-5-7 Trigon</i>	Seite 35
<i>3-4-5 Sextil</i>	Seite 36
<i>5-7 Elemente-Verbindung</i>	Seite 37
<i>3-8 Opposition</i>	Seite 37
<i>Aspekte zwischen Anlage und Transformation</i>	Seite 39
<i>TYPUS 9-54</i>	Seite 45
<i>1-2-0 Trigon</i>	Seite 45
<i>6-2-0 Trigon</i>	Seite 48
<i>6-5-7 Trigon</i>	Seite 48
<i>1-2-3 Sextil</i>	Seite 49
<i>2-3-4 Sextil</i>	Seite 50
<i>2-0 Elemente-Verbindung</i>	Seite 51
<i>2-7 Opposition</i>	Seite 52
<i>Das großes Quadrat</i>	Seite 53
<i>Aspekte zwischen Anlage und Transformation</i>	Seite 55
<i>Kosmos und Seele</i>	Seite 59
<i>Archetyp der Seele - Thema Waage</i>	Seite 61
<i>Zahlen und ihre Bedeutung</i>	Seite 68

Name: Friedrich Nietzsche

Typus: 6/24 Wandlungstypus: A

Geburtsdatum: 15.10.1844 10:00

Karmapunkt: unbekannt

Die Uhrzeit wird im Format AM=PM angegeben

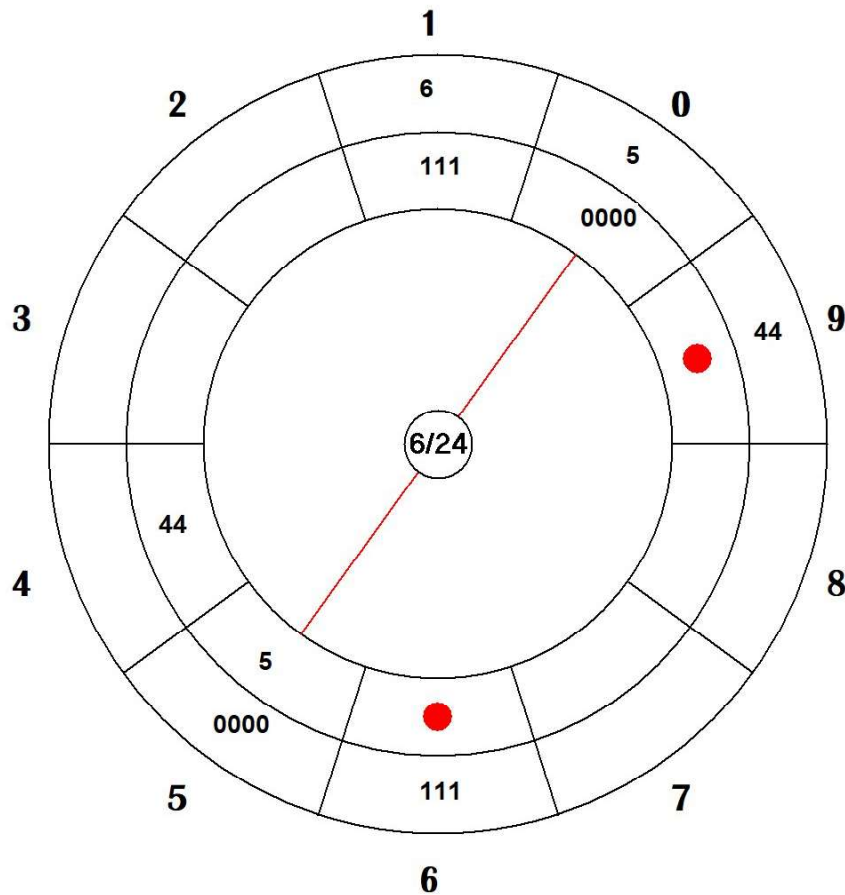
Geburtsdatum: 15.10.1844 10:00

Lebenszahl: 6

Schattentypus: 7/25

Typus/Karmapunkt

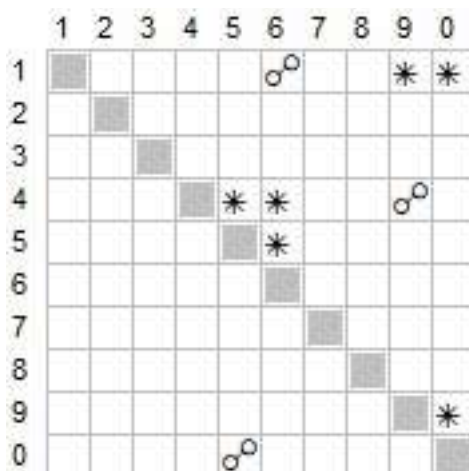
6/24	unbekannt
7/34	unbekannt
8/44	unbekannt
9/54	unbekannt



Schicksalsjahre

Alter	Art	Jahr	Qualität
4	Ereignisjahr	1848	3
8	Ereignisjahr	1852	7
12	Zwischenjahr	1856	2
16	Ereignisjahr	1860	6
17	Ereignisjahr	1861	7
18	Ereignisjahr	1862	8
23	Ereignisjahr	1867	4
24	Typus	1868	5
29	Zwischenjahr	1873	0
34	Wandlung	1878	6
39	Zwischenjahr	1883	2
44	Wandlung	1888	7
49	Zwischenjahr	1893	3
54	Wandlung	1898	8
59	Zwischenjahr	1903	4
64	Wandlung	1908	9

Aspektarium Transformation



Aspektarium Anlage

Name: Friedrich Nietzsche

Typus: 6/24 Wandlungstypus: A

Geburtsdatum: 15.10.1844 10:00

Karmapunkt: unbekannt

Die Uhrzeit wird im Format AM=PM angegeben

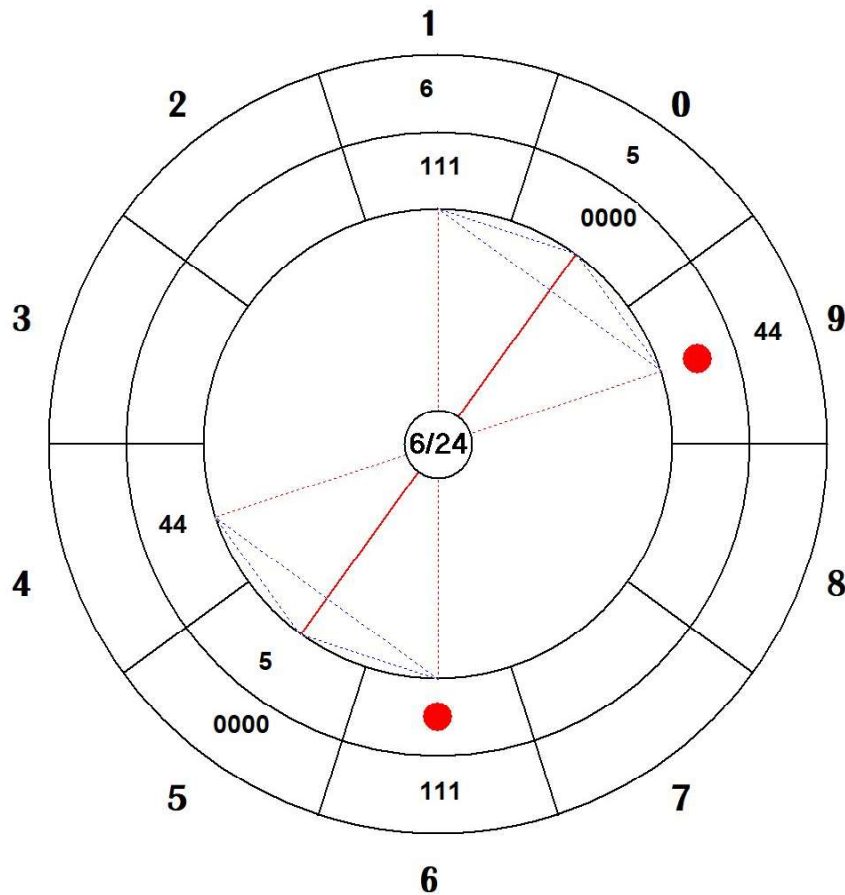
Geburtsdatum: 15.10.1844 10:00

Lebenszahl: 6

Schattentypus: 7/25

Typus/Karmapunkt

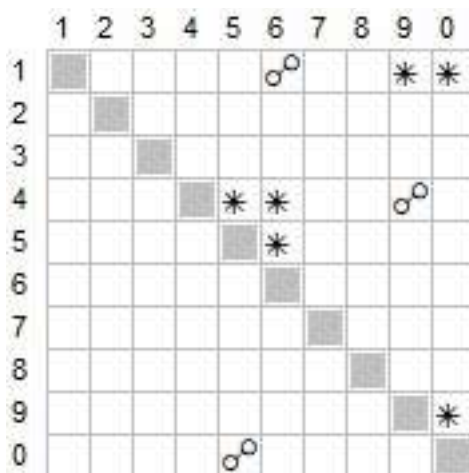
6/24	unbekannt
7/34	unbekannt
8/44	unbekannt
9/54	unbekannt



Schicksalsjahre

Alter	Art	Jahr	Qualität
4	Ereignisjahr	1848	3
8	Ereignisjahr	1852	7
12	Zwischenjahr	1856	2
16	Ereignisjahr	1860	6
17	Ereignisjahr	1861	7
18	Ereignisjahr	1862	8
23	Ereignisjahr	1867	4
24	Typus	1868	5
29	Zwischenjahr	1873	0
34	Wandlung	1878	6
39	Zwischenjahr	1883	2
44	Wandlung	1888	7
49	Zwischenjahr	1893	3
54	Wandlung	1898	8
59	Zwischenjahr	1903	4
64	Wandlung	1908	9

Aspektarium Transformation



Aspektarium Anlage

Name: Friedrich Nietzsche

Typus: 6/24 Wandlungstyp: A

Geburtsdatum: 15.10.1844 10:00

Karmapunkt: unbekannt

Die Uhrzeit wird im Format AM=PM angegeben

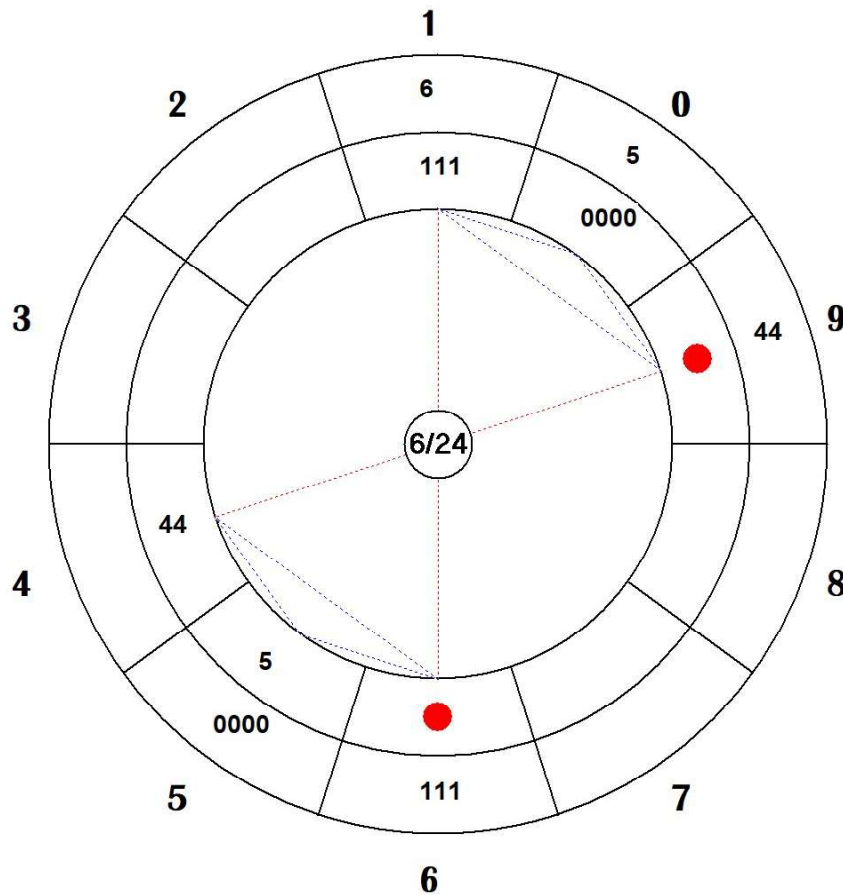
Geburtsdatum: 15.10.1844 10:00

Lebenszahl: 6

Schattentypus: 7/25

Typus/Karmapunkt

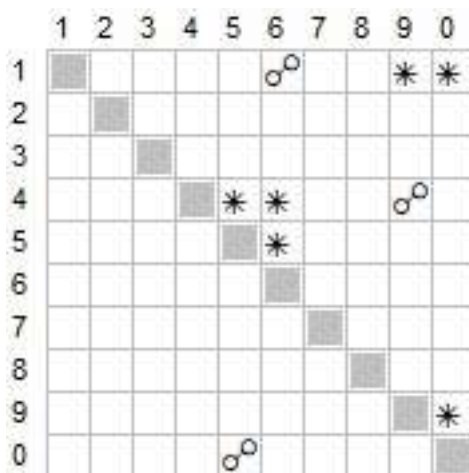
6/24	unbekannt
7/34	unbekannt
8/44	unbekannt
9/54	unbekannt



Schicksalsjahre

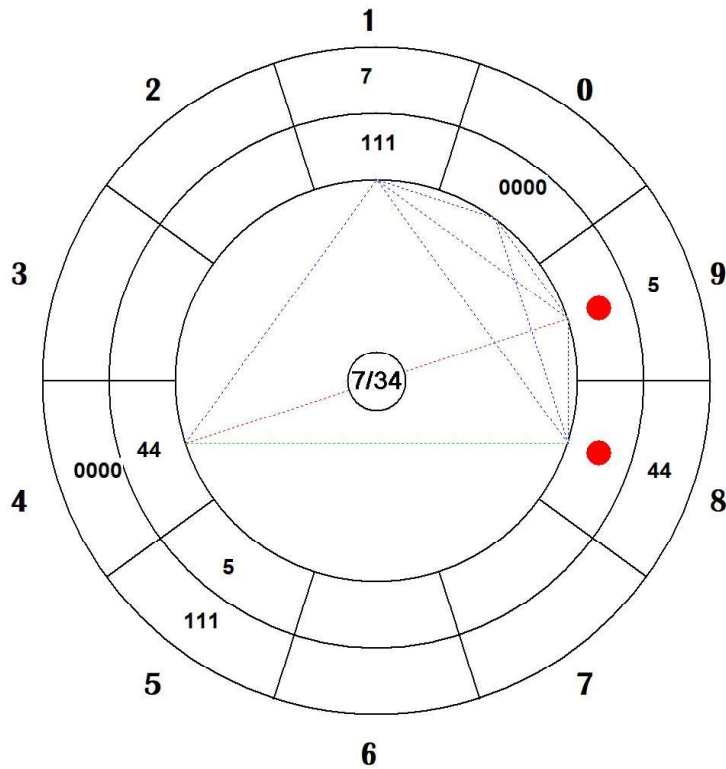
Alter	Art	Jahr	Qualität
4	Ereignisjahr	1848	3
8	Ereignisjahr	1852	7
12	Zwischenjahr	1856	2
16	Ereignisjahr	1860	6
17	Ereignisjahr	1861	7
18	Ereignisjahr	1862	8
23	Ereignisjahr	1867	4
24	Typus	1868	5
29	Zwischenjahr	1873	0
34	Wandlung	1878	6
39	Zwischenjahr	1883	2
44	Wandlung	1888	7
49	Zwischenjahr	1893	3
54	Wandlung	1898	8
59	Zwischenjahr	1903	4
64	Wandlung	1908	9

Aspektarium Transformation

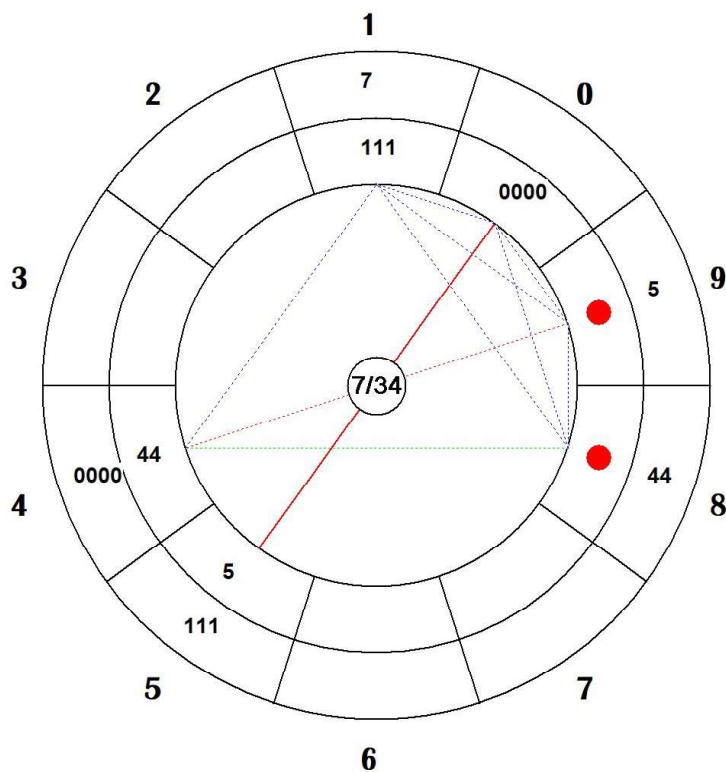


Aspektarium Anlage

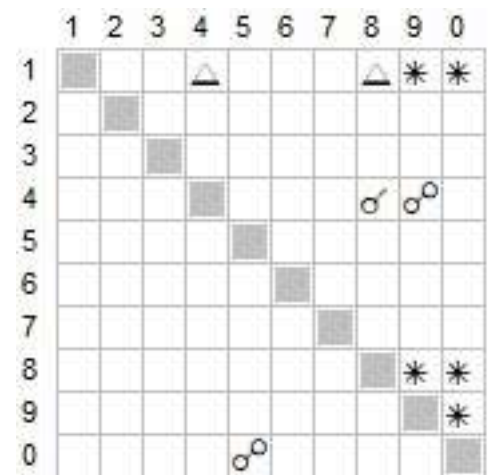
Transformation



Anlage und Transformation

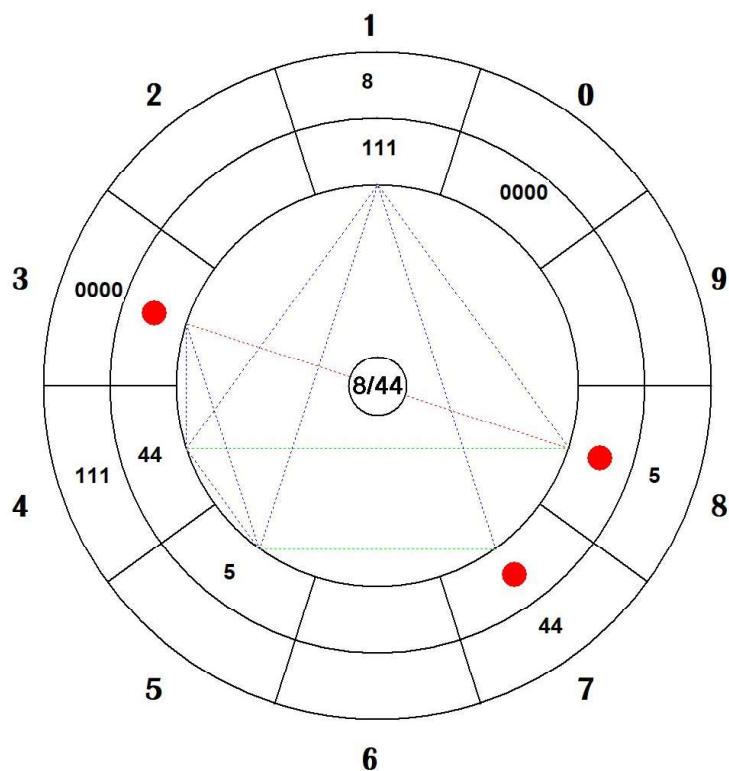


Aspektarium Transformation



Aspektarium Anlage

Transformation

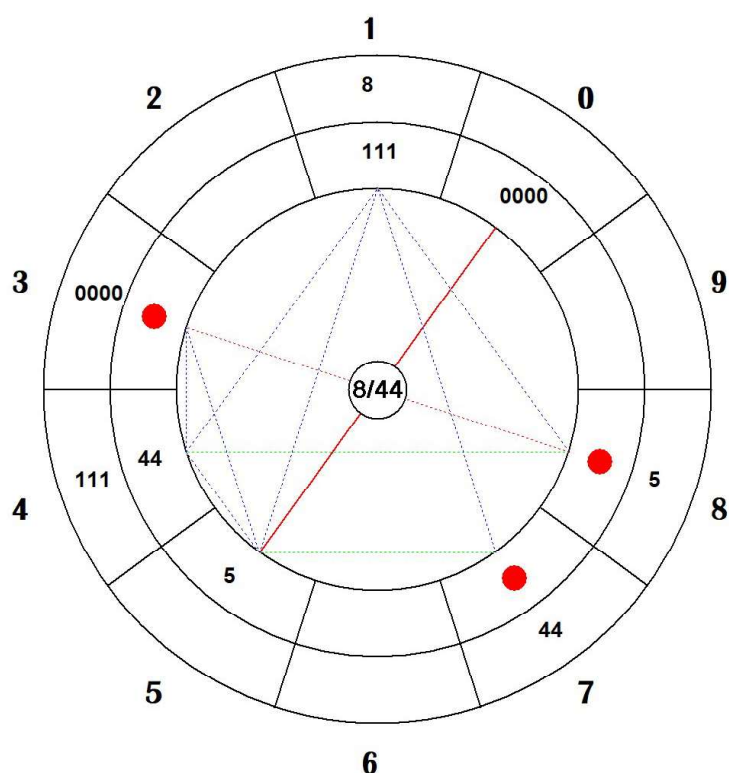


Aspektarium Transformation

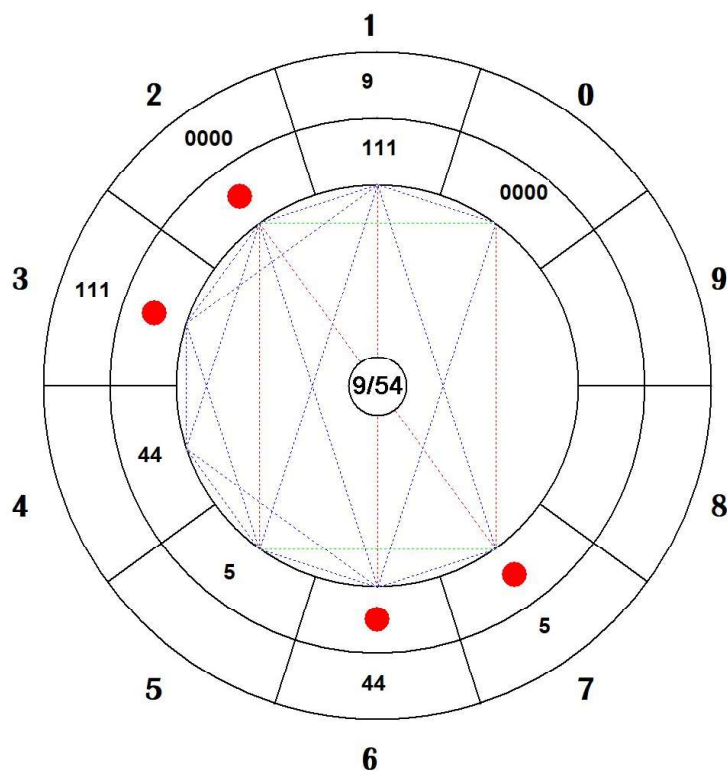
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
1				△	△		△	△		
2										
3				*	*			○	○	
4					*			○		
5							○			
6										
7										
8										
9										
0										

Aspektarium Anlage

Anlage und Transformation



Transformation

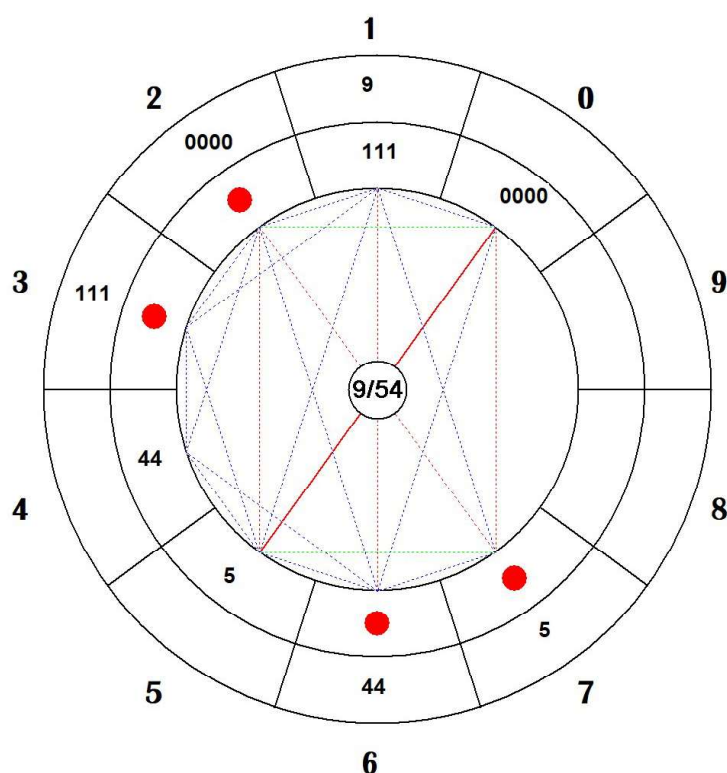


Aspektarium Transformation

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
1	■	△	*		△	♂	△			△
2		■	*	*	□	△	♂			♂
3			■	*	*					
4				■	*	*				
5					■	△	♂			
6						■	△			△
7							■			□
8								■		
9									■	
0					♂	♂				■

Aspektarium Anlage

Anlage und Transformation



Die Darmstädter Rhythmenlehre

Einführung

Das Geburtsnumeroskop legt das Schicksal eines einzelnen Menschen nicht auf eine vorbestimmte Weise fest. Vielmehr symbolisiert es die Grundlinien seiner potentiellen Charakterentwicklung. In diesem Sinn bedeutet Charakter Schicksal.

Wir wissen alle, daß der Kosmos gesetzmäßig aufgebaut ist. Die Pfeiler, welche die kosmische Ordnung tragen, sind die Archetypen. Das Leben ist ein einzigartiger Organismus, dessen Einzelteile nie isoliert betrachtet werden dürfen, so als gäbe es statt fünf nur einen Erdteil.

Da alle Angelegenheiten des menschlichen Lebens einer inneren, psychischen Struktur bedürfen, verständlich gemacht durch das Gesetz von Inhalt und Form, wirken die Urprinzipien des Lebens, die Archetypen wie C.G. Jung sie symbolisch formulierte, von der feinstofflichen Welt direkt in das sichtbare Leben des Menschen. Wenn das Universum als Makrokosmos, also als große Ordnung bezeichnet wird, so ist der Mensch aus dieser großen Ordnung im Laufe der Evolution als dessen symbolisches Abbild hervorgegangen. Der Mensch in seinem Dasein ist die mikrokosmische Abbildung, also die harmonikale Entsprechung des großen Ganzen.

Des Menschen Ursprung, seine Verbindung zu den kosmischen Prinzipien zu ergründen, ist die Aufgabe des Numeroskops; es ist die graphische Darstellung der Seelennatur des Menschen. Der Mensch ist die mikrokosmische Abbildung der Archetypen, welche durch die heiligen zehn Zahlen seinen Ausdruck findet.

Die Aufgabe der hermetischen Numerologie ist es, den Pfad zu ergründen, den der Einzelne gehen muß, um sich in Übereinstimmung mit seinem inneren Potential zu bringen. Erst dann kann der Mensch seiner spirituellen und humanen Natur folgen !

Die Zahlen des Geburtsdatums als Modell seiner Energiestrukturen zeigen den Mittelpunkt des menschlichen Seins.

Die Qualität der Zahlen zeigt die ureigene Beziehung des Menschen zu seinem Schicksal, das er in Freiheit leben kann, wenn er sich über die Funktionen seiner inneren Energienatur bewußt wird. Die Darmstädter Rhythmenlehre ist ein eigenständiges, psychologisches Instrument, das keine Schuld sucht, sondern die Anerkennung der ureigenen Persönlichkeit - ihrer Seele !

Einführung

Ihr Ursprung

Persönlichkeitstypus

Der Persönlichkeitstypus drückt die Art und Weise der Seelenenergie aus, wie der Mensch sein Schicksal bewältigt, seine Aufgaben angeht und sich allgemein seinen Lernaufgaben stellt. Es handelt sich also um eine sehr persönliche Qualität, Entscheidungen zu treffen und Handlungen vorzubereiten. Individuelle Lebensstrukturen und persönliche Eigenheiten werden durch den Persönlichkeitstypus ganzheitlich erfaßt.

Persönlichkeitstypus

Der Persönlichkeitstypus ist eine individuelle Ausprägung des Grundtypus.

In Ihm vereinigen sich die Energiequalitäten zweier Grundzahlen. Die komplette Reduktion dieser Quersumme ihres Geburtsdatums ergibt die Separation 2er Zahlen, der Urpolarität des Seins.

Diese konzentriert die Aussage auf ein bestimmtes Energiemuster, das ihr Leben zum Positiven wenden wird.

Der Persönlichkeitstypus zeigt, wie Ihre Anlagen zum Ausdruck kommen. Er zeigt weiterhin den Energiefluß, das "Zum-Fließen-bringen" der Anlagen, welche der Grundtypus eher allgemein anzeigt.

TYPUS 6-24

Neptun-Saturn Konjunktion

Dieser Typus beherrscht die Durchsetzung persönlicher Ziele durch wohldurchdachtes Planen (2 und 4). Das Denken und Handeln bezieht sich auf die Durchsetzung materieller wie beruflicher Pläne. Starke Willensbetonung und ausgeprägtes Selbstbewusstsein wirken nach außen hin, emotionelle Labilität und Schwäche zeichnen ein in sich gespaltenes Bild. Dieses ungleiche Spannungsverhältnis kann zu Trennungen, Verlusten und Enttäuschungen im partnerschaftlichen wie auch allgemeinen, zwischenmenschlichen Bereich führen, da sich dieser 6er Typus nie ganz und endgültig für eine bestimmte Richtung aus diesem Grunde entscheiden kann, ähnlich einer Waage, welche sich nie ganz auspendelt.

**Neptun-Saturn
Konjunktion**

Schon früh wird das Verhältnis zu Autoritäten als einengend und sehr mächtig empfunden, trotzdem kann dieser Typus später einen Weg finden, die unbewusste Spannung dadurch zu umgehen, indem er eben intelligenter wirkt und handelt als seine Vorgesetzten. Das Seelenleben wird früh durch diese Spannungen bezüglich "falschen Autoritäten" geprägt. Für ihn ist eine wirkliche Autorität ein Mensch, der bei jeder Kritik auch einen konstruktiven Vorschlag für das persönliche Wachstum des Einzelnen einbringt. Er erlebt schon früh im Leben das Gegenteil durch einen anonyme Vatergestalt sowie einer übersensiblen Mutter, repräsentiert in

versteckten Machtspielen. Seine Eltern sehen nur die Vorteile der eigenen Macht gegenüber den Kindern und verhindern so von Grund auf eine reale Auseinandersetzung mit dem Thema Kommunikation.

Beruflich finden wir hier einen typisch-anpassungsfähigen Angestellten in sozialen Berufen, wo von Außen Hilfe- und Schutzbedürfnisse gefragt sind. In diesem Bereich kann dieser Typus zu ungeahnter Motivation und Kraft gelangen, fast aufopfernd verfolgt er das Schicksal sozial schlechter gestellter Menschen und versucht diese bestmöglichst zu unterstützen. Es bestehen enge Beziehungen zu den eigenen Eltern und Verwandten, wenn auch nicht unbedingt von integrativer Natur; wie bereits angesprochen entgeht dieser Typus schwelenden Machtkonflikten seiner Vorgesetzten durch "weiche" Anpassung und offenem, sozialen Tun. Die große berufliche Chance kann dieser Typus nutzen, indem er seine kreative Phantasie und Vorstellungskraft in den Bereichen der bildenden Kunst und Musik verwirklicht. Dieser Typus wird öfter die Erfahrung machen, viel gegeben zu haben und wenig zurück erhalten zu haben. Eine Gefahr sind natürlich alle offenen und versteckten Formen von religiösen Sekten, religiösen Organisationen und geheimbündlerischen Grüppchen, die durch die verschiedensten Methoden versprechen, eigenes Leid zu mindern. Deren Heilversprechen klingen zwar zunächst angenehm, zwingen jedoch, die Individualität, das höchste Gut des Menschen, ganz zu vergessen. Bezeichnend für diese genannten Gruppierungen ist es, dass Ihre Mitglieder nicht selbst denken sollen. Auch Glaubensgemeinschaften vermitteln diesem Typus das Pseudogefühl von Familie und Geborgenheit, hier schwimmt das Leben in einer gezüchteten Emotionalität. Durch dieses Wissen um den eigenen Typus kann dieser 6er Typus aufwachen und lernen, Selbstverantwortung zu übernehmen und lernen, "Nein" zu sagen, ohne sich schuldig fühlen zu müssen. Kann dieser Typus die Spannung in dieser Projektion auf die Außenwelt erkennen, löst er sich von beiden Autoritätsstrukturen, den Eltern und den Pseudoeltern verschwiegener Gruppierungen.

Abschließend ist anzumerken, dass dieser 6er Typus eine rege Geschäftigkeit im Dienstleistungsbereich entwickelt, da die soziale Stärke im zwischenmenschlichen Bereich einer seiner natürlichsten Potenziale darstellt.

Mein Potential

Wege der Selbstverwirklichung

Diese Beschreibungen entsprechen dem Potenzial Ihres Wesens, das bereits in Ihnen angelegt ist und nicht erarbeitet werden muss. Durch Bewusstmachen dieser Aspekte aktivieren Sie diese Kräfte.

Das Prinzip der 3-er Zahlenverbindungen auf der Grundlage der Primärzahlen 1 und/oder 6, der grundsätzlichen Persönlichkeitsachse innerhalb des Numeroskops, zeigt Wege, wie wir in Übereinstimmung zum Text des Persönlichkeitstypus, dem Karmapunkt und dem Sternzeichen unsere Ziele verwirklichen möchten.

Wege der Selbstverwirklichung

Diese Verbindungen geben Kraft, um über die notwendige Erkenntnisfähigkeit, das Wissen um die eigenen Möglichkeiten, eine Brücke zwischen unseren Visionen und deren Realisierung zu bauen.

Bitte lesen Sie diese Textempfehlungen immer im direkten Zusammenhang mit den drei oben aufgeführten numerologischen Grundlagen. Sie lernen ganz von selbst in Verknüpfungen zu denken und orientieren sich fließender in die Gesamtzusammenhänge.

Ein Beispiel mag dies verdeutlichen: Angenommen, Ihr Geburtsdatum ist dem numerologischen Persönlichkeitstypus 8/26 zugeordnet, der primär Aussagen über ihr Seelenpotential darstellt. Dieser zeigt Ihnen ihre Mitgift für diese Inkarnation. Der Karmapunkt, sagen wir Schütze, macht dem Typus 8/26 klar, in welchem äußeren Lebensrahmen dieser seine ursprünglichen Qualitäten am besten zum Ausdruck bringt.

Das Sternzeichen Zwilling beispielsweise würde in dieser Reihenfolge wohlgermerkt die individuelle Persönlichkeit in symbiotischer Harmonie innerhalb dieses Prozesses präsentieren.

Wohlgermerkt, man muss sich dieser Verbindung bewusst sein, um diese Kraft nutzen zu können!

Dem verehrten Leser dieser Analyse mag dies ein Signal sein, unter Berücksichtigung dieses Hinweises sollten Sie diese Texte des gesamten Abschnittes "Mein Potential" immer unter Berücksichtigung der Texte: 1. Persönlichkeitstypus, 2. Karmapunkt und 3. Mein Sternzeichen im Zusammenhang lesen, damit Ihnen diese sinnvolle Grundlage helfen kann!

5-0 Opposition

(Ganzheitliches Denken und Handeln)

Dieser Aspekt verweist auf die Fähigkeit der Synthese zu transzendentelem Verständnis aller Erscheinungsebenen im Kosmos. Daher bemüht sich der Mensch mit diesem Aspekt besonders um die Bereiche der Philosophie, Religion, Politik, Ökologie und Geisteswissenschaften.

Sein Ziel ist es, Vollkommenheit und Vollständigkeit im Fühlen und Denken zu erreichen, was sich in einer überaus sensiblen Persönlichkeitsstruktur zum Ausdruck bringt. Jupiter (5) drängt mit seinen expansiven Qualitäten auf natürliche emotionelle Entfaltung. Im Negativen kann dies auf übersteigerten Ehrgeiz im spirituellen oder philosophischen Bereich hinweisen, da immer der Ehrgeiz existiert, alles 110 % erfahren und darstellen zu wollen.

Grenzenlose Weite können wir aber nur dauerhaft in einer disziplinierten Geisteshaltung erfahren, die auf traditionelle Religionen, Dogmen, Kulte, Sekten, Gurulehren und traditionellen Werte des Denkens verzichtet. Eine wirklich bemerkenswerte Aussage traf der große Weisheitslehrer Jiddhu Krishnamurti: "Du findest deinen Lehrer, deinen Gott, deine Göttin nur in Dir selbst, auch wenn Du glaubst, die Welt hierfür drei Mal umkreisen zu müssen."

(Ganzheitliches Denken und Handeln)

Dieser Mensch bemüht sich um die Synthese verschiedener geistiger Werte, unter anderem auch um die Verbindung von Wissenschaft und Esoterik. So finden wir Physiker wie Heisenberg und Einstein, welche die Relativität unseres Lebens damit begründen, dass es weder Zeit und Raum gibt. 5-0 hat die Tendenz, sämtliche weltlichen Erfahrungen zu einem spirituellem Sein transzendieren zu wollen.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass der 5-0 Aspekt besonders für Großherzigkeit und Mitgefühl steht. Diese Menschen möchten anderen Menschen Gutes tun. Sie sind vertrauensenerweckend, mitfühlend und sozial eingestellt.

Sie wollen, dass alle Beteiligten fair beteiligt werden. Dieser Aspekt stellt den Gegenpol zum Egotrip des Menschen dar, der nicht selten Menschen, die sich auf dem spirituellen Weg befinden, betrifft.

Der große persische Dichter Rumi formuliert dies folgendermaßen: "Das Ziel ist der Weg selbst, der Weg ist das Ziel!"

Transformation

Wachstumsmöglichkeiten und Herausforderungen

Die folgenden Texte beziehen sich auf polarisierende Erscheinungsformen in Ihrem Sein, meist erleben Sie die angesprochenen Themen passiv über Ihre Umwelt. Schlicht ausgedrückt stellen diese Aspekte den Ariadnefaden Ihrer persönlichen Zukunft dar, Schlüsselmomente Ihres Lebens, in denen Sie automatisch nach neuer oder ergänzender Orientierung suchen. Diese Aspekte sind Impulse aus ihrer Zukunft und sollten zu realistischen Manifestationen werden.

**Wachstumsmöglichkeiten
und Herausforderungen**

In seltenen Fällen haben Sie die entsprechenden Lernaufgaben bereits gelöst und ziehen daher nach dem Affinitätsprinzip Personen in Ihrem Leben an, denen Sie dieses Verständnis 'weitergeben', d.h. vermitteln können.

Unvermutet zeigen Ihnen diese Aspekte, dass diese als Ergänzungsmaßnahmen in Ihrem Sein auch Probleme bereiten können. In diesem Sinne beschreiben gerade diese Anteile ,diejenigen Seiten Ihrer Persönlichkeit, die es anzunehmen gilt, um versöhnliche Fügungen im Leben selbst zu bewirken. Gerade diese deutlichen Wachstumsmöglichkeiten und Herausforderungen gilt es anzunehmen und zu transformieren. Im Text selbst sind bewusst knappe, aber konzentrierte Formulierungen gegeben, die Lösungen und symbiotische Möglichkeiten der Verknüpfung zeigen.

Sextile

Ähnlich wie beim Trigon handelt es sich beim Sextil um eine Verbindung

von drei Zahlen innerhalb des Numeroskops. Geometrisch umfaßt diese Zahlenreihe eine direkte Folge von drei aufeinander folgenden, mit Zahlen belegten Numeroskopfeldern, z.B. 1-2-3, 2-3-4, 3-4-5 usw.

Technisch gesehen bewegt sich dieser Aspekt im Bereich von 60 - 72 °, und ist somit nicht mit der Aufteilung eines Horoskops adäquat.

Sextile wirken sich als sogenannte "Chancen" im Leben aus, da sie weder spannungsgeladen noch herausfordernd wirken. Diese gelten jedoch mehr als ein zusätzlicher Betrachtungswinkel, da Sextile oft für die Abrundung des gesamten Persönlichkeitsbildes sorgen.

Ein Sextil verleiht in direkter Verbindung mit einem Quadranten die Fähigkeit, die Bewußtseinsenergie des betreffenden Quadranten direkter zum Ausdruck zu bringen. Die Möglichkeiten hierfür wären : 1-2-3 (1. Quadrant), 4-5-6 (2. Quadrant), 6-7-8 (3. Quadrant) und 8-9-0 (4. Quadrant).

Sextile, welche Quadranten untereinander in deren Folge verbinden stellen Charaktereigenschaften dar, z.B. 2-3-4, 3-4-5, 7-8-9 und 9-0-1.

Ausnahmen davon stellen die Verbindungen 1-2-0 sowie 5-6-7 dar. Diese sind Trigone und besitzen als jeweilige "Mittelzahl" die zentralen Zahlenwerte 1 oder 6 und können daher nicht zu den Sextilen gerechnet werden.

Sextile stellen auch mögliche Fähigkeiten eines Menschen dar, die einmal bewußt aktiviert, zu einer bleibenden Charaktereigenschaft mutieren. Die Tatsache, daß ein solcher Aspekt zeichnerisch zum Eintrag kommt, beweist diese jedoch nicht als bereits aktive Eigenschaft.

So bieten Sextile bei entsprechender Aufmerksamkeit die Möglichkeit, mit einer bestimmten Eigenleistung evtl. vorhandene Oppositionen oder Quadrate besser mit den Aussagen von Persönlichkeitstypus und Karmapunkt auszubalancieren, d.h. Herausforderungen im Leben bewußter zu begegnen um positivere Gestaltungsmöglichkeiten zu finden.

Ein Sextil ist eine Kraft, die genutzt werden möchte, sich jedoch leichter gewinnen läßt als z.B. diejenige eines Trignons. Im Vergleich zum Trigon steht das Sextil weder für Karma noch für Herausforderungen, sein Leben in irgend einer Form zu ändern, sondern für ein neutrales Fließen innerhalb des jeweiligen Lebensbereichs.

Es dient als Ergänzung zu den grundsätzlichen Aussagen des Persönlichkeitstypus. Sextile sind Energiemuster, die unsere persönlichen Pläne Ziele unterstützen.

Zu berücksichtigen gilt, daß diese Aspekte, nicht automatisch verfügbar sind, sondern wie alle anderen Aspekte auch, in der Hemmung gelebt werden können. Derart geben die Texte Aufschluß, wo eine Synthese zwischen persönlicher Veranlagung und deren Umsetzung wichtig wird, um notwendig gewordene Integrationsarbeit zu realisieren.

4-5-6 Sextil

(Das Durchsetzen eigener Ansprüche)

Ziel: Das Gewinnen innerer Stärke. Die praktische Komponente dieses Sextils lässt nicht nur auf einen Menschen mit Hintergrund und Lebenserfahrung schließen, sondern auf eine Persönlichkeit, die neuen Herausforderungen mit Geduld, Einfühlungsvermögen und praktischem Vermögen begegnet.

(Das Durchsetzen eigener Ansprüche)

Sicher gab es bei diesem Menschen in der Kindheit mehrere kompensierte Aggressionen dem Vater gegenüber, der wahrscheinlich nur auf ein äußerliches, braves funktionieren Wert legte, jedoch natürliche Anerkennung vermissen ließ.

Als Kind war dieser Mensch wild und ungestüm und brach gerne mit den konventionellen Grenzen eines nach Außen hin orientierten Elternhauses. Es kam häufiger zu Verboten, so dass die Vitalenergie früh unterdrückt wurde.

Dieser Druck löst sich allmählich so zwischen dem 30. und 42. Lebensjahr, indem dieser Mensch sehr engagiert zu Werke geht, in allem was er tun wird. Die Crux an diesem Aspekt stellt die eigentliche Kompensation gegenüber dem Vater-Ich dar. Das Rollenverständnis bezieht sich auf die kontinuierliche Entwicklung eigener Werte, mit dem gleichzeitigen Erschaffen eines persönlichen, heilsamen Umfeldes.

Dieser Mensch wirkt nach Außen hin sehr geklärt, ja fast abgehärtet seinen Gefühlen gegenüber, jedoch versprühen die Augen oft noch die Sehnsucht nach einem gütigen, liebenden Vater. Solange in diesem Bereich keine Klärung oder Versöhnung stattgefunden hat, wird sich diese Persönlichkeit mit aller Wahrscheinlichkeit nach beruflich im Management bzw. dem kaufmännischen Bereich zu verwirklichen suchen, um weiter auf der äußeren Ebene zu dominieren. Dies wäre trotz äußerem Erfolg weiter eine Kompensation.

Eine gesunde Aggression ist ein positiver Impuls, um die äußere Welt zu verstehen und zu meistern.

Es ist auch ein Weg, um Unabhängigkeit gegenüber denjenigen Menschen zu erreichen, die uns übermäßig beherrschen bzw. beherrschten. Eine natürlich gelebte Aggression ist ein Kanal, mehr von dem zu entfalten, was wir sind, um zu werden, was wir sind.

Ein Ziel wäre es unter diesem Aspekt, das innerpsychische Spannungsfeld auf natürlichem Weg zu entladen und die Aggressionshemmung nicht gegen sich selbst zu leben, wie z.B. psychosomatisch durch Allergie oder rheumatischen Erkrankungen. Eine wunderbare Möglichkeit bietet hier das System der Familienaufstellung. Wird die richtige Position innerhalb der Sippe bzw. der Familientradition gefunden, kann diese zum ersten Mal im Leben als persönliche Quelle der Kraft betrachtet werden.

Dieses Sextil fördert die Ausführung von Projekten, die Ausdauer, Kontinuität, Mut und Fleiß verlangen.

9-0-1 Sextil

(Kommunikation mit dem Unbewußten)

Die treffendste Aussage für dieses Sextil wäre die Wahrnehmung der Welt, wie man diese fühlt, um danach in Strukturen zu denken. Das Ziel: Objektivierung der Gefühlswelt. **(Kommunikation mit dem Unbewußten)**

Dieses Sextil zeigt häufig Menschen, die früh ihren eigenen Weg suchen und an einer spirituellen Entwicklung starkes Interesse zeigen. Irgendwann kommen sie an einen Punkt, in dem Sie über das Thema Ohnmacht spüren, dass nur eine emotionale Blockade das eigene Wachstum hemmt. Die Suche nach dieser Hemmung beginnt.

Es ist möglich, dass durch eine schwierige Geburt die natürlichen Gefühle zum eigenen Körper anonym geblieben sind und von daher das Vertrauen in das eigene Gemüt erst wieder geweckt werden sollte. Auch die Nähe zu den Eltern ist möglicherweise nie tatsächlich bewusst erlebt worden.

Es handelt sich bei dieser Voraussetzung eher um die klassische Variante: Gefühle galten nichts, nur die Logik aus konditionierten Schubladen brachte einigermaßen Anerkennung. Der Bezug zum Körper und seinen Empfindungen wurde nicht ernstgenommen oder verweigert. So verließ man sich eben nur noch auf den Verstand, um überleben zu können.

Diese fatale Außenorientierung nötigt diesen Menschen, sich immer dann den unbewussten Schichten ihres Wesens zu öffnen, wenn es um die erfolgreiche Durchsetzung eigener Projekte geht, gerade dann wiederholt sich dieses Muster durch diese Maskierung.

So gibt dieser Aspekt die Kraft, aus den eigenen Gefühlen heraus eine Kommunikation mit dem logischen Verstand zu schaffen.

Die Notwendigkeit, Leidenschaft, Hingabe und Vertrauen zu der inneren Stimme zu entwickeln, ist bei diesem Typus besonders wichtig, da die potentesten Energien eben in diesem Bereich existieren. Durch ein versöhnliches Programm mit den Eltern, Körpertherapie (für die häufigen Verspannungen im Muskel- und Bewegungsapparat) und Meditation können diese Energien befreit werden.

Das Ziel, das nichtrationale Denken ebenbürtig in den eigenen Lebensplan einzubinden, sollte nach den obigen Empfehlungen besser gelingen.

Den größten Nutzen kann man in der Kommunikation mit anderen Menschen, durchaus auch im rhetorischen Bereich erzielen, weil man sich gut in die Stimmungen anderer Menschen hineinversetzen kann. Durch dieses neu gewonnene Wahrnehmungsvermögen können die Bedürfnisse der Umwelt gezielter transformiert werden.

1-6 Opposition

(Persönlichkeit und Selbstwert)

Die 1-6 Opposition zeigt symbolisch die Grundspannung zwischen Geist und Körper, also Geist (1) - und Kraftpol (6) an. Sie ist die Wirbelsäule des Menschen und zeigt auch das "Rückgrat" des Individuums an.

1-6 deutet in den meisten Fällen auf einen recht ehrgeizigen, aber eigenwilligen Menschen hin.

Äußerlich wirken diese Menschen selbstbewusst und dynamisch, innerlich fechten sie Kämpfe im wechselseitigen Verhältnis um die Bereiche Sexualsphäre, Arbeit und Ihrem Beruf (6) aus. Sie versuchen damit den ehrgeizigen Winkelzug innerer Triebhaftigkeit und spirituellem Wachstum in Übereinstimmung zu bringen.

Einerseits will man sich durchsetzen, andererseits verfügt dieser Mensch über eine ausgeprägt-sensible Grundstrahlung, da er oft über sich selbst reflektiert und reflektieren muss, um diese Polarität als erträglich zu empfinden. Dieser Aspekt wirkt sich in den meisten Fällen als frühe Selbständigkeit aus. Entweder existiert schon früh der Wunsch dazu, oder er wird zeitig vor Erreichen seines Typus durch seine Umwelt dazu herausgefordert. Wir können es als die frühe Übernahme von Verantwortung verstehen.

Diese Menschen erleben ihre Kindheit nicht selten als Stress durch übermäßige Verantwortung. Sie finden sich häufig als rechte Hand eines Elternteils wieder und müssen/wollen praktische Verantwortung übernehmen. Unbewusst baut sich aus dieser Zeit automatisch Ehrgeiz auf. Der Wunsch nach Märchen und Abenteuern wird unterdrückt und so werden früh Wege gesucht, sich selbständig zu machen. In jedem Fall hat diese Lebensphase auch Vorteile, da diese Opposition wenig Freiraum für eine passive Lebensrolle im späteren Leben bietet.

Die Persönlichkeit wird also früh herausgefordert und meist gelingt auch eine entsprechende eigenverantwortliche Entwicklung. Diese Menschen sind in jedem Fall ihrer Zeit voraus und können sich auch gut im Alltag organisieren.

Manchmal kommt man mit dem Begriff Eigenverantwortung so zeitig in Berührung, da das Leben als Kampf empfunden wird. Es kommt natürlich darauf an, welche weiteren Oppositionen im Numeroskop vorhanden sind. Jede weitere Opposition, welche in der Anlage zur 1-6 Opposition hinzukommt, steht unter ihrem Einfluss. Sie ist die wirksamste Opposition, da sie zu Vernunft, Umsicht, Demut und Reife führt. Die Zahlenqualität 1 gleicht einer Antenne zum Universum. Die Qualität der 6 wirkt als Leidenschaft, Instinkt, Aggression, ist also weitaus "erdiger". Nach dem hermetischen Grundsatz gilt auch hier "wie unten so oben".

Die Chakrenlehre besagt, da die vier unteren Chakren den 3 oberen die Vitalität zur Umdrehung und damit deren Lebensfähigkeit verleihen.

(Persönlichkeit und Selbstwert)

Umgesetzt müssen die äußeren Lebensumstände (Beruf, Partnerschaft, Finanzen, Kinder usw.). dieses Menschen ihre Klärung erfahren. Erst dann kann sich die zentripetale Kraft der Zahlenqualität 6 zum Geistigen hin wenden.

Die 1 wirkt sich in dieser Opposition so aus, da alle Handlungen und Taten durch das inspirativ-geistige (1) bestimmt werden, was wir auch als Bedürfnis zur Kontemplation verstehen können. Diese Menschen versuchen also über Selbsterkenntnis (Eigenschau) ihren Lebenserfolg zu steuern. Hierdurch entwickeln Sie eine hervorragende Synthesefähigkeit.

4-9 Opposition

(Die Spannung zwischen Struktur und Auflösung)

Die Polarität zwischen Ordnung (4) und Chaos (9), zwischen Fixierung und Auflösung. Eine Zeit der Statik (4) wird von einer Zeit der Wandlung und Transformation (9) abgelöst und zwar mindestens solange, bis der jeweilige Persönlichkeitstypus erreicht wurde. Dieser Mensch wird das Gefühl nicht los, ständig Schicksal auf den unterschiedlichsten Lebensebenen anzuhäufen, um es später in einer kurzen Zeitspann als massive Spannung wieder entladen zu müssen.

(Die Spannung zwischen Struktur und Auflösung)

Die Gegensätze Ordnung/Unordnung sind auf allen Lebensebenen erkennbar. Dies bedeutet, dass die Bereiche des Denkens und Fühlens, genau wie das berufliche Engagement den gleichen Wandlungen unterworfen sind wie soziale, politische, philosophische oder spirituelle Interessen. Ähnlich kann es sich um einen stark-karmischen Aspekt handeln, welcher zu Verlustgefühlen aus Angst vor Verbindlichkeit (4) in vielen Lebensbereichen führt.

Die ruhigen Zeiten sollten ganz bewusst zum Abschalten genutzt werden, da der nächste Tag schon eine neue Herausforderung zur Wandlung bringen kann. Langfristige Verträge, feste Wohnsitze, einen Beruf für das ganze Leben usw. sind hier völlig unangebracht.

Man könnte diesen Aspekt mit dem ewigen Wanderer verschiedener Welten bezeichnen. Da Ordnung immer von Chaos abgelöst wird, um Neues entstehen zu lassen, bringt jede Form des Festhaltens an Traditionen in diesem Fall nichts ein.

Irgendwann reift die Einsicht, dass hier der Pol des Respekts und des sozialen Denkens eine große Rolle im Leben spielt. Eine bewusste Anpassung und eine liebende Haltung allen Lebens gegenüber wäre eine überaus vorteilhafte Haltung für diesen Typus.

Es gilt, das Prinzip des Gebens ohne etwas gezielt dafür erhalten zu wollen, ins Leben einzubringen. Würden sich z.B. beide Oppositionen, nämlich 4-9 und 3-8 aus dem Geburtsdatum ergeben, so wirken sich diese als Ruhelosigkeit und wahllosem "Testen" von Beziehungen aus. Die speziellen Kombinationen der Oppositionen untereinander können jedoch an dieser Stelle wegen des Umfangs aus verständlichen Gründen nicht näher erläutert werden. Hierfür sind ausschließlich die Kurse des Autoren

empfehlenswert.

Es gilt bei dieser Opposition zu lernen, seinem Leben eine neue Struktur durch das Setzen von Schwerpunkten zu geben, insbesondere in den Bereichen: Klärung der Vaterbeziehung, um eine reale Eigendynamik zu entwickeln sowie seiner Flexibilität im Denken und Fühlen einen bewussten Lebensraum zu verschaffen.

Mit einem ausgeprägten Sinn für das logische Denken und das systemische Erfassen von Produktionsabläufen können die Vorteile, die in diesem Spannungsaspekt liegen, genutzt werden. Nicht selten finden wir diesen Aspekt bei Konstrukteuren, Designern, Architekten und im allgemeinen Ingenieurwesen.

Dies muss natürlich zuerst bewusst gemacht werden, um nicht regelmäßig im persönlichen Chaos zu versinken. Andererseits finden wir bei der gehemmten Ausdrucksweise der 4-9 Opposition häufig die Anlage zu übergroßer Skepsis und Depressionen, also einer Art der Selbstkontrolle, die selbstzerstörend wirken kann.

Aspekte zwischen Anlage und Transformation

Sonderaspekte der Progression

Zusatzaspekte (Verstärkungen und Schicksalspunkte) in den Zahlenfeldern nach Persönlichkeitstypen

Sonderaspekte der Progression

Hinweis: Verschiedentlich finden Sie im laufenden Text den Hinweis "schwierig- oder gespannte Aspektierung."

Dies bedeutet, dass im jeweils gegenüberliegenden Zahlenfeld entweder ein Kompensationspunkt eingetragen wurde. Oder das Zahlenfeld selbst ist in sich Bestandteil eines in der Progression zu entwickelnden Aspektes (Sextil, kleines Quadrat oder Quante).

Im Gegensatz dazu wäre eine gelöste Aspektierung ein Zahlenfeld, dass gegenüberliegend mit einer Zahl belegt wäre und in sich im eigenen Zahlenumfeld keinerlei Punkte aufweist (eines darüber oder darunter).

6 aspektiert 1

Umkehrung triebhafter Wünsche, kraftvoll-dynamische Persönlichkeit bei Aufwärtslenkung der Sexualenergie in höhere Chakren. Praktische Interessen an spiritueller Sexualität wie Karezza (jap.) und Tantra (ind.-ursprüngliches Tantra!)

6 aspektiert 1

Wer Sechs im ersten Zahlenfeld hat, kommt richtig in Fahrt bei Unternehmungen mit anderen, bei denen er das Äußerste geben kann, aber auch viel bekommt. Gewöhnlich äußert sich Sechs in diesem Bereich etwas

subtiler als sonst, aber der ungeschickte griechische Aries wird durch sein charakteristisches Ungestüm manchmal übereilte Geldgeschäfte machen. Manche Menschen mit Sechs im ersten Zahlenfeld setzen ihre Ehre darein, für ihre Überzeugungen einzutreten, und werden versuchen, andere, die diese Überzeugung nicht teilen, herauszufordern oder zu beeinflussen. Manche wiederum halten es für lohnender und verlockender, sich die Werte und den Besitz anderer Leute anzueignen.

Eine schwierig aspektierte Sechs könnte auf Auseinandersetzungen mit dem Ehepartner über gemeinsamen Besitz, auf Streitigkeiten wegen Erbschaften, Schwierigkeiten in Steuerangelegenheiten und Konflikte mit gerissenen Geschäftspartnern hinweisen. Deshalb ist in diesen Bereichen eine gewisse Vorsicht anzuraten.

Vor allem aber im intimen Bereich des Schlafzimmers kommt diese Sechs zum Zug. Er spricht für heftige Leidenschaftlichkeit, aber Sexualität ist hier mehr als ein Mittel zur Lösung körperlicher Spannungen: für viele Menschen ist sie eine Art Wettbewerb; Sechs ist entschlossen zu siegen. Wieder können wir diese Menschen besser verstehen, wenn wir erkennen, dass sie ihre Identität und Stärke auf diese Weise zu bestätigen versuchen.

Das Siebener-Prinzip unterscheidet uns von anderen; wir brauchen jedoch Sechs, um unseren Standpunkt zu festigen; und ob im ersten Zahlenfeld dieser Standpunkt schon gegeben ist oder gesucht werden muss - jedenfalls wird es Sechs sein, der darum kämpft. Bei genauerer Betrachtung wird man erkennen, dass das sexuelle Verhalten eines Menschen meist tiefere Schichten hat, als man auf den ersten Blick wahrnimmt, und Sechs im ersten Zahlenfeld könnte dazu neigen, seine Aggressionen im Schlafzimmer zum Vorschein kommen zu lassen, was sich nicht immer positiv auswirken wird. Es kann aber auch sein, dass er so zwiespältig und voller Schuldgefühle ist, dass er zu seiner zweitliebsten Waffe greift: er klagt darüber, dass andere ihn zu etwas gedrängt hätten, und merkt nicht, welchen Anteil er selbst daran hat.

Mit Sechs im ersten Zahlenfeld begegnet man in anderen oder im eigenen Inneren weniger schönen Emotionen wie Triebhaftigkeit, Neid, Gier, Eifersucht usw. Die Notwendigkeit oder Fähigkeit, diese quälenden Gefühle in konstruktivere Formen umzuwandeln, hängt in hohem Maß von den Aspekten zu Sechs ab. Wird Sechs durch diese Zahl gespannt aspektiert (z.B. durch eine Opposition), ist solch eine Sublimierung der wilden, ursprünglichen Sechser-naturen noch notwendiger.

Es besteht lebhaftes Interesse an allem Esoterischen und Okkulten. Bei der Erforschung solcher Dinge oder dem Experimentieren damit sollte man vorsichtig sein. Es ist eine Gefahr, die eigene Wut und Aggression auf etwas draußen zu projizieren und dann zu erleben, dass sich das, was man abgespalten hat, gegen einen selbst wendet und einen verfolgt. Obwohl Sechs normalerweise nicht gerade heimlichtuerisch ist, hat er im ersten Zahlenfeld eine Art detektivischer Fähigkeit, scharfsichtig und ausdauernd Geheimnissen auf den Grund zu gehen. Spürt der Betreffende, dass bei einem wichtigen Menschen oder in einer Situation etwas unklar ist, fällt es ihm nicht leicht, die Sache auf sich beruhen zu lassen, und auch das wirkt

sich nicht immer zum Besten aus, wenn es darum geht, seinen Kopf durchzusetzen.

0 aspektiert 5

Zielstrebiges Wirken im spirituellen und/oder therapeutischen Bereich. Vielfalt von Möglichkeiten im Bereich der Selbstentfaltung für sich und andere.

0 aspektiert 5

Es verleiht Menschen mit dieser Nullerstellung Sicherheit, sich mit Alltagsnotwendigkeiten und den körperlichen Bedürfnissen zu beschäftigen. Die täglichen Rituale wie das Zubereiten des Morgenkaffees, die Teestunde um vier Uhr nachmittags und das heiße Bad am Abend geben ihnen ein Gefühl von Kontinuität und Wohlbehagen.

Ihre physische Gesundheit und ihre Fähigkeit, mit den täglichen Notwendigkeiten fertig zu werden, ist von Stimmungsschwankungen abhängig. Aspekte zur Null in diesem Zahlenfeld zeigen, wie der Betreffende mit den alltäglichen Spannungen fertig wird.

Ein Quadrat hingegen bedeutet, dass jeder Stress sofort das perfekte Gleichgewicht gefährdet. Es kann ein Zusammenhang mit der Art bestehen, mit der die Mutter auf Spannungen im Alltagsleben reagierte. Erbliche oder in der Familie oft auftauchende Krankheiten sollten beachtet und vorbeugende Maßnahmen diesbezüglich ergriffen werden. Menschen mit dieser Zahlenkombination sollten auf ihre Ernährung achten, da Probleme mit dem Essen und eine Neigung, zuviel Alkohol zu trinken, mit dem Auftauchen emotionaler Schwierigkeiten einhergehen können.

Der Körper weiß instinktiv, was gut für ihn ist, und es dürfte dem Numeroskopeigner keine allzu große Mühe bereiten, zu lernen, diese Weisheit zu respektieren. Wenn sie sich bemühen wahrzunehmen, was ihr Körper registriert, wenn sie zum ersten Mal ein Zimmer betreten oder jemandem begegnen, werden sie wahrnehmen, wie viel durch Körperempfindungen intuitiv erfasst werden kann.

Es besteht das Bedürfnis, sich beim Arbeiten auch emotional zu engagieren. Meist ist ein Beruf, der Umgang mit anderen Menschen erfordert, besser als eine Tätigkeit in einer isolierten Situation. Manchmal werden Menschen mit der Null im fünften Zahlenfeld in das Privatleben von Mitarbeitern, Angestellten oder Personal verwickelt. Es liegt ihnen, die praktischen und emotionalen Bedürfnisse anderer Menschen zu erfüllen, und sie sind für jede Art von Tätigkeit geeignet, in der sie sich mütterlich ausleben können. Ungelöste Probleme mit der Mutter werden möglicherweise auf Haustiere wie Hunde und Katzen projiziert.

Solch ein Wesen, dem sie ihre Liebe und Zuwendung zuteil werden lassen und das da ist, kann tatsächlich zu ihrer seelisch-körperlichen Gesundheit beitragen.

1 aspektiert 6

Hang zu Egoismus. Die eigene Persönlichkeit wird in den Vordergrund gestellt. Kraftvoller Energieaspekt persönlicher Durchsetzung.

1 aspektiert 6

Dem Mythos nach entsprang Aries als ausgewachsener Krieger dem Leib der zornigen Göttin Hera. Dies ist ein sehr passendes Bild dafür, dass den Menschen mit Eins im sechsten Zahlenfeld Zorn oder Wut leicht entschlüpft oder dass ihre Handlungen sich leicht verselbständigen. Schlimmstenfalls werden sie beim geringsten Hindernis ungeduldig und wütend und haben das dauernde Bedürfnis, sich zu beweisen.

Sie sollten ihre Kämpfe jedoch weder in ihren eigenen Körper verlagern oder auf jeden Nächstbesten aggressiv reagieren, sondern ihre Energie in Form von Körpertraining oder Sport kanalisieren. Auch das Üben von Tai-Chi, Yoga, Karate oder die Beschäftigung mit irgendeiner der zahlreichen Körper-therapien (bei denen es um die kathartische Entladung und Kanalisierung von Zorn und inneren Spannungen geht), sind ebenfalls empfehlenswert.

Im besten Fall ist man mit Eins im sechsten Zahlenfeld aufrichtig, spontan und von erfrischender Offenheit. Man muss nicht unbedingt grob wirken, sondern kann direkt und sehr bestimmt sein und versucht haben, seine eigenen Prioritäten wichtig zu nehmen, anstatt anderen zuliebe irgendeine Rolle zu spielen. Man ist dazu geschaffen, sich kopfüber ins Leben zu stürzen. Wer diese Zahlenkombination hat, sollte nicht warten, bis etwas geschieht, sondern selbst den nächsten Schritt tun.

Eins im sechsten Zahlenfeld kommt am stärksten in einem Feuer-Zahlenfeld zur Geltung, doch selbst, wenn er in einem Wasser-Zahlenfeld steht, wird der Betreffende, auch ohne den Mund aufzutun, eine starke Persönlichkeit haben. Erscheint jemand mit Eins in diesem Zahlenfeld schüchtern und in sich gekehrt, wirken sich vermutlich anderen Aspekte im Numeroskop hinderlich aus. Man sollte herauszufinden versuchen, worin sie bestehen (z.b. Schicksalspunkten in der Progression.)

In manchen Fällen muss solch ein Mensch daran erinnert werden, dass er durch diese Zahlenfeldstellung berechtigt ist, das was man vom Leben will, auch zu nehmen, anstatt andere auf indirekte Weise zu manipulieren, es einem zu geben.

Gewöhnlich ist der Drang stark, das eigene Schicksal zu meistern; diese Menschen nehmen es mit allen Hindernissen auf, um ihre Wünsche zu erfüllen. Der Herzog von Windsor, der auf die Krone verzichtete, um die Frau seiner Wahl zu heiraten, wurde mit Eins im sechsten Zahlenfeld geboren. Ernest Hemingway, der besessen von der Idee war, der Welt zu beweisen, dass er ein richtiger Mann sei, hatte Eins im sechsten Zahlenfeld. Ein weiteres gutes Beispiel für diese Platzierung ist der französische existentialistische Schriftsteller Jean-Paul Sartre, geboren mit Eins im sechsten Zahlenfeld.

Seine Grundhaltung der Welt gegenüber (sechstes Zahlenfeld) basiert auf

dem Gedanken, dass wir für unser eigenes Leben selbst verantwortlich sind - nicht nur für unsere Taten, sondern auch für unser Versagen. Für ihn war einzig das Individuum die schöpferische Kraft, und nichts in der Welt hatte Bedeutung außer der Eigenmächtigkeit.

Eins im sechsten Zahlenfeld spricht oft für ein recht hohes Maß von Vitalität, Stärke, Kampfeslust und Unabhängigkeit, auch schon in den ersten Lebensjahren.

4 aspektiert 9

Vier hat von Natur aus eine ambivalente Haltung gegenüber dem wichtigsten Motiv des neunten Zahlenfeldes - dem Bedürfnis, mehr zu werden, als wir sind. Einerseits fühlt sich Vier von allem angezogen, was ihm größere Sicherheit und größeres Ansehen bietet - andererseits flößt ihm die Vorstellung Angst ein, er müsse sich öffnen und seine sorgfältig, gehüteten Grenzen erweitern obwohl jemand, der Vier im Neuner-Zahlenfeld hat, das starke Bedürfnis verspüren kann, sich mit anderen zusammenzutun.

4 aspektiert 9

Als Teil einer Gruppe oder eines Freundeskreises zu sein, fühlt er sich aber gerade in solchen Situationen oft linkisch oder empfindet sie als bedrohlich. Für manch einen führt das dazu, dass er solche sozialen Kontakte ganz vermeidet, aber sich gerade dadurch die Möglichkeit zu einer Weiterentwicklung in diesem wichtigen Lebensbereich beraubt.

Aber selbst wenn solch ein Mensch nur wenige, sorgfältig ausgewählte Freundschaften pflegt, tauchen doch immer wieder Probleme auf. Freunde können für viele Katalysatoren sein, durch die sie vor scheinbar unlösbare Probleme gestellt werden. Menschen mit Vier im Neuner-Zahlenfeld müssen meist hart daran arbeiten, die Eigenschaften zu entwickeln, die sie für andere zum guten Freund werden lässt.

Ganz anders als im oben genannten Beispiel sind manche von ihnen zu starr und förmlich im Umgang mit einem Freund, als hätten sie Angst, ins Fettnäpfchen zu treten oder durch den anderen ausgenützt zu werden. Manchmal empfinden sie Freunde als Belastung, Einschränkung oder als jemanden, der zuviel Verantwortung von ihnen fordert. Oft haben sie Angst, von einem Freund zurückgewiesen oder kritisiert zu werden, oder sie sind selbst derjenige, der manchmal kalt oder verurteilend wirkt.

Zuweilen suchen sie sich ältere oder reifere Partner, die mehr Erfahrung haben und ihnen als Vorbild oder Lehrer dafür dienen, wie man sich zu benehmen hat. Vier im Neuner-Zahlenfeld kann auch ein Gefühl der Einsamkeit und der Isolation bewirken, weil der Betreffende nicht genug Freunde hat. Erkennt der Betreffende jedoch seine Schwierigkeiten und analysiert sie, so hat er die Fähigkeit zu loyalen und dauerhaften Freundschaften.

Ähnliche Erfahrungen kann ein Mensch mit Vier im neunten Zahlenfeld in Gruppen, Clubs oder Organisationen machen. Obwohl er sich in

Gruppensituationen oft nicht allzu wohl fühlt, kann er gerade dort am meisten über sich und andere lernen. Zuweilen ist er Teil einer Gruppe, die seine Freiheit in irgendeiner Weise einschränkt, oder er übernimmt Verpflichtungen und Verantwortlichkeiten bei der Leitung eines Clubs oder einer Organisation.

Wenn Vier im fünften Zahlenfeld die Erlaubnis braucht, anders zu sein, muss ein schwierig aspektierter Vier im Neuner-Zahlenfeld lernen, gemeinsam mit anderen Menschen zu arbeiten. Wo haben sie ihren Platz in der Familie der Menschen, wo ist ihre Aufgabe? Was können sie zur Weiterentwicklung und Evolution der Gesellschaft beitragen?

Manche Menschen mit dieser Platzierung können durch ihre eigenen starren Idealvorstellungen darüber, wie sie zu sein hätten, eingeschränkt sein. Andere haben vielleicht Angst davor, sich einem bestimmten Ziel zu verschreiben, weil sie das zu sehr binden oder zu enge Grenzen setzen könnte. Manchmal sind sie so frustriert über Hindernisse in ihrer Entwicklung, dass sie nahe daran sind, alles hinzuwerfen. Wenn es auch klug wäre, die Ziele, die wir uns im Leben setzen, hin und wieder zu überprüfen oder nötigenfalls ganz zu verwerfen zugunsten anderer, sollte Vier im Neuner-Zahlenfeld nicht vergessen - er erreicht sein Ziel, indem er geduldig und ausdauernd ein Schrittlchen nach dem anderen tut. Ihm fällt der Erfolg nicht in den Schoß, aber irgendwann erringt er ihn doch.

5 aspektiert 0

Die Aufarbeitung einengender Beziehungsmuster führt zu einer kreativen und originellen Persönlichkeit. Das Leben orientiert sich aus dem "Bauch" heraus.

5 aspektiert 0

"Wo Gefahr ist, wächst das Rettende auch" schrieb Friedrich Hölderlin. Es ist eines der wichtigsten Motive von 5 im Nuller-Zahlenfeld: Wenn das Leben hoffnungslos und leer scheint, ist plötzlich 5 da und bringt alles in Ordnung. Wer diese Platzierung hat, kann sich wie jemand fühlen, an dessen Seite immer ein Schutzengel ist.

Doch sollen wir das nur dem Glück und den guten Geistern zuschreiben? Was einen Menschen mit 5 im Nuller-Zahlenfeld wirklich stärkt und rettet, ist der tief verwurzelte Glaube an das Gute und Sinnvolle im Leben und eine Offenheit und Bereitschaft anzunehmen, was immer es ihm bringt. 5 sucht in allen Zahlenfeldern nach dem Sinn des Lebens; im Nuller-Zahlenfeld jedoch wird dieser Sinn nie in äußeren Ereignissen oder in der realen Wirklichkeit gefunden, sondern lebt als Möglichkeit im Selbst.

Durch den Sinn und die Bedeutung, die sie einem Ereignis beilegen, können Menschen mit 5 im Nuller-Zahlenfeld negative Erfahrungen in positive und Hindernisse in Hilfreiches verwandeln.

Im 5er-Zahlenfeld suchen wir nach Wahrheit. Im vierten Zahlenfeld meinen wir vielleicht, sie läge in Geld und Besitz und im achten in Partnerschaften. Im Nuller-Zahlenfeld aber wird die Wahrheit im Selbst auf der Ebene des Unbewussten gefunden. Die Bereitschaft, die Aufmerksamkeit von außen abzuwenden und die innere Phantasiewelt der Symbole und Träume zu

erforschen, wird dem, der 5 im Nuller-Zahlenfeld hat, helfen, die Art von Wahrheit zu finden, die er sucht, und ihn in Berührung bringen mit der inneren Weisheit, die in jedem lebt. Diese weiten Räume, diese alles umspannende Sicht, nach der 5 sich so sehnt, kann in den unbegrenzten Innenräumen der Seele gefunden werden, eine Welt jenseits von Zeit und Raum und allen Begrenzungen. Meditation, Stille, Gebet und ein zurückgezogenes Leben, Beschäftigung mit Musik und Kunst kann der Weg sein, der in diese Welt führt. Man stelle sich das Glück vor, das 5 erfüllen muss, wenn er endlich dort angelangt ist.

Manche Menschen mit dieser 5er-Platzierung jagen ihrem Glück wer weiß wo nach und suchen die Erfüllung überall, nur nicht in ihrem Inneren. Rücksichtsloses Verhalten, Missbrauch von Alkohol und Drogen, theatralisches Getue, Scheinheiligkeit, Leichtsinn und andere negative Charakterzüge können ein Indiz dafür sein, wie sich jemand mit 5 im Nuller-Zahlenfeld von sich selbst entfremden und zerstören kann.

5 im in diesem Zahlenfeld kann ein Medium für Inspiration und Heilkräfte sein, und so ist für Menschen mit dieser Platzierung oft die Arbeit in Krankenhäusern, Gefängnissen und Wohltätigkeitseinrichtungen das richtige Feld. Der Blick für größere Zusammenhänge, der sich in schwierigen Zeiten öffnet, wird ihnen nicht nur selbst Hoffnung und Trost, sondern kann auch anderen in Schwierigkeiten ein Halt sein. Ich habe diese 5er-Stellung in den Numeroskopen vieler begabter Berater, Medien und Heiler gesehen. Harmonische Aspekte zur 5 sind auch für jene Menschen positiv, die aus irgendeinem Grund hinter verschlossenen Türen leben.

Die Pflege und der Schutz, die ihnen zuteil werden, können ihre Erfahrung zu etwas Positivem umwandeln, und wahrscheinlich müssen sie nicht länger als notwendig in dieser Situation leben.

Numerologisch wirkt dieser Aspekt in abgeschwächter Form ähnlich der 5-0 Opposition.

Wandlungen

TYPUS 7-34

Uranus-Saturn Konjunktion

Dieser 7er Typus besitzt die originelle Gabe, intuitiv erfasste Ideen zum Ausdruck zu bringen. Das Streben nach Freiheit und Kreativität innerhalb festgefahrener Routinevorgänge im Alltag wirkt erfrischend und erneuernd auf seine ihn umgebende Umwelt. Er versteht es, traditionelle Fundamente kreativ zu verändern und erlebt überall dort eine aktive Schaffensfreude, wo er alte Strukturen des Denkens und Arbeitens mit seinen schöpferischen Ideen befruchten kann. Das realitätsnahe und gleichzeitig phantasievolle

Uranus-Saturn Konjunktion

Denken und Fühlen befähigt zu Berufen aus dem wissenschaftlichen Bereich wie Mathematik und Physik, jedoch auch insbesondere den "alten" Wissenschaften wie Astrologie und geistiger Heilung. Neue Entdeckungen auf dem Gebiet der Esoterik durch die Einbeziehung modernster Computertechnik sind zu erwarten. Seine Grundenergie beschreibt eine stark ausdehnend-expansive Kraft (3). Es besteht das Bedürfnis, das innere, spirituelle Selbst durch strukturierte Formen (4) zum Ausdruck zu bringen, also gestalterische Tätigkeiten wie Feng-Shui oder Radiästhesie. Es ergeben sich günstige Aspekte zu einer schriftstellerischen Tätigkeit. Auch die rhetorischen Fähigkeiten sollten genutzt werden, z.B. in Form von Vorträgen oder Seminaren. Das Bedürfnis nach Abwechslung und Spannung wird mit gesellschaftlicher Anerkennung verbunden. Seine ihm innewohnende Disziplin (4-7 oder Sonne-Saturn) ermöglicht es ihm, sein Verantwortungsgefühl für sich und seine Mitmenschen positiv in den Alltag einzubringen. Bereitwillig stellt er eigene Erkenntnisse über das Leben (3-Uranus) seinen Mitmenschen zur Verfügung. Diese Funktion lässt sich mit einem Medium oder Kanal am besten beschreiben. Die Hilfsbereitschaft verbunden mit einem Herz für die Probleme seiner Mitmenschen prädestinieren diesen 7er Typus schon früh für die Rolle eines Lebensberaters. Für viele Menschen stellt dieser Typus eine Art persönlicher Zuflucht dar. Gleichbedeutend mit einem aufgeschlossenen, großzügigen und verantwortungsbewussten Vater (Mutter) liebt er das Leben, seine Kinder und hat den Vorteil, den spirituellen Weg nicht isoliert zu gehen. Seine Partner verfügen zusätzlich über ein kreatives, künstlerisches und kulturelles Ambiente, was gleichzeitig eine ideale Ergänzung darstellt.

Gleich wie sich seine Beziehungen gestalten werden, es kommt sicherlich zu unvorhergesehenen Überraschungen. Je mehr sich Partner auf diesen Effekt spielerisch einstellen können, um so verbindlicher kann sich dieser Typus auf eine Beziehung einstellen.

1-4-8 Trigon

(Selbsterkenntnis durch Gefühl und Tatwillen oder der "Lebenskünstler")

Die Elemente-Verbindung 4-8 der Sensibilität findet durch Ihren Zugang zur unterbewussten Ebene des Geistes den Zugang zu höherer Erkenntnisfähigkeit (1). Die Energie des Geistpols ist von Sensibilität durchdrungen, was auf ein geplantes, praktisches Vorgehen schließen lässt. Das Wasserelement des Gefühls vereint sich hier in idealer Weise mit dem spirituellen Selbst, da die Ebene des Unterbewusstseins die transparenteste Ausdrucksform des Mediums Seele darstellt. Dies bedeutet, dass unbewusste Eindrücke (4-8) transparent gemacht werden (1). Der positive Aspekt zeigt einen gereiften Menschen, welcher Wille (1) mit Tat (4) und einem Spürsinn für Form und Ästhetik (8) besitzt. Der negative Aspekt, also bei passivem Erleben dieses Aspektes zeigt ein einseitiges, verhärtetes Streben nach Macht (Pluto-Saturn), welche die eigene Überempfindlichkeit (Venus) und

(Selbsterkenntnis durch Gefühl und Tatwillen oder der "Lebenskünstler")

Sensibilität verdecken soll.

Besonders in zwischenmenschlichen Beziehungen zeigt sich bei dem nichtaktivierten 1-4-8 Trigon das Gefühl, Opfer seines Partners zu sein. Es deutet auf innere Kämpfe hin, sich vom Partner unverstanden zu fühlen und somit die Tendenz, sich zunehmend zu isolieren.

Im Allgemeinen jedoch unterstützt dieses Trigon die geistige Eigendynamik, welche an Optimismus grenzt und dadurch die Fähigkeit, seine Mitmenschen wohlwollend und einfühlsam zu behandeln. Dieser Mensch beginnt sich erst frei zu fühlen, wenn er die selbstaufgelegten Einschränkungen seiner Umwelt in den Griff bekommt. Oft finden wir unter diesem Aspekt auch ein kompliziertes Verhältnis zum Vater (4).

Dieser glänzte meist durch Anonymität oder Abwesenheit. Ein Fehler, der sich häufig im Verhalten dieses Menschen einschleicht ist es, sich unter dieser Voraussetzung durch Vorgesetzte, das Leben schwer machen zu lassen. Autorität als kompensiertes Vaterthema versteckt sich hinter diesem Konflikt. Der Aspekt des Lebenskünstlers wird bewusster zum Ausdruck gebracht, wenn die leistungsbezogene Bindung an gesellschaftliche Anerkennung, Macht, Autorität und dem damit verbundenen "Ruf" mehr in den Hintergrund gerückt wird.

Seine Priorität muss es sein, sich selbst als natürliche Autorität spielerisch anzuerkennen.

8-9-0 Sextil

(Schöpferisches Bewußtsein und Kommunikation mit dem Unbewußten)

Kunst, Musik und Dichtung finden eine ideale Synthese mit den spirituellen Bewusstseinsfragen unserer Zeit. Dieser Aspekt trägt in sich die Struktur der Medialität, der Kommunikation mit dem Überbewussten.

Das Ziel dieses Sextils ist eine konkrete Symbiose von Gefühl und Geist, ein subtiler und introvertierter Aspekt.

Der Glaube an höhere Energien, bewohnten Planeten und dem Traum von einem goldenen Zeitalter, in dem sich alle Menschen uneingeschränkt lieben, verleihen ihm die Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Dadurch entsteht das Gefühl, einen besonderen Auftrag in dieser Inkarnation zu haben und man ist versucht, seine Umwelt zu verzaubern mit dem Wissen um Träume, Mythen und Märchen.

Manchmal haben diese Menschen etwas Verzaubertes in ihren Augen, sozusagen eine Verbindung zu lichterem, aber weit entfernten Welten.

Dies sind gleichzeitig auch Faktoren, die beruflich bestimmt zum Erfolg führen, nicht selten sind aus dieser Konstellation hervorragende Traumdeuter, Maler, Musiker und Seiltänzer hervorgegangen. Manche wiederum verzweifeln unter ihrer Sensibilität und suchen Ihr Heil in Sekten oder Drogen, einer Art Dauerillusion, um dem rauen Alltag entfliehen zu

**(Schöpferisches
Bewußtsein und
Kommunikation mit dem
Unbewußten)**

können.

Der Bereich der Künste verleiht diesem Menschen den Eindruck, dem Paradies sehr nahe zu sein. Daher sucht er gerne inspirierende Orte mit der entsprechenden Atmosphäre auf, um seine Antennen noch besser auf die feinstoffliche Inspiration auszurichten. Es handelt sich meist um eine feminine, oft ästhetische Ausstrahlungsqualität, die für repräsentative Aufgaben wie Schauspiel, Moderation und Werbung erfolgreich genutzt werden kann. Eine Ausnahme bietet hier der weniger beachtete Bereich der ästhetischen Körperbewegung, nämlich der Choreographie.

Hier wird der Körper zum direkten, intuitiven Ausdrucksmittel seelischer Inspiration. Beim spirituell entwickelten Menschen kommen Disziplinen wie Tai-Chi, Qi-Gong, aber auch Eurythmie und klassischer Tanz in Frage. Die Erfahrung zeigt auch, dass eine der optimalsten Formen, dieses Sextil zum Ausdruck zu bringen, der Bereich des Feng-Shui ist.

Hier fließen so gut wie alle Möglichkeiten dieser Zahlenkombination ein: Einfühlungsvermögen, Gestaltungskraft, Streben nach Harmonie, das Bedürfnis durch Form, Farbe, Raum und Klang mit wenig Aufwand eine vollkommene Synthese zwischen der Außenwelt und dem Betrachter zu schaffen.

Die Ideale der Ästhetik, Kunst, die Verehrung der Mutter Erde sowie der schönsten aller Künste, der Astrologie, kann hier der idealste Rahmen überhaupt verschafft werden.

4-8 Elemente-Verbindung

(Der Zugang zur inneren Stimme)

Physiognomisch wird diese Verbindung dem Bauchraum des Menschen zugeordnet. Das Element Wasser ist sein Herrscher. Die Ebene der Emotion, des Traumes und der inneren Bilder wird durch die Zahlenverbindung 4-8 repräsentiert. Diese macht den Menschen weicher und empfänglicher für die Stimmungen und Eindrücke seiner Umwelt. Ähnlich unsichtbaren Antennen, kann dieser Aspekt sogar unbewusste Stimmungen anderer Menschen empfangen (empathische Fähigkeiten).

(Der Zugang zur inneren Stimme)

Dieser Mensch wird stark durch die jeweiligen Stimmungen seiner Umwelt geprägt. In Verbindung mit einer Doppelnull (2x0) wäre es als medialer Aspekt zu interpretieren. Oft finden sich unter diesem Aspekt Menschen, welche in einem sozialen, künstlerischen oder heilerischen Beruf tätig sind. Die 4-8 Elemente-Verbindung steht für das kreativ-schöpferische Element im Menschen. Gleichzeitig sind diese Personen Gemütsmenschen, die mit Stress und Leistungsanforderungen von Außen nicht besonders gut umgehen können. Sie lieben das Bequeme und Sinnliche, sind Genussmenschen, was sich nicht selten in einem bestimmten Körperumfang zeigen kann.

Dieser gefühlsbetonte Typus wird häufig mit einer künstlerischen Begabung geboren. Das schöpferische Talent dieser Zahlenkombination (8) bringen Frauen leichter zum Ausdruck als ihre männlichen Pendants. Auch

bringen Sie ein gewisses diplomatisches Geschick mit, dass vorteilhaft in Verhandlungen eingebracht werden kann.

Sie zeichnen sich auch durch ein überaus romantisches Bedürfnis nach dramatischen Liebesbeziehungen aus, also verlieben sich gerne in Menschen, die in irgendeiner Art und Weise schon "vergeben" oder unerreichbar sind. Ihr Taktgefühl öffnet ihnen so manche Tür, jedoch verlieben sie sich meist in die Liebe als Solche mehr als in die betreffende Person selbst!

Das Beste aus diesem Aspekt ergibt sich, wenn die überaus guten sozialen Eigenschaften in einem bewusst abgesteckten Rahmen von liebevoller Abgrenzung den Mitmenschen gegenüber eingebracht werden.

Besonders hervorzuheben ist natürlich der kreativ-künstlerische Aspekt mit seinen musischen Details.

Aspekte zwischen Anlage und Transformation

7 aspektiert 1

Kreativ - beschwingte Persönlichkeit, welche unter anderem auf das Ausleben eigener Stärken bedacht ist. Die materielle Ausrichtung kann sich bei Belegung der oberen Bereiche im Numeroskop für alle beteiligten Seiten positiv auswirken. Im Grunde sehnen wir uns alle danach, uns mit etwas Überpersönlichem zu verbinden.

7 aspektiert 1

Obwohl sie oft von solchen unterschwelligen Motivationen nichts wissen, versuchen Menschen mit der Sieben im ersten Zahlenfeld über ihre Persönlichkeitsgrenzen und ihre Vereinzelung hinauszugelangen, indem sie sich in irgendeiner Weise mit anderen Menschen vereinigen oder austauschen. Das kann auf sehr verschiedene Weise und auf den unterschiedlichsten Ebenen geschehen. Manche Menschen mit dieser Zahlenkombination verstärken ihr Identitätsgefühl und ihr Selbstbewusstsein, indem sie aus dem Geld und dem Besitz anderer Menschen Nutzen ziehen.

Im schlimmsten Fall geschieht das vorsätzlich und hinterlistig (und ähnelt in gewisser Weise einer förmlichen Einladung zum Mitternachtsfest im Schloss des Grafen Dracula). Öfters aber geschieht es fast von selbst, dass andere den Menschen mit der Sieben im ersten Zahlenfeld helfen wollen - sie überschütten sie mit Geschenken, vermachen ihnen Erbschaften, leihen ihnen Geld. Oft geraten sie durch ihr Bedürfnis, ihre Energien in größere Unternehmungen zu stecken, in den Bereich von Geschäften, Banken und Versicherungen oder wo sie sonst mit dem Geld anderer Menschen zu tun haben könnten.

Geld und Besitz ist jedoch nur die Oberfläche der Dinge, die Menschen miteinander teilen und tauschen. Gefühle und Emotionen, die unterschwellig zwischen den Menschen wirken, sind für eine Sieben im

ersten Zahlenfeld besonders wichtig. Auch wenn sie hoch dramatisch oder sogar sadistisch gefärbt sind, dienen Beziehungen, durch die verborgene Leidenschaften und Urgefühle ungelöster Kindheitskomplexe zutage treten, dem von der Sieben symbolisierten Prozess des Persönlichkeitswachstums und der Entfaltung.

So können intime Partnerschaften als Katalysatoren wirken und Zusammenbrüche, Regeneration und Veränderung bewirken. Für Menschen mit der Sieben im ersten Zahlenfeld sind Beziehungen etwas, dem sie sich mit Haut und Haar ausliefern müssen. Manche von ihnen werden versuchen, sich wirklicher Intimität zu entziehen, was sie jedoch um die Möglichkeit zur Verwandlung bringt.

Die Sieben im ersten Zahlenfeld ist gewöhnlich mit einem Interesse für alles Verborgene, Okkulte und Mysteriöse im Leben verbunden. Oft haben diese Menschen eine besondere Faszination für den Tod oder beschäftigen sich mit Vorliebe mit den Dingen, die in der Gesellschaft als Tabu gelten. Der draufgängerische Evil Knievel, der seine Waghalsigkeit immer wieder durch lebensgefährliche Flugkunststücke beweist, wurde mit der heroischen Sieben in diesem Zahlenfeld geboren. Der Filmregisseur Sam Peckinpah, in dessen Filmen die Gewalt immer wieder eine große Rolle spielt, hat die Sieben in diesem Zahlenfeld.

0 aspektiert 4

Das Rationale (4) und Irrationale (0) stehen in gewissem Maße im Widerspruch. Man will mit weltlichen Maßstäben scheinbare Ordnung und System (4) in feinstoffliche Bereiche (0) mit weltlichen Maßstäben integrieren. Nur grenzenloses Vertrauen in die Kraft alles Werdenden kann das optimale System sein.

0 aspektiert 4

Wenn wir Kinder sind, hängt unser Wohlergehen von der Zuneigung unserer Mutter ab. Menschen mit der Null im vierten Zahlenfeld projizieren die Mutter in die Welt: ihr Sicherheitsbedürfnis hängt stark mit dem Berufsleben zusammen. Sie sind sehr auf ihren guten Ruf und auf ihr Ansehen bedacht. Wie reif und selbständig sie auch erscheinen mögen, es steckt ein kleiner Junge oder ein kleines Mädchen in ihnen, die zur Mutter/Welt aufsehen und geliebt werden wollen.

Quadrate oder Oppositionen zur Null im vierten Zahlenfeld weisen auf andere Teile der Persönlichkeit hin, die dieses Anerkennungsbedürfnis möglicherweise durchkreuzen. Menschen mit der Null im vierten Zahlenfeld verraten oft durch ihre Gesten und Bewegungen eine starke Identifikation mit der Mutter. Als Kinder sind sie von ihren physischen und emotionalen Äußerungen stark abhängig.

Es wird oft ein Beruf gewählt, in dem man mütterliche Eigenschaften braucht, in dem andere Menschen ernährt, gepflegt, versorgt und betreut werden. Im Berufsleben spielen Gefühle eine wichtige Rolle. Vorgesetzte oder Autoritätsfiguren werden möglicherweise zur Zielscheibe ungelöster Konflikte mit der Mutter oder mit beiden Elternteilen.

Es kann die Erwartung bestehen, durch den Sozialstaat gleichsam Mutter zu werden. Die Sensibilität für die Stimmung in der Öffentlichkeit ist groß, und oft ist die Fähigkeit vorhanden, die Gefühle der Massen zu beeinflussen. Null aspektiert Vier betont im Gegensatz zum Aspekt Vier aspektiert Null das mütterliche Prinzip.

1 aspektiert 5

Dieser Aspekt aspektiert einerseits das Streben nach weltlichem und finanziellem Erfolg, andererseits unterstützt dieser Aspekt den spirituellen Weg. Gute Entschlussfähigkeit kann labilen Menschen helfen, sich argumentativ durchzusetzen. Wie unterschiedlich sich Eins im fünften Zahlenfeld manifestieren kann, wird deutlich, wenn wir vergleichen, wie verschieden sich der griechische Aries und der römische Mars in diesem Bereich verhalten würden.

1 aspektiert 5

Man stelle sich vor, wie Aries die Arbeit in diesem Zahlenfeld in Angriff nehmen würde. Innerhalb von zehn Minuten wäre er in alle Zimmer gesaust und hastig durch fast alle Ecken gefegt, wobei er hoffentlich nicht zuviel über den Haufen rennt. Sein Motto könnte sein: "Wenn ich schon etwas tue, dann tue ich es schnell." Oder er gerät, nachdem er im Kampf gegen seine Schwester Athene verloren hat, sofort in Wallung und schrubbt nach Art des fünften Zahlenfeldes wütend den Küchenboden, schreit einen Angestellten an oder versetzt dem Hund einen Fußtritt.

Aries wird seinem Körper viel abverlangen. Abgesehen davon, dass er dazu neigt, bis zur Erschöpfung von einem Ding zum nächsten zu jagen, könnte er durch seinen Leichtsinn und seine innere Unruhe dazu neigen, Opfer von Unfällen zu werden.

Wenn Aries seinen Zorn in ganz untypischer Weise herunterschlucken würde, könnte das zu immer wieder auftretenden Kopfschmerzen führen oder ganz allgemein bewirken, dass er seine Aggressionen gegen seinen eigenen Körper richtet (mit der Zahl Eins im fünften Zahlenfeld werden Gefühle und Impulse sehr stark auf der körperlichen Ebene registriert; sie müssen auf irgendeine Weise zum Ausdruck gebracht werden, wenn es nicht zu einem Kurzschluss und zu Explosionen kommen soll).

Im Büro könnte sich Aries natürlich wunderbar entfalten. Er wird sich kaum von jemandem etwas sagen lassen und wahrscheinlich Gefahr laufen, seine Mitarbeiter zuweilen rücksichtslos zu überrennen; es hat aber auch wieder sein Gutes, dass er gern unabhängig arbeitet.

Nicht so der römische Mars. Da er alles, was er tut, als einen Spiegel dessen sieht, was er ist, legt er seinen ganzen Ehrgeiz und Stolz in eine besonders gründlich getane Arbeit. Da es ihm im Umgang mit den täglichen Arbeiten darum geht, unabhängig und eigenständig zu sein, sucht er jede Gelegenheit, neue Fähigkeiten zu lernen und ist sehr befriedigt, wenn es ihm gelingt, scheinbar unlösbare Aufgaben zu meistern.

Eins steckt sehr viel Energie in die Pflege seines Körpers und in die Erhaltung seiner Gesundheit, wenn manchmal die Aufmerksamkeit auf diese Dinge auch übertrieben sein mag. Er sieht den Körper als Mittel, durch das er sich selbst ausdrücken und seine Macht darstellen kann, und so ist es ganz natürlich, dass er bemüht ist, ihn in Form zu halten.

In Erinnerung an seinen griechischen Bruder und getragen von der starken Überzeugung dessen, wie etwas am besten getan wird, kann der römische Mars im fünften Zahlenfeld die Zusammenarbeit mit anderen als schwierig empfinden und sich ihnen gegenüber ungeduldig zeigen, im richtigen Augenblick jedoch eine gemeinsame Bemühung als sehr anregend betrachten. Meist jedoch möchte er diese Dinge allein in die Hand nehmen. Er setzt sich aber auch für die Belange der Arbeitenden ein und kämpft für die Rechte eines Kollegen, den man seiner Ansicht nach schlecht behandelt.

Eins im sechsten Zahlenfeld unterstützt möglicherweise auch eine Tierschutzgruppe.

Im allgemeinen neigt eine gut aspektierte Eins im fünften Zahlenfeld dazu, die Eigenschaften des römischen Mars an den Tag zu legen. Schwierige Aspekte zu Eins in diesem Zahlenfeld aber (gespannte Aspekte zwischen Eins, Sieben und Fünf) werden sich zumindest anfangs eher nach der Art und Weise des griechischen Aries manifestieren.

Lernaufgabe: Die Power dieses Aspektes muss in einem fairen Miteinander mit anderen Menschen gelebt werden.

4 aspektiert 8

In abgeschwächter Form entspricht dieser Verstärkungsaspekt der 4-8 Elemente-Verbindung des Numeroskop. Die eigene Phantasie nimmt unter dieser Zahlenverbindung konkrete Formen an, Gestaltungswille und -kraft balancieren abwechselnd zwischen Kopflastigkeit und dem empathischen Einfühlungsvermögen.

4 aspektiert 8

Beziehungen zu anderen Menschen sind für jemanden, der Vier im achten Zahlenfeld hat, nicht einfach, und doch ist es gerade dieser Lebensbereich, der von ihnen Weiterentwicklung und Selbstprüfung am meisten fordert. Er wird versuchen, sich aus der Affäre zu ziehen, indem er sich beklagt, dass er der oder dem Richtigen eben noch nicht begegnet sei, oder sich über die Fehler des Partners beklagen, der an allem schuld sei.

Anstatt das Schicksal anzuklagen, sich auf sein Pech oder auf den Mangel an passenden Partnern zu berufen, sollte der Betreffende bei sich selbst nach Gründen für diese entmutigende Situation suchen.

Wo Vier ist, ist auch Angst. Sehr oft verhindern diese Menschen Partner-schaften selbst, weil sie Angst haben, sich zu sehr mit einem anderen einzu-lassen. Sie fürchten die Opfer, die er fordern könnte, und haben Angst, zu abhängig zu werden.

Sie wollen nicht verletzt werden, sind aber schon so gefasst darauf, dass es

geschehen wird, dass sie wirkliche Nähe gar nicht erst entstehen lassen (Gesetz der negativen Anziehung.) Wie oft beim achten Zahlenfeld notwendig, sollte man frühere Beziehungen untersuchen, um die Ursachen solcher Komplexe aufzudecken.

Wurde der Betreffende von einem Elternteil, dem er sich ganz hingab auch verstanden und geliebt? Dann lebt er vielleicht immer noch in der Erwartung, von anderen nicht geliebt und akzeptiert zu werden. War die Ehe der Eltern so erschreckend, dass die Vorstellung, es könne ein glückliches Zusammenleben geben, ganz zerstört wurde? Wenn das der Fall ist, besteht immerhin die Möglichkeit, aus den Fehlern der Eltern zu lernen. Durch die Suche nach Antworten auf solche Fragen und Lösungsmöglichkeiten gewinnt man Erkenntnisse über sich selbst, über Beziehungen und über das Leben im allgemeinen. Das ist die Gabe von Vier im achten Zahlenfeld.

Es sind mir oft Menschen mit Vier im achten Zahlenfeld begegnet, die sich beklagen, ihr Partner schränke sie zu sehr ein - sie meinen, wenn nur ihr Mann oder ihre Frau nicht wären, wie viel mehr würden sie zustande bringen. Manchmal ist das sogar wahr, da sie sich bewusst oder unbewusst einen offensichtlich tyrannischen Partner gewählt haben. Dennoch ist ihr Glaube, von ihrem Partner an ihrer Entfaltung gehindert zu werden, eine Form von Selbstbetrug: in Wirklichkeit haben sie ihre eigenen inneren Ängste auf den Partner projiziert. Selbst wenn sie sich von ihren angeblich dominierenden Partnern befreit haben, finden viele der Menschen mit Vier im achten Zahlenfeld andere Gründe, sich nicht weiterzuwagen, raumgreifender zu sein. So sollte also die Aufmerksamkeit zunächst auf die in ihnen selbst liegenden Hindernisse gerichtet werden.

Vier im achten Zahlenfeld sucht vermutlich nach einem Partner, der Sicherheit bietet. Manchmal sind das aber gerade jene Menschen, die nicht unbedingt vor Leidenschaftlichkeit strotzen. Das Bedürfnis nach Selbstschutz kann sie auch dazu führen, freiwillig einen Partner zu wählen, der ihrem Empfinden nach nicht auf ihrem Niveau steht oder das eine oder andere Manko aufweist. Wenn die Beziehung scheitert und der andere sie verlässt, dann können sie sich damit beruhigen, dass es ihnen ohne diesen "Versager" sowieso besser geht.

Andere neigen dazu, einen Partner zu suchen, der dieselben Schwächen hat wie sie selber, um dann den anderen unaufhörlich wegen der Dinge bekämpfen zu können die sie an sich selbst nicht mögen.

Vier in diesem Zahlenfeld manifestiert sich oft in der Suche nach einem Partner, der Sicherheit und Stabilität bietet. Deshalb hat man diese Zahlenkombination oft mit einer Ehe mit einem älteren Menschen, einer Mutter- oder Vaterfigur in Zusammenhang gebracht. Das mag funktionieren, jedoch um den Preis, in Abhängigkeit gehalten zu werden. Wenn die Verbindung scheitert, ist das vielleicht in Wirklichkeit sogar ein Segen, da der Betreffende dann dazu gezwungen ist, in sich selbst Kraft und Halt zu finden. Das ist natürlich nicht einfach, aber es lohnt sich, mit vollem Einsatz darum zu kämpfen.

Vier im achten Zahlenfeld heiratet womöglich spät oder findet erst in höherem Alter Erfüllung in einer Gemeinsamkeit, so als hätte Vater Chronos den Betreffenden erst ein paar wichtige Dinge lehren müssen, bevor eine wirklich gleichberechtigte und gesunde Beziehung aufgebaut werden kann. Auf der mundanen Ebene könnten rechtliche Auseinandersetzungen langwierig und schwer lösbar sein; es ist wahrscheinlich ratsam, sie nicht vor Gericht zu lösen, wenn das vermeidbar ist.

5 aspektiert 9

Die gedankliche Überbeweglichkeit will gemeistert werden. Die gewünschten Transformationsprozesse verlaufen in geordneten Bahnen (kein Guru- oder jenseitiger Sektenkult sowie Unterordnung an eine männliche Führergestalt als Vaterersatz).

5 aspektiert 9

Es lag in der Aufgabe des Gottes Zeus, sich um das Wohlergehen des Volkes zu kümmern. So erinnert uns auch die Zahl 5 (Jupiter), indem er unser Bewusstsein erweitert und es über die egozentrischen Bedürfnisse von Eins hinausführt, an den größeren sozialen Zusammenhang, in dem wir existieren und in dem wir den uns gemäßen Platz finden müssen. So ist 5 im Neuner-Zahlenfeld am richtigen Fleck.

Die Menschen baten Zeus um Hilfe, Führung und Schutz gegen Ungemach; wer diese 5er-Stellung hat, erlebt vielleicht, dass Freunde und Gruppen bei ihm ähnliche Inspiration und Unterstützung suchen. Ebenso wird auch der eigene Horizont des Betreffenden und seine Einsicht in den Sinn des Lebens durch soziale Interaktion erweitert und erhöht. Vielleicht spielen die Betreffenden in den Augen von Freunden oder Gruppen sogar die Rolle eines Guru oder eines Helden vielleicht suchen sie aber selbst auch im Freundeskreis jemanden, der ihnen Schutz und Rettung gewährt. Wer 5 im Neuner-Zahlenfeld hat, wird sich meist Gruppen oder Organisationen anschließen, die sich humanitären oder egalitären Idealen verschrieben haben oder die jedem Beteiligten Wachstum und Expansion versprechen.

Gewöhnlich ist er ganz auf die neuesten Strömungen und auf progressive soziale Trends eingestimmt. Schwierige Aspekte zur 5 sind oft ein Indiz für Erwartungen und Ideale und für Enttäuschungen, wenn es der Gruppe nicht gelingt, alle Probleme des Betreffenden zu lösen oder schleunigst alle Leiden der Welt zu lindern. Unverdrossen wird er sich jedoch ein neues Ideal oder eine andere Gruppe suchen, in der Hoffnung, diesmal die Zauberformel gefunden zu haben.

5 im Neuner-Zahlenfeld spricht für einen sich immer erweiternden Kreis von Freunden, die oft aus den verschiedensten Kulturen und Nationalitäten stammen. Für manche dieses 5er-Typs hat das Leben nur dann einen Sinn, wenn ihr Terminkalender randvoll ist und sie zwischen der Geburtstagsparty von Mick Jagger oder einer Wochenendeinladung nach Sankt Moritz wählen müssen. Manchmal gehen diese Menschen so stark in

sozialen Aktivitäten auf oder mischen sich so sehr in das Leben ihrer Freunde ein, dass sie ihre Energie vergeuden und davon abgehalten werden, sich in anderen Lebensbereichen zu engagieren.

Sowohl 5 als auch das Neuner-Zahlenfeld haben mit dem "Über-uns-selbst-Hinauswachsen" zu tun. Deshalb mangelt es diesen Menschen nie an Zielen, und meist sind sie mit ihren Plänen schon weit voraus. Sobald etwas Erstrebt ist, entsteht eine neue Verheißung. Eine weise Beschränkung in der Zielsetzung kann notwendig sein, damit sie nicht zu oberflächlich werden. Wenn sie ihre Pfeile zu hoch in die Luft hinaufschießen, landen sie womöglich wieder bei sich selbst; wenn sie in zu viele Richtungen zugleich zielen, wissen sie nicht, welchen Pfeil sie zuerst abschießen sollen. Es wird einem vom bloßen Zusehen schwindlig. Aber da diese Menschen meist einen starken Glauben haben, dass sie das erreichen, was sie wollen, bleibt dem Leben gar nichts anderes übrig, als ihnen zu Hilfe zu kommen. Oft teilen Freunde oder Gruppen diesen Glauben in sie und ihre Ziele und helfen ihnen bei der Verwirklichung.

TYPUS 8-44

Saturn-Saturn Konjunktion

Häufig finden sich unter dieser Konstellation begabte Künstler wieder (Venus Konjunktion Saturn). Das Zahlenprinzip 4 verleiht den künstlerischen Neigungen in Verbindung mit dem Zahlenprinzip 8 Form und Ausdruck. Da Saturn (4) Raum und Zeit beherrscht, können Musiker einen ausgeprägten Sinn für Rhythmus, Harmonie und Melodie haben.

Das Elternhaus prägte das Prinzip "Liebe durch Leistung". So erschuf sich dieser Typus früh seine eigene Traumwelt, in die er bei entsprechendem Unverständnis jederzeit flüchten konnte. Das Ziel dieses Typus ist es, in jedem Fall einen harmonischen Ausgleich in zwischenmenschlichen Beziehungen zu finden und das Zurücknehmen seines Egos. Man will auf keinen Fall die Elternthematik in seinen Beziehungen wiederfinden. Das Denken ist stark emotional geprägt. Dieser Typus kann seine ausgebildete Denkfähigkeit zu hoher Erkenntnisfähigkeit entwickeln und hat dadurch eine starke Beziehung zu seinem Innenleben, seiner Seele. Indem er diese Zusammenhänge findet, kann er seinem Gerechtigkeitsgefühl nach außen hin Ausdruck verleihen. Es besteht ab Erreichen des Persönlichkeitstypus ein Hang zu materiellem Wohlstand, zu Vergnügungen und Luxus. Hieraus ergeben sich oft falsche Freunde. Konflikte im zwischenmenschlichen Bereich entstehen durch zu große Vertrauensseligkeit und Gutgläubigkeit. Für diesen Typus ist in der ersten Lebenshälfte dieser Bereich enttäuschend und deprimierend. Das Liebesleben lässt eben durch die ausgeprägte Gutmütigkeit und der damit verbundenen Abgrenzungsthematik Rückschläge erwarten. Dieser Typus sucht die Nähe anderer Menschen, kompensiert durch Übernahme von Verantwortung und Pflichten im Beruf, die fehlende Harmonie in der Partnerschaft.

In finanziellen Angelegenheiten wird er höchstwahrscheinlich vorsichtig

**Saturn-Saturn
Konjunktion**

agieren. Sein empathischer Teamgeist lässt gemeinsame Leistungen zu, wenn dadurch sein Sicherheitsbedürfnis gestillt wird. Später, weit nach Erreichen des Persönlichkeitstypus, gibt es kaum einen Vorgang, wo nicht für eine Leistung eine Gegenleistung auf zwischenmenschlicher Ebene indirekt gefordert wird, also eigentlich das unpassende Gegenteil dieser Charaktereigenschaft. Der spirituellen Weg kann sich durch Drogenmissbrauch ergeben. Auch über die Welt der obskuren Kunst, des Surrealistischen und Phantastischen, dargestellt durch Künstler wie Bosch, Holitzka oder Fuchs.

Es werden alle Formen von passiver Meditation bevorzugt.

1-5-7 Trigon

(Glückstrigon oder der "Optimist")

Es handelt sich um ein Trigon, das den Menschen dazu veranlasst, alte Strukturen zu verlassen und über Selbsterkenntnis sein Wurzelchakra (Eltern/Ahnenthema) abschließend zu klären. Diese Menschen haben es dadurch leichter, zu Selbsterkenntnis zu gelangen, weil die Lebensumstände mitunter hart sein können und einem so der eigene Seelenspiegel der frühen Bindungen zum Elternhaus praktisch vor Augen gehalten werden kann.

(Glückstrigon oder der "Optimist")

Eine verbindliche Beziehung oder Ehe wird diesen Menschen unter diesem Aspekt zusätzlich Struktur und Standfestigkeit verleihen. Sie haben große Freude an Kindern. Jupiter als Kraft der symbiotischen Vernunft, als Kraft, Mikro- und Makrokosmos als eine Beziehung zu verstehen und zu verbinden, verleiht diesem Aspekt die Fähigkeit, das Leben in vollen Zügen zu genießen, sich diesem zu öffnen.

Der Begriff "Glückstrigon" bezieht sich auf die Unvor-eingenommenheit und Leichtigkeit dieses Menschen, auch unan-genehmen Dingen des Lebens, neutral begegnen zu können ohne dabei naiv oder unkritisch zu sein.

Dieser Aspekt findet sich häufig in den Numeroskopen von Beratern und Analytikern. Sie verbreiten Wohlwollen, Zuversicht und ein natürliches Lebensverständnis, ohne sich unbedingt auf ein festgelegtes Weltbild statisch zu verlassen. Sie sind einfach die guten Geister im Alltag, denen man sich gerne anvertraut und sich von deren Zuversicht anstecken lässt.

Ihr Blickwinkel verleiht den Menschen, feste und starre Fixierungen aus Elternhaus, Ehe und konventionellen Berufen zu überdenken und eine liebevolle, lösungsorientierte Haltung für alles Festgefahrene im Leben zu entwickeln.

3-4-5 Sextil

(Läuterung und Selbstentwicklung)

Die Erhöhung des Aspekts 2-3-4 vermittelt der Persönlichkeit über die Fähigkeit der Ordnung und Strukturiertheit hinaus das Gefühl für Kultur, Wachstum und Erfolg. Durch gut geerdete Wurzeln (4) hindurch werden neue Horizonte entdeckt, die dem Menschen innere und äußere Läuterung vermitteln.

(Läuterung und Selbstentwicklung)

Die Fähigkeit, persönlichen Zielen und Absichten Strukturen in der materiellen Welt einen Halt zu verleihen, bringt die Erkenntnis mit sich, dass die äußeren Mechanismen dieser Welt häufig auf Wiederholungen bestimmter Routinevorgänge basiert, privat wie beruflich.

Diesem Dilemma folgt der innere Ruf (5), seinen ureigenen Weg selbst organisieren zu wollen. Es ist durchaus mit dem Beginn des persönlichen Aufwachens begründet, der Integration eigener Werte.

Dieser Aspekt ist expansiv (5) auf die Entwicklung eigener Maßstäbe ausgerichtet. Die Wertmassstäbe, die bisher das Leben planbar werden ließen (3), verlieren sich mehr im Hintergrund, da dieser Mensch erkannt hat, dass es nach der Erkenntnis der weltlichen Gesetze um die Selbsterkenntnis geht.

Der Mensch beginnt seine Suche nach der eigenen Mitte, nachdem er die Ziele, Probleme und Wünsche anderer Menschen integriert hat.

Numerologisch gesehen, verbindet dieses Sextil den ersten mit dem zweiten Quadranten.

Damit folgt der theoretischen Planung die Durchführung persönlicher Ziele. Alle bisherigen Lernerfahrungen brachten diesem Menschen mehr oder weniger die Lebensaspekte des Dienens und Anpassens bei. Irgendwann kommt der Zeitpunkt, wo die eigene Meinung soweit zu allen Lebensvorgängen gebildet werden muss, so dass ein Funktionieren nach den Werten anderer Menschen nicht mehr möglich ist.

Der persönliche Umbruch kann mit einer spirituellen Reifungskrise im positiven Sinn einhergehen, daher steht das Bemühen um äußere Anerkennung nicht mehr im Vordergrund. Persönliche Illusionen werden immer häufiger als die Schattenanteile anderer Personen definiert, man lernt immer besser zu unterscheiden, wie sich eigene und fremde Anteile innerhalb des eigenen Lebenssystems bewähren.

Die Suche nach der inneren Wahrheit und das äußere, materielle Streben stellt am Anfang einen großen Widerspruch dar, der sich nur im Aufschlüsseln und Erkennen der eigenen Persönlichkeit balancieren lässt. Die realistische Lebensweise begründet sich in der täglichen Arbeit am eigenen Selbst.

Da der Weg nach Innen immer auch mit Täuschungen und Enttäuschungen verbunden ist, bleibt das Energiemuster des Dienens auf dem Weg zur Selbsterkenntnis erhalten. Die Realisierung der eigenen Visionen nimmt konkrete Gestalt an.

5-7 Elemente-Verbindung

(Die Ebene der Vitalität)

Diese Elemente-Verbindung ist dem Erdelement zugeordnet. Sie bezieht sich auf die sicht- und "begreifbaren" Aspekte der Materie, also der praktischen Seite des Lebens. Gleichzeitig verleihen die Energien von Sonne (7) und Jupiter (5) Vitalität, Kraft und körperbetonte Bewegung. Es ist ein stofflicher Aspekt, welcher das Existenz- und Triebbewusstsein des Wesens repräsentiert. Vor Erreichen des Typus wirkt sich diese Energie meist als sportliche Aktivität oder als erhöhte körperliche Vitalität aus.

(Die Ebene der Vitalität)

Wir können 5-7 als den Boden bezeichnen, auf welchem beide Füße fest stehen oder die Erde, die den Wurzeln eines Baumes festen Halt verleiht. Der grobstoffliche Aspekt von 5-7 kann sich bei unbewusst lebenden Menschen durchaus auch in gewalttätigen Gemütsreaktionen ausdrücken.

Die Lernaufgabe ist die Entwicklung des Urvertrauens in die geistigen Kräfte des Lebens, ein auch Loslassen-Können von der sichtbaren Struktur der Materie, das einfühlsame In-sich-Horchen. 5-7 ist dem Wurzelchakra zugeordnet und muss daher lernen, das frühkindliche Bewusstsein des Festhaltens zu ändern.

Die praktische Begabung, die manuellen Fähigkeiten und die direkte, spontane, herzliche Art sind bei dieser Zahlenkombination besonders hervorzuheben. Weiterhin verleiht dieser Mut, Durchsetzungs- und Willenskraft für den Numeroskopeigner.

3-8 Opposition

(Partnerschaft und Androgynität)

Bei 3-8 Opposition handelt es sich um eine lebenslange Auseinandersetzung mit der elementaren Ebene von Partnerschaft und Beziehung.

(Partnerschaft und Androgynität)

Diese Opposition zeigt grundsätzlich das Bedürfnis, bewusste Beziehungen zu anderen Menschen zu pflegen. Nach C.G.Jung ist es die seelische Anima-Animus Verbindung, welche durch Gegensatzvereinigung der Geschlechter den Weg der Harmonie sucht. Hier ist einerseits die intime Geschlechtsbeziehung zwischen Menschen gemeint, zum größeren Teil aber der aktiv-passive Pol des Wünschens (8) und Wollens (3). Es ist ganz wichtig, hier die Transformationszahlen (Zahlen welche in Transformation über den Geburtszahlen im Aussenkreis der Transformation eingetragen werden) zu berücksichtigen, da diese auf Grund ihrer Zugehörigkeit (gerade-ungerade-Qualität) Aufschluss geben, wie diese Aspekte verwirklicht werden. Im Klartext würde das bedeuten, dass Schicksalspunkte natürlich das Thema Partnerschaft generell zu einem Grundproblem werden lassen. Verdoppelungen oder Verstärkungen dieser

Aspekte, helfen diese Polarität leichter anzugehen.

Das männliche Prinzip des Wollens (3-Wille) sucht sich hier den sichtbaren Ausdruck wechselseitig im Weiblichen, wie auch umgekehrt. Geschieht dieser Austausch nicht im partnerschaftlichen Bereich, so versucht dieses uranisch-geprägte Energie Normen und Gesetze der Gesellschaft zu durchbrechen.

Die 3-8 Opposition birgt vielfach den Wunsch, unkonventionelle Beziehungen mit unterschiedlichen Menschen zu führen, d.h., es herrscht das Bedürfnis, einen regen gesellschaftlichen Austausch zu pflegen. Es geht hier darum, "Kontakte" und Verbindungen unterschiedlichster Couleur zu schaffen. Die Ruhelosigkeit des männlich-weiblichen Seelenanteils, welcher oft schon in der Kindheit in einer chaotisch bis frustrierenden Elternverbindung erfahren wurde, kann später wieder als Kampf der Geschlechter erfahren werden ("Mars und Venus- kreuzet die Schwerter"). Dieser Mensch hat dadurch oft das Gefühl, immer nur in "mittelmäßige" Beziehungen verstrickt zu sein.

Diese Spannung birgt ein ewiges Suchen nach der Dualseele, der seelischen Entsprechung auf der gleichen, seelischen Sympathieebene. Da es die Dualseele in menschlicher Form nicht gibt, besteht die einzige Möglichkeit dies konkret zu erfahren, durch die Meditation über das Höhere Selbst. Unter dem Einfluss dieses Aspekts zeigt sich das Suchen nach einem Vaterersatz in Form einer politischen, religiösen oder spirituellen Vatergestalt, aber auch die Ersatzform der Übermutter.

Hexenkulte und abgehobenes Matriarchatsdenken übertünchen nur den "verloren geglaubten" anderen Teil der Seele, der ungelebt ist. Das Problem über Gurugestalten zu kompensieren hieße, seine Eigen-verantwortung für diesen Bereich blind abzugeben.

Wir müssen uns einig darüber sein, dass jede Form von Idealisierung von Vater oder Mutter zu einer noch größeren Abhängigkeit und zu noch weniger Selbständigkeit in diesem Bereich führt. Emotionell wollen diese Menschen sich nie ganz festlegen, da im Hinterkopf immer die "absolute" Partnerin oder der "absolute" Partner doch noch erhofft werden. Das Wesen der gelebten Unverbindlichkeit ist oft anzutreffen, was selbstverständlich einem Schutzmechanismus gleich kommt.

Die Angst, verletzt zu werden, ist größer als bewusst wahrgenommen wird. Um lebendige Energiemuster zu erhalten, gilt es, seine Gefühlswelt und das logische Denken im bewusst vertauschten Rollenverhalten zu trainieren. Authentisch kann dies nur praktisch nachvollzogen werden, wenn gegenseitige Schuldzuweisungen geschlechtsspezifischer Art fallengelassen werden. Androgynität bedeutet das gegenseitige Enthalten-Sein vom Weiblichen im Mann und Männlichen in der Frau. Anders ausgedrückt kann der Mensch dadurch lernen, ein Gefühl dafür zu entwickeln, dass wir eine direkte Beziehung zum Kosmos haben und wir die Ordnung als Mikrokosmos im Makrokosmos widerspiegeln sollen. Diese Spannung drückt sich auch im kreativen "Spielen-Wollen" der Venus (8) aus, was den etwas radikalen Partnervorstellungen des Uranus (3)

widerstrebt.

Selbstliebe

Um Partnerschaft überhaupt zu erleben, zählt als Ausgangspunkt die Beziehung zu sich selbst und die Integration aller abgelehnten Seelenanteile. Je weniger diese Anteile bewusst sind, desto schwieriger gestaltet sich die Beziehungsebene zur Farce. Die Mitte ist die Klärung der emotionalen Aspekte zu den eigenen Eltern und einer Analyse aller vorangegangenen Partnerschaften, um so einen roten Faden für Ausdrucksmöglichkeiten des Wünschens und Wollens in Beziehungen zu finden.

Jedes eigene Ablehnen des Gegenpols erzeugt eine Untergewichtung des eigenen Seelenanteils und sorgt somit für eine Schattenbildung. Die Selbstliebe ist der wichtigste Schritt zu sich selbst, um überhaupt eine von Liebe und Respekt geprägte Partnerschaft/Ehe konstruktiv und dauerhaft führen zu können.

Aspekte zwischen Anlage und Transformation

8 aspektiert 1

Neuordnung von ökonomischen und sozialen Wertmaßstäben. Gekonnte Gegensatzvereinigung von sogenannten unteren Gesellschaftsschichten mit dem Ambiente von Selbstmotivation und rationalem Weltverständnis.

8 aspektiert 1

Acht im ersten Zahlenfeld liebt es, sich darum zu kümmern, was zwischen Menschen geschieht, und möchte, dass alles, was man gemeinsam erlebt oder miteinander teilt, schön, passend, angenehm ist. Diese Zahlenkombination begünstigt geschäftliche Partnerschaft und den Erwerb von Geld und Besitz durch Ehe oder Erbschaft.

Im Schlafzimmer kann der Zaubergürtel der Aphrodite ähnliche Wirkung haben wie Reizwäsche (und er ist vielleicht sogar aus schwarzem Leder, wenn Acht Aspekte zu Sechs bildet). Ihr verführerischer Reiz findet seinen stärksten Ausdruck im intimen Liebesgeflüster und in Zärtlichkeiten. Acht im ersten Zahlenfeld hat die Fähigkeit, in einer Weise zu geben und zu nehmen, die andere lockert und befreit.

So wecken diese Menschen in aller Unschuld oder bewusst in anderen das Bedürfnis, ihnen etwas zu geben. Man schüttet ihnen das Herz aus, verrät seine Geheimnisse und überschreibt Bankkonten auf ihren Namen.

Menschen mit dieser Zahlenkombination haben einen Hang zum Myste­riösen oder Esoterischen und den Drang, alles Verborgene und Subtile aufzuspüren, als verliehen ihnen die Dinge auf dieser Ebene mehr Vollständigkeit (spiritistische Sitzungszimmer sind wahrscheinlich voll von solchen Feinfühligen, die mit ihren lieben Angehörigen Kontakt aufnehmen wollen, wo immer diese sich auch aufhalten mögen). Auch haben diese

Menschen ein gutes Talent für den Umgang mit Geld und eine Begabung für gute Geschäfte. Meist werden durch eine Eheschließung handfeste finanzielle Vorteile erlangt. Sexualität könnte als Mittel zur Manipulation oder Besitzergreifung benutzt werden. Acht im ersten Zahlenfeld sieht das Schöne in den Menschen und lässt es sie selbst stärker spüren.

Es besteht das natürliche Bedürfnis nach Nähe und Wertschätzung dessen, was die anderen zu geben haben. Dieser Aspekt in diesem Zahlenfeld verleiht einen sechsten Sinn für den partnerschaftlichen Umgang, Taktgefühl und ein Gespür für den richtigen Augenblick.

0 aspektiert 3

Wechselhaftes und zuweilen launisches Gefühlsleben. Der Versuch "es jedem recht machen zu wollen" läuft fehl. Die eigene Labilität gegenüber den Ansprüchen der Außenwelt wird zum Thema.

0 aspektiert 3

Während die Sieben im dritten Zahlenfeld sich in Szene setzen und auf die unmittelbare Umgebung wirken möchte, spiegelt die Null wider, was ihn umgibt, und lässt sich davon formen. Da sie ein Gespür für das haben, was andere denken, ist es für Menschen mit dieser Zahlenkombination oftmals schwierig, zwischen ihren eigenen Überlegungen und denen der anderen Menschen um sich herum zu unterscheiden. Manchmal meinen sie, objektiv und rational zu sein, reagieren aber tatsächlich in einer Weise, die von Emotionen und Komplexen bestimmt ist. Sie erleben Situationen gefärbt von ihren Stimmungen und Empfindlichkeiten. Wenn sie in einer optimistischen Stimmung sind, interpretieren sie alles positiv. Sind sie empfindlich und leicht verletzbar, werden die gleichen Umstände ganz anders gedeutet.

Menschen mit dieser Nuller-Zahlenkombination haben meistens Phantasie und ein gutes Gedächtnis. Die Sechs im dritten Zahlenfeld glaubt, Wissen sei Macht; die Null im dritten Zahlenfeld sehnt sich danach, mehr zu wissen, weil es ihm das Gefühl der Sicherheit verleiht, zu durchschauen, wie etwas funktioniert. Da die Null (Mond) stark den Einflüssen der Vergangenheit unterliegt, kann eine Faszination für Wissensgebiete wie Archäologie, Genealogie und Geschichte bestehen.

Diese Zahlenstellung verleiht eine gewisse Anpassungsfähigkeit an wechselnde Umgebungen, das kann jedoch so weit gehen, dass der Geist unsterk von einer Beschäftigung zur nächsten wandert. Die Beziehung zu Geschwistern - vor allem aber zu weiblichen Verwandten wie Schwestern, Tanten oder Cousinen - kann ein Schlüssel zur Psyche des Numeroskopeigners sein. Entweder besteht die Neigung, bei Geschwistern oder anderen Familienangehörigen Trost und Sicherheit zu suchen, oder er musste als Heranwachsender andere bemuttern. Die leibliche Mutter spielt für ihn womöglich die Rolle einer älteren Schwester.

Die Gauquelins fanden heraus, dass diese Nullerstellung ein gewisses schriftstellerisches Talent verleiht. Bei Nullstellungen in Feuer-, Wasser- oder Erd-Zahlenfeldern zeugen die schriftlichen Äußerungen meist von

tiefen Gefühlen oder kreisen um persönliche Erinnerungen oder Erfahrungen. Redner mit der Null im dritten Zahlenfeld sind meist in der Lage, die Herzen ihrer Zuhörer zu bewegen.

Lehrer mit dieser Zahlenkombination haben das Talent, auf die tieferen Bedürfnisse und Gefühle ihrer Schüler und Studenten einzugehen.

1 aspektiert 4

Individuelle Durchsetzungsfähigkeit. Pluto (1) zeigt Verhärtungen der Vergangenheit auf, Saturn (4) konkretisiert die direkte Aufarbeitung des Lernthemas des Loslassens alter Denk- und Verhaltensstrukturen. Berufliche Neigung, ein Unternehmen führen zu wollen. Alternativ dazu, im übergeordneten Sinn kann Karma-Yoga helfen, diesen Aspekt positiv zu balancieren.

1 aspektiert 4

Was im vierten Zahlenfeld steht, kann verborgen bleiben. Doch früher oder später wird das, was im vierten Zahlenfeld latent vorhanden ist, nicht länger zu verstecken sein. Und wie alles, das längere Zeit in den Keller gesperrt war, ist es nicht gerade sehr schön, wenn man es endlich hervorholt. Diese Platzierung weist auf eine verborgene Aggressivität und Wut hin, die an die Oberfläche gebracht und analysiert werden muss, eine Energie, die in die Persönlichkeit reintegriert und bewusst geformt werden sollte.

Diese Kraft mag zunächst die Form heftiger Wut haben und wie ein Vulkan zum Ausbruch kommen, der für den Betreffenden selbst wie für seine Umgebung gleichermaßen überraschend ist. Wenn die Eins aber einmal befreit ist, kann der Betreffende vielleicht allmählich lernen, dem, was in ihm vorgeht, etwas gezügelten Ausdruck zu geben und es selbst ernster zu nehmen - das Unangenehme wie das Gute.

Hat man die Beziehung zu der Eins im vierten Zahlenfeld aufgenommen, werden Bereiche in einem belebt, die andere Zahlen gar nicht berühren. Eine neue Art von Vitalität kann dann das Leben viel stärker durchpulsen.

Die meisten Menschen haben nach einem Tag voll harter Arbeit kein anderes Bedürfnis, als sich auszuruhen; wer jedoch Eins im vierten Zahlenfeld hat, legt dann erst so richtig los. Wahrscheinlich entfaltet er gerade in der häuslichen Sphäre und im persönlichen Leben seinen größten Lebensgeist; man bekommt hier aber auch seine herrschsüchtigen und aggressiven Züge am deutlichsten zu spüren. In dieser Hinsicht ist der Betreffende wie eine bestimmte Art von Fisch, der andere Fische braucht, um seine Aggressionen an ihnen auszulassen. Wenn zwei dieser Fische von den anderen isoliert werden, wendet das Männchen seine Aggression gegen das Weibchen und die Jungen. Jemand, der Eins im vierten Zahlenfeld hat, lässt seine Wut gegen andere Menschen, die er nicht zum Ausdruck bringen kann, an denen aus, die ihm ahnungslos vertrauen.

So gesittet und umgänglich er sich am Arbeitsplatz verhalten mag, zu Hause zeigt er seine streitsüchtige Seite. Aber die Aggression lässt sich auch anders ausdrücken: vielleicht gräbt er den Garten um, baut das Haus aus,

reizt jemand anderen zum Zorn, fällt die Treppe herunter usw.

Der Vater (oder der anonym im Hintergrund stehende Elternteil) wird möglicherweise als mächtig und überlegen oder als herrsch- und streitsüchtig, triebhaft und zur Gewalttätigkeit tendierend, erlebt. Wer diese Einser-Stellung in seinem Numeroskop findet, muss möglicherweise zur Festigung seiner eigenen Autonomie und Ausdrucksfähigkeit mit dem Vater Kämpfe ausfechten.

Mit dieser Zahlenverbindung hat man das Bedürfnis, sich von der Bindung an die Tradition oder an die familiären Strukturen zu befreien und seine Eigenständigkeit zu finden. Wenn jemand mit Eins im Viererfeld des Numeroskops tiefer in seine Seele eindringt, wird er ein ungenutztes Potential an Energie und Kreativität entdecken, das nur darauf wartet, eine sinnvolle Ausdrucksform zu finden. Manchmal erringt solch ein Mensch erst in der zweiten Lebenshälfte die Freiheit von allen Bindungen und Beschränkungen, die die Voraussetzung zur Beantwortung der Frage ist: "Was will ich eigentlich wirklich?"

4 aspektiert 7

Anpassungsfähiges Handeln. Dieser Aspekt lehrt Disziplin und Ausdauer im welt-lichen Bereich. Begrenzung (4) der Wunschverwirklichung (7). Die Kunst des Weglassens!

4 aspektiert 7

Wer diese Platzierung in seinem Numeroskop hat, begegnet dem ernstesten, methodischen, konservativen und vorsichtigen Prinzip der Vier im Bereich von Religion, Philosophie, höherer Bildung und Reisen. Diese Menschen haben gewöhnlich ein lebhaftes Interesse an religiösen und philosophischen Fragen und das Bedürfnis, schlüssige Antworten auf die Urfragen vom Sinn und Zusammenhang der Existenz zu finden. Anders als 5, die in diesem Bereich fast alles, was er zu tun gedenkt, auch rechtfertigen kann, ist bei Vier in diesem Zahlenfeld das Bild des Göttlichen gefärbt von den Eigenschaften des alten Tyrannen - Gott ist ein strenger Richter, der schon den kleinsten Fehler unerbittlich bestraft.

Oft wuchsen diese Menschen unter dem Joch konventioneller oder orthodoxer Religiosität auf, und ihr spirituelles Über-Ich ist stark und streng. Menschen mit Vier im siebten Zahlenfeld leben wahrscheinlich mit dem Gefühl, dass klar definiert ist, was Gott anerkennt und was nicht, und dass es strikte Regeln und Gesetze gibt, die genau festlegen, wie man zu leben habe. Sie zu überschreiten würde Unheil heraufbeschwören. Folglich haben sie sich eine praktische und utilitaristische Philosophie zugelegt. Es kann auch sein, dass sie in den Äußerlichkeiten ihrer religiösen Überzeugung stecken bleiben und den eigentlichen Sinn ihrer bis auf i-Tüpfelchen befolgten Gesetze vergessen.

In manchen Fällen wirkt sich Vier in diesem Zahlenfeld auch so aus, dass der Betreffende allem, was nach einem universellen Prinzip aussieht, mit Skepsis und Zynismus begegnet, weil es Angst in ihm auslöst. Er glaubt nur an das, was gesehen und überprüft werden kann. Andere beschäftigen sich

ernsthaft mit Philosophie, Theologie oder Metaphysik in dem Versuch, höhere Wahrheiten zu konkretisieren und formulierbar zu machen. Es wurde herausgefunden, dass diese Platzierung in den Numeroskopen von Wissenschaftlern vorkommen, die es zu ihrem Beruf gemacht haben, die lebensbestimmenden Gesetze zu erkennen und zu klassifizieren.

Wenn ein Mensch mit Vier im siebten Zahlenfeld in der Befürchtung leben kann, für Gott nicht gut genug zu sein, kann er aber auch daran zweifeln, ob Gott seiner Aufgabe so ganz gerecht wird, und deshalb versuchen, die Sache selbst in die Hand zu nehmen (einem Verwandten gegenüber hat er vielleicht ähnliche Empfindungen).

Vier im siebten Zahlenfeld kann auch das bewirken, was Erica Jong die Angst vor dem Fliegen nannte. Während 5 im siebten Zahlenfeld sich all der Dinge rühmt, die er tun kann und wird, hat Vier in diesem Zahlenfeld Angst vor seinen eigentlichen Möglichkeiten und die Scheu, Wagnisse einzugehen. Wer diese Zahlenkombination hat, bekommt jedes Mal einen Krampf in den Armen, wenn er versucht, nach den Sternen zu greifen. Solch eine negative Erwartungshaltung ist dem Erfolg derartiger Wagnisse nicht förderlich. Und doch können diese Menschen sich Schritt für Schritt und mit großer Ausdauer durch Zweifel und Zögern hindurcharbeiten, um schließlich trotzdem an ihr Ziel zu gelangen, manchmal sogar noch vor 5, der anderen Sinnes geworden ist und jetzt schon in eine völlig neue Richtung strebt.

Ebenso wirkt auf der mundanen Ebene Vier im siebten Zahlenfeld so, dass die Betreffenden auf Reisen Schwierigkeiten haben oder sich unterwegs nicht wohl fühlen. Der Numeroskopeigner mag zwar aus irgendwelchen Gründen gezwungen sein, im Ausland zu leben oder in Zusammenhang mit seinem Beruf zu reisen; die Vorstellung jedoch, weit herzukommen und abzuwarten, was als nächstes geschieht, ruft nicht gerade sein Entzücken hervor. Es beruhigt ihn, die Zukunft schon vorausgeplant zu haben. Oft sind aber seltsamerweise gerade die Zeiten, in denen der Terminkalender leer und nichts für die Zukunft festgelegt ist und er vertrauensvoll abwarten muss, was der nächste Tag bringt, jene Perioden, die einen seelischen Durchblick oder die Weiterentwicklung fördern.

5 aspektiert 8

Universal talent für Kunst, Musik und Theater. Spirituelle, ökologische und soziale Interessen vereinen sich zu einem auf Expansion (5) und Beschwingtheit (8) ausgerichteten Leben.

5 aspektiert 8

Wenn wir uns das Eheleben des Gottes Zeus betrachten, verstehen wir besser, wie 5 im achten Zahlenfeld wirkt. Bevor Hera seine offizielle Gemahlin wurde, war er mehrere Male verheiratet. Ein Bericht über seine Werbung lautete so: Mitten im Winter erschien Zeus Hera in Gestalt eines Kuckucks. Der Vogel war so starr vor Kälte, dass Hera ihn an ihre Brust drückte, um ihn zu wärmen. In diesem Augenblick verwandelte sich Zeus, der jede Gelegenheit beim Schopf zu fassen pflegte, wieder in seine gewöhnliche Gestalt. Die raffinierte Hera zierte sich so lange, bis er ihr die

Ehe versprach. Wer 5 im achten Zahlenfeld hat, greift auf alle möglichen Tricks und Verkleidungen zurück, um den Partner seiner Wahl zu gewinnen.

Es war keine einfache Ehe, denn Zeus war ruhelos und Hera von heftiger Leidenschaft besessen. Diese Dynamik spielt in den Beziehungen der Menschen mit 5 im achten Zahlenfeld oft eine Rolle. Ein Partner übernimmt die Rolle des Treuen und Gehorsamen, während der andere sich nicht scheut, sehr viel Freiheit für sich in Anspruch zu nehmen. Manchmal werden die Rollen über Nacht vertauscht. In den seltenen Fällen, in denen Hera beschloss, sich auch einmal etwas herauszunehmen, war Zeus sofort zur Stelle und beklagte sich über die Abwesenheit seiner Frau. So leidet auch 5 im achten Zahlenfeld immer unter dem Dilemma zwischen Freiheit und Nähe. Der Numeroskopeigner braucht Freiheit, um die vielfältigen Facetten des Lebens kennen zu lernen, hat aber ebenso ein Bedürfnis nach Sicherheit.

(Auf einer archetypischen Ebene sehnt sich der durch 5 symbolisierte Geist nach Befreiung von den Einschränkungen durch die Materie, verkörpert durch Hera, und dennoch braucht der Geist die Materie, um eine konkrete Ausdrucksform zu finden). Im idealen Fall finden Menschen mit 5 in diesem Zahlenfeld einen Partner, der ihr Bedürfnis, andere Interessen außerhalb der Beziehung zu verfolgen, teilt und versteht.

5 im achten Zahlenfeld kann sich aber auch anders äußern. Wer diese Zahlenkombination in seinem Geburtsnumeroskop hat, projiziert die 5 möglicherweise auf den Partner und sucht nach jemandem, der für sie eine Art Gott ist. So fällt er leicht auf jemanden herein, der ihm die Sterne vom Himmel verspricht, und erlebt wahrscheinlich eine Enttäuschung, wenn die Realität viel dürftiger aussieht. Der Partner kann die 5 aber auch auf andere Weise widerspiegeln - er oder sie ist vielleicht Ausländer, bekannt und einflussreich, religiös oder an Philosophie interessiert, großzügig oder ein liebenswerter Gauner, dessen Worte nie mit seinen Taten übereinstimmen. Im positivsten Fall bringt der Partner Wärme, Großzügigkeit, Vertrauen, materiellen Wohlstand, Optimismus und ein erweitertes Bewusstsein in das Leben des Numeroskopeigners.

Andererseits kann derjenige, bei dem die 5 im achten Zahlenfeld steht, die gleichen Eigenschaften ausstrahlen. Recht häufig ist die Beziehung für das Leben beider Menschen segensreich. Selbst wenn eine Beziehung scheitert, ist der Betreffende von der Hoffnung erfüllt, schon bald etwas Besseres als Ersatz zu finden. Wenn jemand mit 5 im achten Zahlenfeld nie heiratet, dann gewöhnlich deshalb, weil er es scheut, sich fest zu binden und seine Möglichkeiten aufzugeben. Gerade das achte Zahlenfeld beschreibt unsere Beziehung zur Gesellschaft im allgemeinen. 5 in diesem Zahlenfeld fördert soziale und gemeinschaftliche Interaktionen als natürlichen Weg zur Erweiterung und Bereicherung des Lebens. Mit guten Aspekten kann 5 in diesem Zahlenfeld Erfolg in rechtlichen Angelegenheiten bedeuten.

TYPUS 9-54

Jupiter-Saturn Konjunktion

Jupiter-Saturn Konjunktion

Numerologisch bzw. rechnerisch ist es unmöglich, diesen Typus aus dem reinen Geburtsdatum eines Menschen zu erstellen. Jedoch kann in der entsprechenden Wandlungsphase (10-er Rhythmus) verbindlich gesagt werden, dass unter diesem "Typus" alle geistigen Arbeiten und die zwischenmenschliche Kommunikation im Vordergrund stehen.

Aus der archetypischen Bedeutung der Zahl 9, deren Ziel die Harmonie verbaler wie nonverbaler Kommunikation darstellt, arbeitet bei diesem Typus der Verstand ungewöhnlich klar, das Gedächtnis ist einfach hervorragend. Man weiß in jeder Lage genau, was man will. Wenn nötig, ist man gegenüber den vorangegangenen 9er Typen fähig, seine Sache auch vor den Menschen zu vertreten, die sich um eine ganzheitliche oder spirituelle Sicht der Dinge wenig kümmern.

Der 54er Typ ist großzügiger in weltanschaulichen wie philosophischen Aspekten und agiert in jedem Fall diplomatischer. Die Radikalität und Direktheit ist kaum mehr vorhanden, da die saturnische Zahl 4 zu innerer Ruhe Kraft verhilft.

Das Organisationstalent ist fließender und auch das umstürzlerische Verhalten, das den 9er Typen im Allgemeinen anhaftet, ist selten oder nicht mehr vorhanden.

Der Familiengeist entwickelt sogar soziale Komponente, ja sogar lautschreiende Kinder werden als herzlich und natürlich empfunden, wenn "Verwandte" den Nachwuchs aus irgendwelchen Gründen einmal platzieren sollten.

Grundsätzlich ist diese Zeit von einer großen Wissbegierde gezeichnet, so dass eine eigene Hausbibliothek angeschafft wird (wenn nicht schon vorhanden).

Auch Reisen und die allgemein typischen merkurischen Charaktereigenschaften wie Austausch, Diskussion und verbale Auseinandersetzung sind als Komponenten dieser 10er Phase zu bemerken.

Fazit:

Der 54er erreicht ein für den 9er Typus ungewöhnliches Einfühlungsvermögen, die jenseits von der typischen 9er-Logik geprägten Lebensauffassung stehen. Er "spürt" empathisch, was beim Gegenüber "läuft".

Diese Kommunikationsform mit dem Unbewussten ist ein Schatz im Leben des 9er's.

1-2-0 Trigon

("Der Lichtarbeiter")

Als Kind wurden Sie oft alleine gelassen. Es entstand früh eine Situation, die an das Märchen "Alice im Wunderland" erinnert. Sie haben seit Ihrer Kindheit eine außerordentliche Phantasie entwickelt und konnten als Kind vereinzelt mit lichten Wesen aus der anderen Welt wie Elfen, Feen, Kobolde u.a. kommunizieren - zur Besorgnis Ihrer meist konventionellen Eltern. Diese bezeichneten Sie wahrscheinlich als verträumt und wahrscheinlich heute noch als abgehoben oder realitätsfremd. ("Der Lichtarbeiter")

Mit solchen Attributen haben Sie aber gelernt umzugehen, da Sie genau wissen, dass es eine höhere, spirituelle Kraft gibt, eine Kraft, die neutral, fördernd und heilend wirkt, obwohl diese Energie rational nicht exakt erklärbar wäre.

Dieser Aspekt verbindet den numerologischen Geistpol (1) mit der Elemente - Verbindung 2-0 und deutet darauf hin, dass die lichten Kräfte göttlicher Erkenntnis eine Verbindung mit der Ebene von Intuition und Inspiration eingehen. Einfacher erklärt, kann diese Ebene als ein Radar verstanden werden, der tiefe, spirituelle Einsichten ermöglicht und alle 8 Jahre eine mystische Begegnung auf der zwischenmenschlichen Ebene bereit hält.

Durch das Wissen, dass zwischenzeitlich über das sog. 3. Auge des Menschen (Epiphyse) existiert, ist es durchaus möglich, dass Sie eine spirituelle oder ganzheitliche Sicht der Dinge ablehnen, trotzdem aber aus der höchsten, spirituellen Seinsebene inspiriert werden.

Diese anfangs noch unbewusste Sinnsuche sagt weniger über das Niveau der Suche aus, mehr denn der Quantität. Es besteht gleichfalls die Tendenz, mehr zu "Glauben" als zu "Wissen", d.h., die Einbildungskraft dieses Trignons ist so stark, so dass leicht Einbildung und Wunsch (2) mit der tatsächlichen praktischen Erfahrung verwechselt werden können. Gerade dieses Trigon zeigt eine derartige Hypersensibilität (2-0), die manchmal blind gegenüber der materiellen Welt machen kann.

Ein Aspekt dieser Verbindung ermöglicht die Vision oder die Absicht, überpersönliche Zusammenhänge, also kollektive Strömungen klarer als andere Menschen wahrzunehmen.

Sie haben einen guten Draht für zukünftige Ereignisse und Trends, einer Fähigkeit, die häufig in der Kindheit unterdrückt wurde. Diese präkognitive Fähigkeit sollte auch beruflich eingesetzt werden.

Der Vorteil dieser Zahlenkombination liegt in der präzisen und klaren Vorstellungskraft.

Menschen, die durch ihren Verstand schnell an die Grenzen ihres Bewusstseins stoßen, können so eine Öffnung erfahren, die eine Symbiose von Intuition und Intellekt bewirken kann.

Der Aspekt begünstigt die Wahrnehmung, dass die Welt in all ihren Erscheinungsformen ein Spiegelbild einer unsichtbaren, transzendenten Ebene der archetypischen Schöpfung entspricht. Es gilt, wie bei allen Trigonon, die mit der Zahl 1 in Verbindung stehen, eine Verbindung zur Zahlenqualität 6 anzustreben, da Ideen nur dann entstehen, wenn die Zeit

Ihrer Realisierung reif ist.

Dies meint, eine Idee die nicht nach spätestens 3 Tagen beginnen umzusetzen, sollten Sie vergessen!

Hier taucht für alle Leser ein wichtiger Hinweis auf: Falls Sie, wie in diesem Fall, diese Zahlenverbindung 1-6 (Opposition) nicht in Ihrem Numeroskop finden, weder in der Anlage noch der Transformation, so müssen Sie sich die praktischen und intellektuellen Lebensbereiche selbst erarbeiten. Dies meint, dass Sie in diesem Fall praktisch-manuelle Fähigkeiten selbst erwerben sollten.

Auch eine gute Verbindung zur Erde verschafft den natürlichen Zugang zur Alltagsrealität. Dieser Aspekt wirkt sich auch als sog. "Schwebezustand" aus, die Sie teils beglücken, teils verwirren können. Diese Euphorie, die durch die Kombination von Mond und Neptun entsteht, sollte unbeachtet bleiben, schnell kann dieser "Alltagsnebel" zur Realitätsflucht führen.

Bei aller Spiritualität muss der Mensch geerdet bleiben, also mit den Füßen auf dem Boden stehen und mit dem Kopf im Himmel verankert bleiben. Der Körper ist der Tempel der Seele und sollte als Fundament des Lebens ebenso akzeptiert und geliebt werden, wie die Seele, die darin ihr Zuhause findet.

Deshalb sind in den kommenden Jahrgängen, welche die Ziffern 1, 2 und 0 beinhalten, auch besonders spirituell veranlagte Menschen zu finden, wie z.B. der Jahrgang 2001. Diese Jahrgänge entsprechen den Prophezeiungen von Edgar Cayce, dass alte atlantische Seelen reif geworden sind, Spiritualität ohne Macht zu integrieren und anderen Menschen zur Verfügung zu stellen, jetzt inkarnieren werden.

Die kommende Generation ist sehr uranisch gefärbt, eine Tatsache, die das Leben wirklich lebenswerter macht! Manchmal ist es so, dass unter dem Einfluss dieses Aspekts die spirituellen Schöpfungskräfte der Schöpfung spürbar werden. Es ist diesen Menschen ein Bedürfnis, die fließenden Grenzen der normalen Ich-Identifikation mit denen der spirituellen Seite Ihrer Persönlichkeit, als völlig natürlichen Vorgang darzustellen.

Sie erlösen durch diese Toröffnung bei sich selbst und anderen einen Teil derjenigen Spannung, die seinerzeit durch die Vertreibung aus dem Paradies symbolisch zur Suche eines jeden Menschen wurde: Die Rückkehr zur Re-ligio, der wahren Rückbesinnung nur mit dem Unterschied, dass wir selbst unseren Weg gefunden haben und nicht mehr auf einen phallischen Gott warten müssen bzw. angewiesen sind.

Psychosomatische Wirkung: Ein Nachteil entsteht, wenn man diesen Aspekt der eigenen Persönlichkeit ablehnt und damit die Energie im Kopf-Nacken-Bereich blockiert. Sehr häufig treten somit bei dieser Form von Verweigerung, migräneartige Beschwerden auf, die durch den Schmerz die einseitige, rationale Lebenshaltung anzeigen und signalisieren, dass eine spirituelle Öffnung nach "Oben" hilfreich wäre.

Auch das Nervensystem reagiert labiler als bei anderen Zeitgenossen, von daher wählen Sie entweder die Praxis der regelmäßigen Meditation (z.B. Zen - oder Ultra-Meditation) oder Sie versorgen Ihren Gehirnstoffwechsel mit natürlichen Cholinpräparaten und entsprechenden Aminosäuren wie z.B. der Glutaminsäure oder dem Extrakt der Ginkgo-Pflanze.

6-2-0 Trigon

(Harmonische Körper-Geist -Verbindung)

Die harmonische Körper-Geist-Verbindung des 6-2-0 Trignons ist ein gelöster Energieaspekt, der das Wollen und Wünschen des Menschen über praktische Tätigkeiten im Alltag zum Ausdruck bringt. **(Harmonische Körper-Geist -Verbindung)**

Hier findet das menschliche Bewusstsein eine ideale Ausdrucksform mit der Energie des menschlichen Körpers eine Symbiose zu bilden. Dieses Trigon symbolisiert den geistig-strebenden Menschen, welcher es versteht, seine Ideale auch umzusetzen. Dies zeigt sich durch die Arbeit mit Erde, Ton, Musik oder Theater, aber auch im körperpsychotherapeutischen Bereich bestätigt sich diese Energie sehr gut.

Körpertherapeutische Verfahren (Bioenergetik, Yoga, Reich'sche Körperarbeit, Osteopathie), welche das Körperbewusstsein stärken (6) sind empfehlenswert.

Beruflich wirkt sich dieser Aspekt im Theater, der Choreographie, aber auch im Ausführen instrumenteller Musik positiv aus. Der Körper wird bei diesem Aspekt tatsächlich zum Ausdrucksmittel der Seele. Dieser Mensch umgibt sich ebenso gerne mit einem kreativen, gehobenen Niveau und hat gleichzeitig ein starkes Interesse an Philosophie und Malerei.

Ein unbedingt berücksichtigungswürdiger Schwerpunkt stellt das Unterscheidungsvermögen zwischen Wichtigem und Unwichtigem im Leben dar. Durch die spontane und häufig emotional-geprägte Lebensweise entstehen dadurch gerne Missverständnisse. Die Auseinandersetzung mit dem Thema Zeitmanagement bringt hier unschätzbare Vorteile.

Der Vorteil dieses Trignons besteht im klaren und ehrlichen Ausdruck der eigenen Standpunkte.

6-5-7 Trigon

(Das karmische Trigon der Transformation)

Die Fortführung des vorhergehenden Trignons 6-4-8 im Sinne besonders sinnlicher Impulse für die Bereiche Sexualität, Körperbewusstsein und beruflichen Erfolg. Die Umsetzung materieller Wünsche steht im Vordergrund. Expansives Ausleben von vitalen Lebensimpulsen durch Sex, Sport und gesellschaftlichen Zusammenkünften. **(Das karmische Trigon der Transformation)**

Es besteht ein allgemein unbekümmertes Verhältnis zur Liebe. Der Betreffende kann genießen und auch den Anderen verwöhnen. Verantwortungsbewusstes Handeln und Durchsetzen vital-energetischer Impulse im Beruf eignen diesen Menschen zum Ausführen von Zielen im Außendienst (Mobilität), aber auch manuellen Arbeiten (5-7). Verbindungen von Trigonon mit der 1-6-Opposition verstärken z.B. natürlich das jeweilige Trigon in Richtung Persönlichkeitsbildung und klarer Orientierung durch das Körper-Geist-Seele-Prinzip.

Sein Lebenssystem hat durch dieses Trigon demnach mehr "Rückgrat", ist durchpulst von mehr Lebensenergie. Die Definition seiner Ziele erfolgt grundsätzlich über wohldurchdachte und strukturierte Gedanken. Der Karriereaspekt steht für diesen Mensch im Vordergrund.

Ein nicht unbeachtenswerter Aspekt ist die starre Verbindung zu seinen Ahnen (Eltern, Verwandte, Vorfahren). Das karmische Trigon deutet Verstrickungen dieses Menschen mit seinen Vorfahren an, welche die bewusste Handlungsfähigkeit immer wieder einschränken können. Als Beispiel wäre hier ein zeitweiser, beruflicher Aufstieg zu nennen, der Erfolg zeitigt. Danach erfolgt häufig wieder ein Abstieg, verbunden mit starken, emotionellen Hemmungen. Die Tendenz des Zurückziehens ist die häufige Folge. Dieser depressive Aspekt muss berücksichtigt bzw. behandelt werden. Glück und Pech wechseln sich wenn man so will Hand in Hand ab. Das System der Organisationsaufstellungen kann hier Abhilfe verschaffen. Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass parallel zu dieser eben beschriebenen Konstellation neuromuskuläre Probleme im Beckenbereich bzw. dem ISG auftreten können. Diese sind psychosomatisch im Zusammenhang mit der verkrampften Haltung zur Ahnenlinie zu sehen.

1-2-3 Sextil

(Theoretisches Planungsvermögen)

Dieser überpersönliche Aspekt repräsentiert die Ausgewogenheit des theoretischen Denkens, Planens und In-Form-Bringen-Wollens. Die Kraft der Theorie beflügelt die Persönlichkeit, schafft den Eindruck, alle Ideen, Phantasien und Illusionen würden genauso leicht realisierbar sein, wie der Impuls aus der inneren Welt empfangen wurde, der zur Idee führte.

Die ausgeprägte Denkkraft, die sich als durchgehendes Energiemuster zeigt, kann zu manchen Verschachtelungen und Irritationen führen, wenn nicht erdigbetonte Zahlen (4,5 oder 6) im Anlagenumeroskop vorhanden wären.

Dieser Aspekt hat etwas Verführerisches, da er Glauben schenkt, die Ausführung eines Plans, eines geistigen Konstrukts sei leicht oder einfach. Das ist die Macht der Theorie. Dieses Sextil verleiht den konkreten Zugang zu einem unbegrenzten Ideenpool, gleich einer Antenne zum schöpferischen Bewusstsein.

**(Theoretisches
Planungsvermögen)**

Durch die Ziffer 3 als Endzahl dieser Kombination entsteht der Wille, eine geistige Grundlage, eine Voraussetzung für das Leben praktisch erschaffen zu wollen.

Menschen, die beruflich mit der Erstellung von Plänen, Konstrukten und Zeichnungen sowie dem planerischen Erstellen von technischen, grafischen, physikalischen oder architektonischen Objekten zu tun haben, werden diesen Aspekt gut anwenden können, weil hier die persönliche und theorteische Kreativität gefragt ist.

Die planerische Vorstellungskraft lässt auch zukünftige Entwicklungen erahnen und sich schon heute in Konzepte umsetzen.

Man muss lernen, Vertrauen in andere Menschen und deren Potentiale zu entwickeln. Ein weiterer Lernaspekt hierfür ist die Delegation. Da dieses Sextil die Ausführung und Umsetzung vorbereitet, wird der Austausch zu den Menschen benötigt, die für die Umsetzung zuständig sind.

Es ist eine wahre Kunst, den Kopf mit den Händen, dem Bewegungsapparat und dem praktischen Tun in der äußeren Welt so zu verbinden, so dass eine Synthese entstehen kann.

2-3-4 Sextil

(Praktisches Umsetzungsvermögen)

Das Energiemuster dieses Aspekts hat die konkrete Handlung als Ziel. Dieser Mensch fühlt sich als Teil einer höheren Ordnung, der Visionen etwas Greifbares verleiht. Aus dem Gefühl dieser Ordnung heraus entsteht Verantwortung, Übersicht und Struktur. Durch die Zahl 4 als Endzahl dieser Zahlenfolge ist das Ziel dieses Sextils, die Umsetzung und die Stabilisierung einer konkreten Idee (2).

Diese Energie ist weitaus realistischer zu bewerten, wenn es um die Konsequenz der Durchführbarkeit geht. Weniger das luftige, grenzenlose Element spielt hier die Rolle, sondern die engeren Pfade der Prima Materia, also das pure Resultat

Dieser Mensch ersinnt Möglichkeiten, einer Vision zu gesellschaftlicher Anerkennung zu verhelfen. Er ist bereit, bestimmte äußere Bedingungen als Teil einer Lernerfahrung zu begreifen, um sich so besser an die Wege zu gewöhnen, die Teil der späteren Realisierung sein werden.

Er versteht es weniger als Einschränkung, sich anzupassen, da er nicht der unbedingte Urheber der Vision ist, sondern sich als Praktiker versteht.

Durch seine genaue Beobachtungsgabe versteht er es, viele alltägliche Elemente, auch Details zu berücksichtigen, um dem Plan Festigkeit und Ordnung zu verleihen. Häufig zieht dieser Aspekt verträumte und sehnsüchtige Menschen an, die von Ihren inneren Strukturen berichten, jedoch die Unfähigkeit in sich spüren das zu tun, was notwendig wäre.

**(Praktisches
Umsetzungsvermögen)**

Diesem Lebensgesetz der Resonanz folgend, kann diese Persönlichkeit aktuell den Grad seiner Verwirklichung daran messen, wie klar er vermag, Strukturen zu erschaffen, die es ihm und anderen Menschen (meist Hilfesuchende) ermöglichen, Verantwortung für das eigene Tun zu übernehmen.

Von diesen Personen wird dieser Mensch wiederum gerne aufgesucht und um praktischen Rat gefragt.

Die Anpassungsfähigkeit dieses Sextils wirkt sich als verbindlich im praktischen Leben aus. Das Ziel ist es, aus einem Vorgang, einer Sache das Sichtbare mit allen Sinnen zu erfahren. Diesem Vorgang haftet etwas Magisches an: Die aus dem luftigen Element geborenen Ideen und Impulse werden allmählich zum realen Bestandteil des Alltags. Jedwede Abstraktion wird allmählich aufgelöst und ihrer Bestimmung zugeführt.

Der Aspekt 2-3-4 hinterfragt die Wahrheit der Vision, die Umsetzbarkeit im Alltag, will ihr Beständigkeit vermitteln und verleihen.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Realisierung und die Handlungsweise dieses Energiemusters die Stabilisierung der Gesamtpersönlichkeit ins Auge fasst und als Ziel verfolgt.

2-0 Elemente-Verbindung

(Die Ebene der Intuition)

Durch die Zahlenprinzipien 2 und 0 erhalten wir durch die Wirkungs-qualität beider weiblichen Zahlen eine intuitive (0) und bewusstseinsorientierte Grundqualität (2). Dieser Aspekt fasst beide Zahlenwerte harmonisch zum ganzheitlichen Denken zusammen, was im besten Fall als Intuition oder Inspiration bezeichnet werden kann. 2-0 ist dem Luftelement zugeordnet und von daher nicht unbedingt logisch fass- oder erklärbar. **(Die Ebene der Intuition)**

Es handelt sich um blitzartige Momente, in denen der Mensch Botschaften aus dem Bereich seines Höheren Selbstes empfängt. 2-0 kann bildlich dargestellt in seiner Funktion als Bewusstseins-Radar verstanden werden.

Diese Eingebungen können z.B. bei gleichzeitigem Vorhandensein der 3-9 Elemente-Verbindung Ihren ganzheitlichen Charakter durch das Intellektualisieren schnell verlieren, da die inneren Bilder und Eindrücke durch ein Nachdenken und Analysieren sich sprichwörtlich "in Luft auflösen."

Gerade in den westlichen Leistungsgesellschaften, wo dem Denken eine übergroße Rolle zugeordnet wird, leiden diese Personen permanent an Kopfschmerzen, gerade weil Sie Angst vor ihren Eingebungen haben.

Die intuitive Wirkung von 2-0 kann von daher kopfbetonten Menschen Kopfzerbrechen bereiten, da Sie Impulse aus der feinstofflichen Welt erhalten und diese meist ausschließlich vom Intellekt her erfassen möchten.

Eine Lösung wäre, diese Wahrnehmungsart über den Bauch (4-8), also dem Fühlen aufzunehmen, um so über die sinnliche Wahrnehmung diese Eindrücke besser verarbeiten zu können.

Andererseits kann dies eine enorm befruchtende Auflockerung im Denken des Menschen bewirken, wenn man sich den Bildern und Eindrücken der inneren Stimme öffnet. 2-0 kann schon vor Erreichen des Typus Hingabefähigkeit und Vertrauen auf die göttliche Führung bewirken. Bei dem gleichzeitigen Vorhandensein der Zahl 1 in der Anlage deutet dies auf ein spirituell-orientiertes Schicksal hin. Die Verbindung mit der 1 verleiht Hellfühl- und sichtigkeit.

Zusätzlich verfügen diese Menschen über ein hervorragendes Gedächtnis, das sie auch nutzen sollten. Es zeigen sich auch mediale und parapsychologische Begabungen durch diese Aspektierung. Damit verbunden sind ein überaus gutes, bildhaften Vorstellungsvermögen, ein Talent für Musik und Komposition sowie prophetische Träume. Partnerschaftlich wirkt sich dieser Aspekt als extreme Anpassungsfähigkeit und Gutmütigkeit aus, also passiv.

Der Vorteil von 2-0 liegt in der religiös-spirituellen Grundhaltung dem Leben gegenüber.

2-7 Opposition

(Psychosomatik und Heilung)

Das Zahlenprinzip 2 steht für das Denk- und Unterscheidungsvermögen, einer starken Empfindlichkeit gegenüber feinstofflichen Strahlungsfeldern, Magnetismus. Das Prinzip der 7 steht für die Lebensfülle, für das sichtbare Leben in seiner gereiften Form, aber auch für Bewegung und Rhythmik.

Man könnte auch sagen, die Polarität zwischen Gedanken und Tat, zwischen Psyche (2) und Physis (7). Psychosomatisch gesehen ergebe sich zwei verschiedene Wirkungsebenen.

Entweder sind diese Personen direkt durch eine labilere Gesundheit betroffen oder es ist die heilsame Auseinandersetzung im konstruktiven Sinn mit dem Thema Krankheit-Gesundheit. Eine Krankenschwester ist berufsmäßig mit einer Unzahl von Viren und Bakterien konfrontiert, jedoch impliziert dies nicht automatisch, dass gleichzeitig auch Betroffene sein muss. Sie ist aktiv beim Thema, jedoch nicht krank!

Bei der zweiten Betrachtungsform sehen wir die Pole Geist und Körper, Gedanke und Tatwerdung. Diese bergen in sich die Grundspannung zwischen Planung und Ausführung, zwischen schöpferischer Kreativität und deren Ausführung. Sehr viele Menschen mit dieser Opposition verfügen über heilerische Kräfte, wobei natürlich jeder Mensch über diese Kräfte verfügt, aber diese Opposition zeigt dem Numeroskopeigner an, dass dieser seine Heilkräfte entwickeln sollte.

Entweder lernt der Mensch durch häufige Symptome und Krankheiten,

(Psychosomatik und Heilung)

Heilsames zu tun oder zu lassen oder er wirkt im therapeutischen Bereich durch diese Veranlagung. Bitte verstehen Sie diese Deutung nicht so, dass jeder mit dieser Opposition ein Heiler ist, ich sagte, die Anlage dazu besteht in jedem Fall, wobei man sich dieser ganz oder teilweise verschließen kann.

Weiterhin wirkt diese Opposition beim Menschen als erhöhte Symptomanfälligkeit. Die hier veranlagten Heilerfähigkeiten sind immer als Prinzip zu verstehen, d.h., es geht um das Thema Heilung. Sie können durchaus jeden Tag mit kranken Menschen (geistig oder körperlich) zu tun haben als Heilpraktiker, Arzt oder Krankenschwester und sind trotzdem absolut gesund. Sie haben sich hier eben, mit dem Thema Heilung auseinander zu setzen.

Dieses Prinzip kann in der ersten Lebenshälfte als körperliche Labilität und erhöhte psychische Anfälligkeit zum Tragen kommen. In der zweiten Lebenshälfte erforscht der Mensch diesen ganzheitlichen Aspekt in der Beziehung zwischen Körper und Geist. Würde diese Opposition erst in der Transformation eingezeichnet, wirkt sich diese schwächer aus d.h., es wird eher eine geistige Heilung durch Selbsterkenntnis und Kontemplation als durch medizinisches Tun erreicht.

Zwingend auf den körperlichen Pol (7) wirkt sich die 2-7 Opposition durch die Kombination mit der 5-0 Opposition aus, da diese zusammen ja ein Quadrat bilden.

Das Grundprinzip dieses Aspektes will sagen, dass das Verbinden und Kombinieren von kreativen Gedanken und mentaler Strategie zu einer klaren Absicht führen muss, also eine Handlung folgen muss.

Die Seele des Menschen als steuerndes Zentrum versucht, das erdgebundene Denken aus dem Instinktiven heraus zu führen. Die Lehre der Psychosomatik sagt aus, dass der Schlüssel zur Heilung ursächlich im Seelischen begründet ist und erst danach, Reaktionen und Symptome gemäß den sieben Eskalationsstufen, über den Körper zum Ausdruck bringt.

Menschen mit dieser Aspektierung haben einen direkten Zugang zum/zur Inneren Heiler/in!

Das große Quadrat

(Gespannte Verhältnisse in Beruf, Verluste in den Bereichen Partnerschaft und Finanzen)

Im Quadrat entsteht die kämpferische Auseinandersetzung um Entscheidungen. Das Quadrat zeigt die Spannung zwischen den Elemente-Verbindungen 2-0 und 5-7 an beziehungsweise das direkte Spannungsverhältnis der Oppositionen 2-7 und 5-0. Dieses grundsätzliche Spannungsverhältnis bringt einerseits Resignation und Frustration, andererseits ist es Herausforderung und Ansporn zu ehrgeizigen Leistungen.

**(Gespannte Verhältnisse in
Beruf, Verluste in den
Bereichen Partnerschaft
und Finanzen)**

Das Quadrat zeigt zwei in sich verschiedene Persönlichkeitsanteile an, welche sich im Individuum scheinbar gegenseitig behindern, andererseits

durch das bewusste Integrieren von den fehlenden Elementen 4-8 und 3-9 zu lösen sind (siehe Abschnitt Elemente-Verbindungen).

Möglichkeiten: Entweder in der Statik oder nur in der Transformation. Quadrate entstehen numerologisch gesehen aus den Elemente-Verbindungen 2-0 und 5-7. Beiden fehlt die Verbindung zur Mitte, d.h. die Sensibilität (4-8) und der Intellekt (3-9) können ähnlich dem kleinen Quadrat, nicht dauerhaft in Übereinstimmung gebracht werden. Diese Aspekte stehen der ursprünglichen Vitalität (5-7) und dem Hochstrom der Intuition (2-0) energetisch in Opposition, d.h. werden blockiert. Um der Vitalität den notwendigen Ausdruck zu verleihen, braucht es den harmonischen Ausdruck der 4-8-Elemente-Kombination des Unterbewusstseins, des Gefühls.

Um seiner Intuition einen realen Ausdruck geben zu können, bedarf es des Mediums Intellekt (3-9). Die dadurch zwangsläufig entstehenden Oppositionen zeigen die notwendige Ausgleichsverbindung an, nämlich die Bereiche der Psychosomatik (2-7) und des Ganzheitlichen Denkens. Diese Kombination stellt den Lösungsweg zu den fehlenden Elemente-Verbindungen wie oben dar.

Das Spannungsfeld der feinstofflichen Eindrücke (Psyche, Idee, Intuition) steht im Widerspruch zu der vitalen Durchsetzung eigener Ansprüche.

Die Gefahr der persönlichen Isolation wird groß, falls diese Spannungen nicht durch das Erlernen von logischen und emotionellen Ausdrucksmöglichkeiten (Sprache, Rhetorik, Körperbewusstsein) sowie einer ehrlichen und transparenten Auseinandersetzung in der Partnerschaft Ausdruck verliehen wird. Der Lernprozess erfolgt meist durch überhöhte Symptomanfälligkeit auf der Körperebene, kontinuierlichen Partnerkrisen oder finanziellen Problemen. Wenn erkannt wird, dass es sich um einen Transformationsprozess über die Körper- oder Berufsebene (5-7) handelt, erlebt man sich nicht mehr als Opfer äußerer Umstände. Dieses Quadrat hilft, alte Denk- und Lebensstrukturen zu lebendigen Energiemustern zu verwandeln.

Es geht um schwierige Beziehungen zur Mutter und zum Vater, welche in der Kindheit scheinbar die sprühende Kreativität des Kindes ignorierten. Hier sei angemerkt, dass wir uns unsere Eltern bewusst aussuchen und uns so ja für diese Lernerfahrung entschieden haben! Es fällt schwer, seine emotionellen Bedürfnisse zu äußern. Selbstbestrafungstendenzen in Form von bewusstem "Zurücknehmen" der eigenen Person zum Zwecke der Unterstützung Anderer überdecken die emotionalen Konflikte.

Das Sich-Aufopfern für Andere wäre in diesem Fall nur eine Kompensationsform derselben und daher lediglich Ablenkung. Das Gefühlsleben erfährt eine starke Rücksichtnahme auf andere, ohne sich dessen bewusst zu sein. Hemmung und offenherziger Kontakt im wechselseitigen Austausch mit anderen Menschen sollten ein Mittelmaß finden. Nicht selten wird von daher unbewusst auf eine "Retterfigur" gewartet.

Anstatt sich als Medium oder Werkzeug eines Meisters oder einer

jenseitigen Wesenheit zu sehen, sollten die eigenen Bedürfnisse nach Zärtlichkeit und Liebe gepflegt werden. Die persönlichen Motive und Überzeugungen von Beziehungspersonen sollten auf deren Transparenz überprüft werden, was nicht in Kontrollwahn ausarten sollte. In der Transformation zeigt dieses Quadrat an, welche Ebenen und Oppositionen in der Statik nicht aktiviert/gelebt wurden und stellen so die erweiterte Möglichkeit des transformativen Lernens durch die besondere Berücksichtigung in der Außenwelt dar.

Aspekte zwischen Anlage und Transformation

9 aspektiert 1

Diese Menschen verfügen über eine flexible Koordinationsfähigkeit. Mit dieser Neuner-Stellung werden Sie sich ihrer selbst und des Lebens am ehesten dadurch bewusst, dass sie neugierig sind und Fragen stellen. Es ist ihre Aufgabe, Wortführer zu sein, sie bringen Ideen und Informationen unter die Menschen oder wirken als Vermittler zwischen verschiedenen Disziplinen.

9 aspektiert 1

Meist denken sie sehr analytisch und sind sich selbst und anderen gegenüber kritisch. Das Gefühl "immer unterwegs zu sein" lässt sich in einer selbstständigen Reisetätigkeit am besten ausleben. Gute Rhetorik und geschickte Umgangsformen ermöglichen eine gute Kontaktaufnahme zu fremden Personen. Neun ist ein Nachahmer, er nimmt die Eigenschaften des Zahlen-Felds an, in dem er steht, in diesem Fall der Bereich der Selbstbehauptung- und Durchsetzung urpersönlicher Interessen. Neun in einem Zahlenfeld beispielsweise bewirkt impulsives Sprechen, Handeln und Verhalten.

Menschen mit Neun im Einer-Zahlenfeld geben der Welt und den Dingen Sinn durch das, was sie denken. Wenn ihnen nicht gefällt, was sie sehen, sollten sie nicht die Welt dafür verantwortlich machen, sondern versuchen, ihre eigene Haltung zu verändern und dann die Dinge noch einmal mit neuen Augen zu sehen. Albert Schweitzer, der ebenfalls diesen Aspekt hatte und ein tiefgründiger und unabhängig Denker war, fasste diese Erkenntnis in den Worten zusammen: "Die größte Entdeckung jeder Generation ist die, dass Menschen ihr Leben ändern können, indem sie ihre geistige Einstellung ändern." Menschen mit Neun im Einer-Feld bewahren sich oft ihr ganzes Leben lang ein jugendliches Aussehen.

Manchmal müssen sie in frühen Jahren oft die Umgebung wechseln, so als sollten sie schon von Anfang an das Leben von den verschiedensten Gesichtspunkten aus betrachten.

Wenn sich dieser Mensch zu einer verbindlichen Beziehung von Herzen aus entschließen könnte, tritt Ruhe ein und das Gefühl, dem eigene Vater etwas zurückgegeben zu haben. Dieser Aspekt betrachtet Beziehungen eher von der philosophischen Seite des Lebens.

0 aspektiert 2

Inspirativ - intuitiver Aspekt mit besonders feinfühligem Bewusstseinsantennen. Die Null im Zweier-Zahlenfeld hat oft die unheimliche Fähigkeit, den Ausgang von Ereignissen vorherzusagen. Es besteht eine natürliche Empfänglichkeit für alles Philosophische und Religiöse und steht für die Begabung, Begriffe und Symbole intuitiv zu erfassen. Menschen mit dieser Nullerstellung haben durch ihre Gefühle und ihrer Intuition Zugang zu den Dingen, die sie rational nicht erfassen können. Trotz einer konventionellen Glaubensherkunft können sie sich den Gegebenheiten ihres Umfeldes, gerade in religiöser und spiritueller Hinsicht gut den Umständen anpassen.

0 aspektiert 2

Die Null im Zweier-Zahlenfeld deutet oft auf längere Aufenthalte in fremden Ländern hin. Reisen haben mit dem Gefühlsleben zu tun- manch einer sehnt sich nach seiner geistigen Heimat in exotischen Gefilden oder fühlt sich mit irgendeiner fremden Kultur besonders verbunden. Reisen, Abenteuer, Phantasien, Träume oder philosophische Beschäftigungen können als Mittel zur Flucht aus schwierigen Situationen oder den Kämpfen des Alltagslebens benutzt werden. Solch ein Mensch fühlt sich vielleicht am meisten geborgen, wenn er über den Sinn des Lebens nachdenkt, in einem Tempel oder einer Kirche betet, wenn er ins Flugzeug steigt oder sich in ein neues Abenteuer oder in eine gewagte Unternehmung stürzt.

Das Bedürfnis, sich um andere zu kümmern, drückt sich bei Menschen mit dieser Zahlenkombination oft dadurch aus, dass sie philosophische oder spirituelle Einsichten mit anderen teilen oder sich als Lehrer fühlen, die ihre Schüler inspirieren und ihnen Hoffnung und Erkenntnis vermitteln. Das Gottesbild kann matriarchal gefärbt sein, was aber stark davon abhängt, in welchem Zahlenfeld die Null steht und welche Aspekte dieses empfängt.

In Numeroskopen von Männern können sich hier enge Beziehungen zu ausländischen Frauen zeigen und zu Frauen, die ihren Horizont auf irgendeine Weise erweitern. Schwierige Aspekte zu Null im 2er-Zahlenfeld können auf Probleme mit weiblichen Verwandten hinweisen. Beispielsweise kann dies der Fall sein, wenn im gegenüberliegenden Zahlenfeld die Zahl Sieben durch einen Kompensationspunkt ersetzt wird. Manchmal existiert eine Entsprechung zwischen der Null im 2er-Zahlenfeld und dem Beruf des Schriftstellers. Dieser Mensch hatte meistens bei fehlenden "unteren" Aspekten(5-7, 5-6-7, 6-7-8, 4-6-8) im Anlage-numeroskop früher beruflich und beziehungsmäßig weniger Erfolg.

1 aspektiert 3

Schöpferische Impulse und ein gesunder Individualismus ergänzen sich harmonisch. Ein Mensch, der versucht, ganz seiner Bestimmung gemäß unkonventionell zu leben.

1 aspektiert 3

Eins im Dreier-Zahlenfeld verkörpert ein Dilemma, das gewöhnlich in unser aller Leben eine Rolle spielt. Wir sind von Natur aus soziale Wesen (3),

zugleich aber haben wir das starke Bedürfnis, unsere Identität als autonome Individuen zu festigen (Eins). Wir bilden Gruppen und Gemeinschaften auf der Basis gemeinsamer Interessen, Ideale und Ziele; gerade aber in den Gruppen, deren Mitglieder sich stark miteinander identifizieren, entstehen die heftigsten Auseinandersetzungen. (Die frühe christliche Kirche ist ein Beispiel dafür). Sobald wir uns zu stark identifiziert haben, wird unsere Selbständigkeit bedroht, und es entsteht ganz von selbst das Bedürfnis, sich voneinander abzugrenzen, um aus dieser Situation trotzdem eigene Wege zu gehen. Die Zahl Eins, die die Kunst der Selbstbehauptung und Aggression beherrscht, wird gerade das bewirken.

Letztlich aber wäre das Kunststück für Eins im Dreier-Zahlenfeld, sich mit anderen um eines gemeinsamen Zieles willen zusammenzutun, ohne die Individualität aufzugeben.

Eins im Dreier-Zahlenfeld kann aber auch andere Rollen spielen. Menschen mit dieser Zahlenkombination haben oft die Fähigkeit, die Gruppe zum Handeln anzuregen. Andererseits gibt ihnen das Aufgehen in einer Gruppe oder in einer Menschenmenge die nötige Rechtfertigung dafür, etwas zu tun, was sie sich als Einzelperson nicht zugestehen würden. So könnte Eins im Dreier-Zahlenfeld die persönliche Verantwortlichkeit auf die Gruppe abschieben. Wer Eins in diesem Feld hat, kämpft vielleicht für eine Sache, bei der es um irgendeine Form von gesetzlicher Verbesserung geht, oder tritt für die Unterdrückten ein. Er sollte jedoch darauf achten, dass er mit seinem kämpferischen Geist mehr Schaden anrichtet, als er Gutes tut.

Die Interpretationsmöglichkeiten für Eins in Beziehung zu Gruppen gelten auch für sein Verhältnis zu persönlichen Freundschaften. Eins ist vielleicht der erste, der einen Freund verteidigt, im Namen der Autonomie ist er vielleicht jedoch irgendwo der erste, der eben diesen Menschen angreift oder übertrumpft. Manche Menschen mit dieser Platzierung laufen vielleicht Gefahr, zu sehr in das Leben ihrer Freunde eingreifen zu wollen, während andere ihren Freunden vielleicht vorwerfen, sie manipulieren und beherrschen zu wollen. Mit guten Aspekten bedacht, weiß dieser Mensch im Dreier-Zahlenfeld meist sehr genau, wie er seine Ziele erreicht.

Probleme entstehen, wenn die Zahlen 5 oder vor allem 2 das Urteilsvermögen trüben und Eins dahingehend beeinflussen, dass ihm unrealistische Ziele vorschweben oder er seine Energie unproduktiv vergeudet.

4 aspektiert 6

Gute materielle Durchschlagskraft und Erfolg auf weltlicher und finanzieller Ebene. Der Aspekt des Umsetzens eigener Ideen, gepaart mit einer konventionell-strukturierten Vorgehensweise, lässt auf einen zielgerichteten Menschen schließen.

4 aspektiert 6

Wer Vier im Zahlenfeld der Sechs hat, geht das Leben nur zögerlich an. Übervorsichtig und voller Misstrauen erwarten diese Menschen meist das Schlimmste, doch immer wieder müssen sie ihre Kraft beweisen. Es ist, als stünde ein kleines Männchen auf ihrer Schulter, das sie immerzu mahnt:

Das ist leider noch nicht gut genug, du weißt, dass du es besser machen kannst. Sie meinen, andere würden sie andauernd beurteilen und zurechtweisen, in Wirklichkeit ist ihre eigene Selbstkritik das größte Problem für sie.

Vier im Zahlenfeld der Sechs hat, empfindet den physischen Leib selbst oft als ungeschickt, grob und unbehaglich. Oder der Betreffende empfindet seine Persönlichkeit als unzureichend und im sozialen Umgang ungeschickt. Weil es diesen Menschen so schwer fällt, sich locker und entspannt zu fühlen, wirken sie vielleicht streng oder verschlossen.

Oder sie meinen, sich leicht lächerlich zu machen, wenn sie nicht acht geben, und legen deshalb bei allem, was sie tun, ein würdevolles Verhalten an den Tag. Selbst wenn sie nach außen hin nichtssagend und oberflächlich erscheinen, so verbergen sie wahrscheinlich ihre unsichere und problematische Natur. Andere interpretieren möglicherweise ihre Unfähigkeit, sich einem Gegenüber anzuvertrauen, ihre Zurückhaltung als Kälte und Unfreundlichkeit.

Gewöhnlich haben sie ein starkes Verantwortungsgefühl (oder die Fähigkeit, es zu entwickeln) und die Bereitschaft, hart zu arbeiten. Das kann von dem Bedürfnis herrühren, ihren Wert beweisen zu wollen, den Wunsch, allgemeine Achtung zu erfahren, um das Gefühl zu haben, anerkannt und aner kennenswert zu sein. Deshalb sind sie vielleicht ehrgeizig und von der eisernen Entschlossenheit erfüllt, etwas aus sich zu machen.

Sehr oft haben Menschen mit Vier im Zahlenfeld der Sechs ihre Kindheit und Jugend als schwierig und einengend empfunden. Ihre Umgebung mag ihnen unsicher erschienen sein, ihre persönliche Ausdruckskraft und schöpferischen Antriebe wurden nicht gefördert, ja sogar beschnitten. Andere wiederum wurden möglicherweise mit Sorgen und Verantwortung belastet, die sie überforderten. Meist gelingt es ihnen später im Leben doch noch, etwas von der Freude und Spontaneität zu erleben, die ihnen als Kind versagt war.

Die physische Erscheinung von Menschen mit Vier in diesem Bereich ist oft eher mager, die Gesichtsknochen sind ausgeprägt.

Jeder neuen Lebensphase begegnet er vielleicht mit demselben Maß an Vorsicht, in einer ängstlichen Erwartungshaltung, geprägt von seinen Traumata. Bei vernünftigen und realistischen Zielsetzungen jedoch kann das Erstrebte meist erreicht werden.

5 aspektiert 7

Dieser Aspekt spricht für eine disziplinierte Lebensführung. Man findet hier häufig Unternehmensberater oder wirtschaftlich stark engagierte Menschen. Ein Mensch mit immer paraten Problemlösungen. Bei ungenügender Vorbildung rein grobstofflicher Mensch mit vital - weltlich ausgerichteten Bewusstsein.

5 aspektiert 7

In Extremfällen können Menschen mit dieser Zahlenkombination glauben,

sie wüssten schon alles, und neigen dazu, alle Taten zu rechtfertigen, als wollten sie sagen: Wenn Gott nicht gewollt hätte, dass ich es tue, hätte er mir diesen Glauben nicht eingegeben. In manchen Fällen lässt sich der Betreffende vielleicht durch seine eigenen Gedanken fortreißen und betet seine Philosophie und seine Anschauungen fanatisch als eine Art selbstgemachtes Gesetz an.

Dieser Aspekt ist von Weisheit erfüllt und gibt ein Wissen, das selbst scheinbar unerträglichen Leiden Sinn und Bedeutung verleihen kann. Dieser Mensch wird nicht eher ruhen, als bis er grundlegende Gesetze und Weisheiten gefunden hat, auf denen er seine Pilgerreise durch das Leben gründen kann.

Wenn er nicht in Versuchung gerät, sich in einem Elfenbeinturm geistiger Abstraktionen einzusperren, kann er andere mit seinem Weitblick und seinen Einsichten inspirieren. Zusätzlich nutzt er dieses Wissen, um praktische Resultate hervorzubringen. Außer der Beschäftigung mit Philosophie und Religion werden Reisen und höhere Bildung als Möglichkeiten zur Bewusstseinsweiterung und Sinnfindung im Leben betrachtet.

Man sollte jemanden, der diese Zahlenkombination hat, in der entsprechenden Richtung ermutigen. Wenn andere Aspekte im Numeroskop diesem Fünferaspekt zu etwas Erdenfestigkeit verhelfen, kann der Betreffende ein ausgezeichneter Lehrer, Schriftsteller, Rechtsanwalt, Manager oder Werbe-fachmann sein. Man sollte sich jedoch früh darum kümmern, dass die praktischen Resultate auch von anderen Menschen nachvollzogen werden können.

Kosmos und Seele

Archetypen der Seele

*"Was unten ist, gleicht dem, was oben ist.
Und was oben ist, gleicht dem, was unten ist,
damit das Wunder des Einen vollendet werden kann."
Aus der Tabula Smaragdina*

Archetypen der Seele

Bevor Menschen sich einer Sprache bedienten, arbeiteten sie mit Zahlen. So ist die Numerologie nachweislich die älteste Wissenschaft der Menschheit. Geburtsdatennumerologie und Astrologie, von uns als Rhythmenlehre bezeichnet und vom Verfasser Helmut von Kritzinger als Synthese vereint, gilt seit Anbeginn der Menschheit als die Königin der Wissenschaften. Sie ist die erste faßbare Seelenkunde seit Jahrtausenden, die dem Menschen den quantitativen und qualitativen Umgang mit der Zeit ermöglicht. Gleichzeitig ist sie ein exaktes Instrument zur Erforschung der menschlichen Psyche. Unbewußt hat sich die Psychologie erst viel später, Ende des 19.

Jahrhunderts erst die Grundlagen der Astrologie zunutze gemacht. In einer modernen Sprache verpackt, nutzt die Verhaltenspsychologie die Lehre der Elemente, Farben und Temperamente, die Tiefenpsychologie bedient sich der griechischen Tragödien und Götterwelten (Sternbilder) sowie der Mythologie unserer Vorfahren. Leider reißt Sie dieses Urwissen aus seinen ursprünglichen Bezügen je nach Belieben heraus und technisiert diese zu einem rein kausalen Geschehen. Der Versuch, sich mit der Wirklichkeit des Lebens auseinander zu setzen, gründet im Geheimnis, welche Beziehung die menschliche Seele zur Schöpfung und damit gleichzeitig zum Kosmos hat. Eine Psychologie, die auf dem Weltbild des Darwinismus und Freudscher Triebtheorie sein Glück versucht, ist menschenfremd und funktional-technisch, also seelenlos, weil sie nach dem Sündenbockmotiv immer in der Außenwelt einen Schuldigen für das eigene Schicksal sucht, und dies naturgemäß mit scheinbarem Erfolg. Eine wirkliche Selbsterkenntnis ist dadurch wenn überhaupt, nur begrenzt möglich.

Die Darmstädter Rhythmenlehre achtet primär nicht auf äußere Faktoren wie Umwelt, Erziehung oder Erbmasse, sondern sieht in diesen Ausdrucksformen oder Manifestationsebenen des Schicksals, die Urprinzipien oder Archetypen des Seins. Rhythmenlehre setzt die inneren und äußeren Erscheinungswelten parallel zum seinem Verursacher, nämlich dem Menschen. Schon in seinen frühen Arbeiten wies C.G. Jung darauf hin, daß die Seele von den gleichen Urbildern geprägt sei, wie der gesamte Kosmos in seiner Entstehungsgeschichte. Das kollektive Unbewußte beinhaltet eben diese Schöpfungselemente oder Archetypen, die erst eine seelische Entwicklung ermöglicht. Eine tatsächliche Lernerfahrung wird zur bleibenden, lebensverändernden Erfahrung, wenn sich der Betreffende um den Ursprung seines Problems (Seele) kümmert, anstelle auf äußere Lebensumstände zu projizieren.

Astrologie ist das Medium, die die uralte esoterische Formel: Charakter + Zeit = Schicksal + Zahlenlehre auf der inneren und äußeren Bühne des Lebens faßbar zu macht.

Die Gestaltungsfähigkeit des ureigenen Potentials im Leben hängt vom Verwirklichungsstreben und der Verantwortungsbereitschaft sich selbst und der Umwelt gegenüber ab.

Der Erfolg im Leben hängt wiederum davon ab, wie sehr einzelne Numeroskopfaktoren im Zusammenstrom einer wirkenden Ganzheit koordiniert werden.

Die Harmonie aller einzelnen Charakteranlagen entsteht im Lebenslauf des Menschen durch Lernprozesse, die sich aus dem Lösen vorhandener Probleme in deren Polarisierung ergeben.

Die Wahl des Schicksals ist also eher die Frage, wie weit sich der Einzelne in Richtung Vollkommenheit entwickeln (im Sinne von Individualisierung) will. Vergleichbar mit dem Zusammenführen von Kreisläufen, entstehen immer höhere Oktaven von Selbsterkenntnis, die gleichzeitig immer auch Welterkenntnis oder Gotterkenntnis bedeuten.

Das hermetische Axiom "Wie oben, so unten" gewinnt nun allmählich an Deutlichkeit, da alle Lernerfahrungen bereits in modifiziert-kosmischer Form, ebens als Urbilder vorhanden sind. Das menschliche Schicksal ist als Mikrokosmos im Makrokosmos enthalten (Planeten und Sternbilder).

Schicksal und Seele sind zwei Formulierungen für das gleiche Prinzip. Die Aufgabe des Menschen ist es, ein Gleichgewicht zwischen der Schöpfung und seiner Seele herzustellen. Im Numeroskop, der Landschaft der Seele, gilt es diejenigen Aspekte wieder ins Gleichgewicht zu bringen, die unserem Ziel, Teilhaber dieser Schöpfung zu sein, im Wege stehen, also noch im Unbewussten schlummern.

Die Realität des Menschen hat ihren Ursprung in der inneren Landschaft der Gedanken, Gefühle, Erwartungen und Konditionierungen.

Erläuterungen des Aufbaus:

Der Archetyp - Urbilder der Schöpfung, die mikro- wie makrokosmische Beziehungen zum menschlichen Schicksal im übertragenen Sinne interpretieren; diese Texte verknüpfen den Persönlichkeitstypus und den Karmapunkt mit dem astrologischen Sternzeichen zu einem sinnvollen Ganzen.

Zeichen- und Hausthema - das Tierkreiszeichen verkörpert die Seinsweise und die Lebenseinstellung, das Hausthema zeigt, wo und in welchem Lebensbereich etwas geschieht.

Die Beziehung des Herrscherplaneten zum Tierkreiszeichen - zeigt aus mythologischer Sicht die tieferen Wesenszusammenhänge im Verhältnis zu unseren Antrieben und Motivationen; Hinweise, wie wir unsere persönlichen Strategien im Leben realisieren.

Individualisierung - zeigt die Auseinandersetzung mit unseren Schattenbereichen.

Sexualität - erläutert die emotionellen und vitalen Strukturen, die Art und das Verhältnis zur Sexualität.

Lernthema - zeigt Vorschläge zur eigenen Schicksalsgestaltung.

Archetyp der Seele - Thema Waage

Archetyp (entspricht den numerologischen 8er Typen)

Das siebte Tierkreiszeichen wird in seiner ursprünglichen Symbolik in der Form einer Waage dargestellt.

Diese Urform, die auch als liegende Acht von unendlicher Wiederholung und Wiederkehr zeugt, beschreibt zwei Spiegelpunkte im Horoskop, die sich direkt gegenüberliegen. War das erste Haus die Erkenntnis vom individuellen Ich von der Beziehung des Ego zum Selbst, so spiegelt sich im 180 Grad gegenüberliegenden Haus die soziale Entwicklung des Ego innerhalb von objektiven Gemeinschaften.

**Archetyp (entspricht den
numerologischen 8er
Typen)**

Die Parallele ist die Auseinandersetzung des Menschen mit seiner Energie und der Art und Weise, wie er sein Bewusstsein zur Geltung bringt. Im ersten Haus überwiegt der Drang der instinktiven Durchsetzung eigener Ziele, im siebten Haus ist der Austausch eigener Persönlichkeitsenergien mit der Gemeinschaft anderer Menschen das Ziel. Gemeinschaft beginnt in der Koordination zweier Menschen als kleinste Einheit eines sozialen Organismus.

Der Archetyp des siebten Hauses beschreibt den Weg vom Ich zum Du. In diesem Rahmen erweitert sich das soziale Denken, das sich-in-andere-Menschen-hineinversetzen, die Fähigkeit der Empathie.

Im ersten Haus sprüht die Lebensenergie als Ausdruck des Ego in die Außenwelt hinein, im siebten Haus introjiziert sich die Energie als Selbstumwandlung im Austausch mit den Persönlichkeitsenergien objektiver Prozesse der Außenwelt. Verständlich wird dies durch die Hinzunahme des vierten Hauses, wo das Individuum die Festigkeit der eigenen Identität erlebt. Diese Stütze bereitet den Menschen auf einen größeren Umwandlungsprozess vor, nämlich nach der Erforschung eigener Möglichkeiten zu eigener Identität und Ausstrahlung.

Hier im vierten Krebshaus wird die Reise in das wirkliche Leben vorbereitet, das Wesen erfährt zu seiner Lebenskraft Wurzeln, die es erden.

Das siebte Haus ist in Wirklichkeit die einzige Möglichkeit, für den Menschen Objektivität tatsächlich zu erfahren.

So ist dieser Bereich gleichsam Spiegel und Schatten in einer Gestalt. Die Energiequalität des ersten Hauses richtet ihre Kraft eher unpersönlich nach Außen, die Qualität von Sieben ist auf enge Beziehungen ausgerichtet. Es geht um eine persönliche Anteilnahme an einem größeren Prozess, der die eigenen Bewusstseinsgrenzen durch Beziehungen erweitert. An dieser Stelle beginnt auch die "obere" Hälfte des Horoskops oder, anders ausgedrückt, der Herbst stellt in der Natur das Zurückfließen der Energie zur Innenwelt der Natur dar.

Frühling-Widder sowie Herbst-Waage stellen deutlich die Ebene der Entwicklung dar, der Mensch erfährt im symbolischen Sinn tatsächlich in der Ausdrucksform der astrologischen Häuser seine innere Kraft, die ihn an die Welt bindet. Der Mensch kann sein Wesen erst erkennen und zur Integration führen, wenn er in Interaktion mit einer sozio-kulturellen Gemeinschaft steht.

Hiermit sind sämtliche Beziehungsstrukturen vom Elternhaus bis zur persönlichen Selbständigkeit gemeint. Das persönliche Wachstum ist nur durch diesen folgerichtigen Werdegang möglich.

Dieses funktionelle Zusammenarbeiten ermöglicht eine besondere Form von Evolution, nämlich die Weiterentwicklung und Sensibilisierung des menschlichen Bewusstseins.

Das Bewusstsein einer Funktion und dessen Ergebnis kann folgendermaßen dargestellt werden: Wichtige Lebensphasen werden durch den Rat oder Impuls eines wissenden Menschen unterstützt.

Die Veränderung oder Selbsttransformation eines Menschen findet nur durch die Beziehung zur Umwelt statt. Selbstheit und in-Beziehung-Treten sind Schlüssel, um den Weg zu eigener Bestimmung zu finden.

Der Deszendent oder das Du im Horoskop sind reale Faktoren und Indikatoren, wie wir Beziehungen leben, gleich um welche Gemeinschaftsform es sich handelt. Die Planeten, welche in der Nähe des Deszendenten stehen, geben Auskunft, in welcher Qualität wir Beziehung zum Ausdruck bringen.

Zeichen und Hausthema

Der Deszendent ist jene Spitze, an der wir uns auf den Weg machen, die verlorengegangene Einheit mit allem Lebendigen allmählich wiederzuentdecken. Hier bringen wir zum Ausdruck, was wir im gegenüberliegenden Haus, dem Aszendenten, an Selbsterkenntnis gewonnen haben.

So verbinden sich die beiden Punkte von Frühlingsäquinox und Herbstäquinox zu einer liegenden Acht, wenn wir die Reise des Bewusstseins mit dem Jahreslauf der Sonne durch den Tierkreis beobachten und damit vergleichen. Das herrschende Zeichen in 7 und die planetaren Aspekte hierfür geben deutlich Auskunft darüber, zu welchem Partner wir uns hingezogen fühlen. Die Planeten zeigen das Verhalten diesem gegenüber.

So kann z.B. das Zeichen Jungfrau am Deszendent auf eine analysierende und auf genauer Beobachtung beruhende Beziehungsqualität hinweisen, in der alles seine Ordnung hat. Stünde Uranus in diesem Bereich, würde dies auf ein Partnerideal hinweisen, bei dem das Äußere dem Rahmen der Jungfrau entspräche, das Bewusstsein aber das Gegenteil repräsentierte: ein aufgeweckter Partner, der gerade und deshalb gegen die herrschende Konvention angeht und diese auflöst. Würde Saturn anstelle des Uranus wirken, wünschten wir einen Partner, der uns noch mehr Bodenständigkeit, Struktur und Ordnung verschafft und eher darauf bedacht ist, das bekannte Partnerideal, so wie wir es "gewohnt" sind, zu verteidigen.

Haben Sie mehrere Planeten im siebten Haus, so können die Ideale sehr voneinander abweichen und uns selbst verwirren. So projiziert ein Mensch seine eigenen Teilpersönlichkeitsbereiche direkt auf seine Mitmenschen, d.h. die verborgenen Persönlichkeitsanteile werden durch die Beziehungen zur Außenwelt zum Ausdruck gebracht.

So erkennen wir allmählich in unserem Leben die verschiedenen Beziehungsformen, die u.a. Seelenpartner, Ergänzungspartner, Dualpartner, Schattenpartner, Ehepartner, Gefährtin, Mutter, Freundin, Tochter usw. sein können.

Das Problem dürfte für viele Menschen sein, dass Sie unbewusst diese Beziehungsqualitäten benötigen und auch zum Leben brauchen, sie aber zusammen mit einem Partner leben möchten. Daraus resultiert auch die Meinung, dass das siebte Haus das Haus von Freunden und Feinden sein

kann, wenn wir alle möglichen Beziehungsformen auf einen Partner projizieren wollen!

Die tiefere Bedeutung des westlichsten Punktes im Horoskop, der Spitze des siebten Hauses, ist, dass dort tatsächlich unser verborgenes Beziehungsthema in dieser Welt gespiegelt wird. All das Verdrängte unseres Wesens kommt über unsere Mitmenschen wieder als Schatten an die Oberfläche. Nach Jung muss eine innere, ins unbewusste verschobene Realität in der Außenwelt wieder erscheinen, nur diesmal als Schattenprojektion. So ziehen wir den Partner und diejenigen Mitmenschen in unser Leben an, die unsere komplementären Seelenanteile repräsentieren. Das Symbol der Waage zeigt als Metapher, dass es um die seit Ewigkeiten angelegte Vereinigung dieser beiden Seelenpolaritäten geht.

Die Beziehung von Venus und Waage

Venus entsteht den verschiedenen Berichten Ihrer Herkunft zufolge dem Wasser. Die griechische Tradition berichtet, dass Venus das Kind des Himmelsgottes Uranus und seiner Gattin Gaia, der Erde ist. Uranus wird von seinem eigenen Sohn Saturn mit einer Sichel entmannt und sein Glied von Saturn ins Meer geschleudert, woraus sich ein weißer Schaum am Strand der Insel Kythera bildet.

Aus diesem Schaum entsteht später Aphrodite/Venus, was Ihren Namen Schaumgeborene erklärt.

Der Planet Venus bietet zwei Interpretationen an. Den stofflichen und sinnlich-körperbetonten Aspekt kennen wir von den Römern her, von welchen sie als Göttin der Liebe verehrt wurde. Sie repräsentiert gleichzeitig irdische Sinnlichkeit und Lust und erhöht so das Körperbewusstsein des Zeichens Waage. Trotzdem stiftet die römische Venus Unfrieden und Rivalität, da Sie von allen Seiten begehrt wird, gleich Ihrer aphroditischen Aura.

Ihrem Ursprung gemäß war Sie als Adoptivtochter des Zeus bald seine Lieblingstochter geworden. Sie wurde zur Göttin der Schönheit und der Liebe, die Liebe zu anderen Göttern blieb Ihr aber verwehrt. Die Ausnahme bildete jedoch der verkrüppelte Gott Hephaistos, Gott der Schmiede und Vulkane. Hier kommen wir mit dem Prinzip des Ausgleichs in Berührung, da das Urprinzip der Venus das der Harmonie ist. Die Paarung derselben entspricht dem Urprinzip des Ausgleichs der Gegensätze.

Um das von Venus ausgelöste Urprinzip der Harmonie und Rivalität zu begreifen, betrachten wir die ersten beiden Kinder der Venus. Sie gebar dem Kriegsgott Mars die Tochter Harmonia, die die gegenpolaren Kräfte ihrer Eltern durch die schwarzen und weißen Perlen an Ihrem Halsband andeutet. Die Prinzipien sind Kampf und Liebe (auch Liebe und Eifersucht bzw. Rivalität), Krieg und Frieden sowie das männlich-weibliche Urprinzip (Anima-Animus). Das zweite Kind ist Amor/Eros, der Gott der Liebe. Dieser repräsentiert seinen Vater mit Pfeil und Bogen und die damit verbundene Leidenschaft Amors (siehe auch die Analogie des Drama's von Amor und Psyche). Amor strahlt auch die sehnsüchtige Liebe seiner Mutter aus und

lässt das Leiden durch die verursachte Sterblichkeit der Sinneshlust erkennen.

Venus ist geprägt von der Sehnsucht nach dem harmonischen Ausgleich der Kräfte, der Versöhnung von Besitzdenken und der Freiheit der Liebe.

Die Stellung der Venus zeigt beim Horoskopeigner seinen Anspruch auf Vollkommenheit und Harmonie einerseits, andererseits deutet Sie auf die Verletzbarkeit und Desillusionisierung im entsprechenden Bereich hin. Die oben beschriebenen Kinder der Venus lassen uns immer mit beiden Bereichen in Berührung kommen, da Venus die Ansprüche sehr hoch ansetzt und naturgemäß den hohen, manchmal amorösen Erwartungen, bodenständige Erfahrungen folgen müssen.

Eine typische Venuseigenschaft ist daher die Unverbindlichkeit innerhalb einer Beziehung, ein Sich-eher-auf-den-Himmel-einlassen als den bodenständigen Forderungen des Körpers nachzugeben.

Venus/Waage zeitigt die Erfahrung des Gleichgewichtes, des Wohlergehens und der Polarität Wünschen/Wollen.

Individualisierung

Liebe kann blind machen, wenn man diese Energie nur für sich alleine genießen (Venusprinzip) möchte bzw. dem Partner in dieser Hinsicht Vorschriften macht (Eifersucht). Der Mythologie nach verliert Venus Kopf und Herz, als Sie sich in Adonis verliebt und diesem auf Schritt und Tritt folgt. Als diesem der eifersüchtige Mars in Gestalt eines Ebers begegnet und Adonis ihm zum Opfer fällt, versucht sie trotzdem, sein Blut aufzufangen, aus dem später die Anemonen erwachsen.

Ihre große Sensibilität, Ihre Opferbereitschaft und Hingabefähigkeit sollten mit der eigentlichen Stärke, dem urweiblichen und ausgleichendem Prinzip, in Übereinstimmung gebracht werden.

Sexualität

Die sinnliche Seite des Venus/Waageprinzipes bereitet auf einer erotischen Seite (ein Anteil dieses Begriffes repräsentiert Ihr Sohn Eros) das Liebesspiel vor. Alle Stimulantien und emotionellen Anregungen lassen uns mit unserer natürlichen erotischen Seite in Berührung kommen. Die venusische Kraft entspricht dem Öffnen seiner Sinne und der daraus allmählich entstehenden Hingabefähigkeit an den Partner. Sinnlichkeit beginnt im Alltag, durch die Steigerung der Sinneswahrnehmungen auf natürliche Art und Weise.

Durch die Wahl von persönlich wirkenden Einrichtungsgegenständen, Farben, Düften, Musik, geschmackvoll gestalteten Blumenarrangements, liebevoll zubereiteten Speisen und Getränken. Ein intim gestalteter Rahmen erzeugt eine angenehme, ungezwungene und entspannte Atmosphäre. Für Venus ist die Liebe ein Spiel der Gefühle, wobei der Körper ein

Ausdrucksmedium darstellt. Ihr geht es weniger um Sex als Resultat im Vergleich zu Ihrem Partner Mars, welcher den direkten, spontanen Weg eher nomadischer Natur zum Orgasmus sucht. Die sexuelle Lebenskraft erfährt durch Venus einen sinnlich-spirituellen Aspekt einerseits durch Verführung, andererseits erlebt Venus durch die Öffnung Ihrer Sinne transzendente Bereiche Ihres Wesens durch die Kultivierung Ihrer Sinneslust.

Komprimiert ausgedrückt findet sich die erotische Kraft der Venus in allen klassischen Disziplinen der Kunst wie z.B. der Malerei italienischer Künstler (z.B. Botticelli) und Musiker (Verdi), dem Tanz, der Dichtung und des Theaters sowie jeder repräsentativen Darstellung mit sinnlicher Ausstrahlung (In der Rhythmenlehre entspricht dieses Prinzip der Zahl 8).

Ein wichtiger Aspekt ist gleichzeitig die Liebe zur Vernunft, was durch Ihr gemeinsames Kind mit Hermes zum Ausdruck kommt, dem Hermaphroditos, dem ausgleichenden Aspekt von Liebe und Vernunft, einem klassischen Ideal der Harmonie von Kopf (Merkur) und Bauch (Venus). Nur durch die Einbeziehung einer erfüllten und lustvollen Sexualität ist über das körperlich-geerdete Venusprinzip höhere Erkenntnisfähigkeit (Hermes) möglich.

Lernthema

In der zweiten Hälfte des Tierkreises lernt das Individuum, seine Identität über den persönlichen Rahmen hinaus zu erweitern. Die soziale Ebene des Zusammenwirkens erweitert die private Perspektive zum Leben mit dem Ziel, das Gegenüber, das Du im anderen Menschen zu begreifen. Der Gegenpol Widder ist im Vergleich vorwiegend auf sich selbst konzentriert.

Das Marsprinzip ist der Gegenpol zur Venus, beide Pole ergeben die Spannung von Sexualität und Erotik, die in jeder Beziehung das Tüpfelchen auf dem i darstellen.

Nicht selten sind waagebetonte Menschen in Berufen zu finden, bei denen es um einen intimen und persönlichen Austausch geht (beratende Berufe, die den Menschen auf seinem Weg begleiten); trotzdem dürfen wir die sinnliche und auf Ästhetik bedachte Natur der Waage nicht vergessen: Bereiche der Kunst und Musik, alle Formen von Dienstleistungen, welche die gestalterischen Kräfte fordern. Die Waage arbeitet subtil, um Ihren Willen durchzusetzen.

Mit Charme, Einfühlungsvermögen und Geschick transferiert sie oft unterschiedliche Interessen auf ein höheres Niveau der Kreativität, Kunst und Sinnlichkeit und verführt auf diese Weise.

Sie muss trotz Ihrer luftigen Natur Bindungsfähigkeit und Entschlossenheit verwirklichen, trotz Ihrer Angst, sich alle anderen Möglichkeiten dadurch zu verschließen. Die Energie, die der Waage zum vollkommenen Ausdruck fehlt, ist eine intensive zum eigenen Körper und der Hinwendung an instinktive Emotionen und Gefühle der Leidenschaft.

Je nach Planeteneinfluss kann ein waagebetonter Mensch sich seiner Umwelt ungemein gut anpassen und sich im Schwelgen von Schönheit und Einheit selbst verlieren. Daher hat sie das luftige Gefühl von Unverbindlichkeit bewahrt und kann aufgrund Ihrer guten Kontakte weiter in der Luft schweben. Das Ursymbol der Waage vermittelt zwischen Selbstbehauptung und Anpassung und kommt so Ihrem Ideal eines fairen und harmonischen Miteinander ein Stück näher. Das Wesen der Liebe stammt aus der Vereinigung der Gegensätze, einem Vorgang, aus dem die Natur ständig die vielfältigen Erscheinungsformen erschafft.

Diese Liebe, aus einer Erfahrung Kanal für diese Kräfte zu sein, möchte die Waage Ihrer Umwelt angedeihen lassen.

Zahlen und ihre Bedeutung

Schlüsselworte

System Darmstädter Rhythmenlehre nach Kritzinger

- 1 Individualität, Ego, Persönlichkeit, Geistpol, Drang nach Selbsterkenntnis
- 2 Bewusstsein, Psyche, Polarität, Denken, Theorie, Unterscheidungsvermögen
- 3 Wille, Originalität, Durchsetzung, Exzentrizität, Entscheidungsvermögen
- 4 Konzentration, System, Ordnungsliebe, Struktur, Abgrenzung, das Vaterthema
- 5 Organisation, Wissen, Glaubenssätze, höhere Bildung, Recht, Expansion
- 6 Triebkraft, Instinkt, Sexualität, Durchsetzungsvermögen, spontanes Handeln
- 7 Lebensfülle, Identität, Selbsta Ausdruck, Neubeginn, Körperbewusstsein, Luxus
- 8 Balance, Kunst, Erotik, Sinnlichkeit, Partnerschaft, innere Werte, Lebenssinn
- 9 Transformation, Beweglichkeit, Unruhe, Kommunikation, Auflösung, Reisen
- 0 Ganzheit, Medialität, Verwirklichung, Transzendenz, Spiritualität, die Mutter

Aspekte

Elemente -Verbindung	Aktuelle Bewusstseinssebene, förderliche Energiemuster
Opposition	Herausforderung, Projektion, Polarität, Lernaufgabe
Trigon	Stabilitätsaspekt, bewusste Identität, schenkt Energie
Quadrat - groß	Spannungen in Beruf und Partnerschaft, Energieproblem
Quadrat - klein	Widersprüchliche Bedürfnisse, Rückzug, Isolation
Quante	Bewusstseinsprung, enorme Persönlichkeitsentfaltung
Sextil	Kreative Harmonie, soziale Quellen, Einsicht
Drachenfigur	Einzigartigkeit, Drang zur Integration, Erfolg
Konjunktion	Verstärkung vorhandener Möglichkeiten, Einheit
Kompensationspunkt	Energieverlust, Aufopferung, mangelnde Integration